



Standard Reihe Standard Range



Inhalt Content

 Deutsch	02	 Česky	60
 English	11	 Magyar nyelv	68
 Español	19	 Nederlands	76
 Français	27	 Polski	84
 Italiano	36	 Русский язык	93
 Deutsch (Schweiz)	44	 Svenska	102
 漢語	52	 Türkçe	110

Artikel-Nr.: SSL
Druckdatum: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Ausgabedatum: 08.10.2019

DE
Seite 1 / 9

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Artikelnr. (Hersteller/Lieferant): SSL
Handelsname/Bezeichnung: Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard:

Basic: Transparent 10081; Weiß 11000; Gelb 12000; Orange 12200; Rot 13000; Pink 13200; Blau 14000; Grün 15000; Grau 17000; Schwarz 18000

Secure: Weiß 11002; Gelb 12002; Orange 12202; Rot 13002; Pink 13202

Topsecure: Weiß 11001; Gelb 12001; Orange 12201; Rot 13001; Pink 13201; Blau 14001; Grün 15001

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK zur Anwendung als Siegel- und Plombierlack für Verbindungen aller Art.
Nicht zum Kleben verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Auskunft gebender Bereich:

Auskunft gebender Bereich:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer

+49 (0) 711/381607

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Entzündbare Flüssigkeiten

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3 / H336

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei
einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit
verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Achtung

Gefahrenhinweise

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P243

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261

Einatmen von Dampf vermeiden.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280

Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P304 + P340

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021 DE
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019 Seite 2 / 9

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P370 + P378 Bei Brand: Trockenlöschpulver oder Sand zum Löschen verwenden.
P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

n-Butylacetat

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung Lösemittel/Verdünnungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-Nr. CAS-Nr. INDEX-Nr.	REACH-Nr. Bezeichnung Einstufung: // Bemerkung	Gew.-%
204-658-1 123-86-4 607-025-00-1	01-2119485493-29 n-Butylacetat Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	25 - 50
215-535-7 1330-20-7 601-022-00-9	01-2119488216-32 Xylol Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	5 - 10

Zusätzliche Hinweise

Vollständiger Wortlaut der Einstufungen: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

DE
Seite 3 / 9

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät bereit halten. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Zündquellen fernhalten. Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Das Tragen antistatischer Kleidung einschließlich Schuhwerk wird empfohlen. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieser Zubereitung nicht einatmen. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Weitere Angaben

Dämpfe sind schwerer als Luft. Dämpfe bilden mit Luft explosive Gemische.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRGS 727)" entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Hinweise auf dem Etikett beachten. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 15 °C und 30 °C lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Alle Zündquellen entfernen. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagerklasse

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

n-Butylacetat

INDEX-Nr. 607-025-00-1 / EG-Nr. 204-658-1 / CAS-Nr. 123-86-4

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 300 mg/m³; 62 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 600 mg/m³; 124 ppm

Xylol

INDEX-Nr. 601-022-00-9 / EG-Nr. 215-535-7 / CAS-Nr. 1330-20-7

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 220 mg/m³; 50 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 440 mg/m³; 100 ppm

Bemerkung: (kann über die Haut aufgenommen werden)

TRGS 903, BGW, Langzeitwert: 2000 mg/L

Bemerkung: Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere); Urin; Expositionsende bzw. Schichtende

Zusätzliche Hinweise

Langzeitwert : Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Kurzzeitwert : Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Spitzenbegrenzung : Spitzenbegrenzung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-190) sind zu beachten. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

Handschutz

Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das Handschuhmaterial: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials > 0,4 mm ; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min.

Ungeeignetes Material: NR (Naturkautschuk, Naturlatex)

Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Empfohlene Handschuhfabrikate EN ISO 374

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthefaser.

Schutzmaßnahmen

Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand:

Flüssig

Farbe:

siehe Etikett

Geruch:

charakteristisch

Geruchsschwelle:

nicht bestimmt

Artikel-Nr.: SSL
Druckdatum: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Ausgabedatum: 08.10.2019

DE
Seite 5 / 9

pH-Wert bei 20 °C:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	124 °C Quelle: n-Butylacetat
Flammpunkt:	29 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	
Abbrandzeit (s):	nicht bestimmt
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	
Untere Explosionsgrenze:	1,1 Vol-% Quelle: Xylol
Obere Explosionsgrenze:	10,4 Vol-% Quelle: n-Butylacetat
Dampfdruck bei 20 °C:	6,35 mbar
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	
Dichte bei 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Löslichkeit(en):	
Wasserlöslichkeit (g/L) bei 20 °C:	unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	siehe Abschnitt 12
Selbstentzündungstemperatur:	370 °C Quelle: n-Butylacetat
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
Viskosität bei 20 °C:	350 s 6 mm Methode: DIN 53211
Explosive Eigenschaften:	nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht bestimmt
9.2. Sonstige Angaben	
Festkörpergehalt (%):	45 Gew-%
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	55 Gew-%
Wasser:	0 Gew-%
Lösemitteltrennprüfung (%):	< 3 Gew-% (ADR/RID)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmittel fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

10.5. Unverträgliche Materialien

nicht anwendbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Xylol

oral, LD50, Ratte: 8700 mg/kg
dermal, LD50, Kaninchen: 2000 mg/kg
inhalativ (Gase), LC50, Ratte: 6350 ppmV (4 h)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition; Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

Bemerkung

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.4. Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

DE
Seite 7 / 9

*Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Empfehlung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN 1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID):	FARBZUBEHÖRSTOFFE
Seeschifftransport (IMDG):	PAINT RELATED MATERIAL
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):	Paint related material

14.3. Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID):	KEINE GÜTER DER KLASSE 3 bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Seeschifftransport (IMDG) für Gebinde < = 450 Liter	3 Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)	3

14.4. Verpackungsgruppe

III

14.5. Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID)	nicht anwendbar
Meeresschadstoff	nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.
Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

Weitere Angaben

Landtransport (ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode	D/E
-------------------------	-----

Seeschifftransport (IMDG)

EmS-Nr.	F-E, S-E
---------	----------

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen

VOC-Wert (in g/L): 404

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

2 deutlich wassergefährdend (AwSV)

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

DE
Seite 8 / 9

TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe

Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas

Massenstrom : 0,50 kg/h
oder
Massenkonzentration : 50 mg/m³

nicht überschritten werden.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln)
DGUV-Regel 112-190 "Benutzung von Atemschutzgeräten
DGUV-Regel 112-192 "Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz
DGUV-Regel 112-195 "Benutzung von Schutzhandschuhen

Stoff/Produkt gelistet in folgenden nationalen Inventaren:

TSCA gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

EG-Nr. CAS-Nr.	Bezeichnung	REACH-Nr.
204-658-1 123-86-4	n-Butylacetat	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylol	01-2119488216-32

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus Abschnitt 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
STOT SE 3 / H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Acute Tox. 4 / H312	Akute Toxizität (dermal)	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Acute Tox. 4 / H332	Akute Toxizität (inhalativ)	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2 / H315	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizungen.
Asp. Tox. 1 / H304	Aspirationsgefahr	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Einstufungsverfahren

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten	Auf der Basis von Prüfdaten.
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Berechnungsmethode.

Abkürzungen und Akronyme

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
BGW	Biologischer Grenzwert
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR	Karzinogen, mutagen und/oder reproduktionstoxisch
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung
DNEL	Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EAKV	Verordnung zur Einführung des Europäischen Abfallkatalogs
EC	Effektive Konzentration
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
IATA-DGR	Verband für den internationalen Lufttransport – Gefahrgutvorschriften
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
ICAO-TI	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr
IMDG-Code	Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
ISO	Internationale Organisation für Normung

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
gemäß Verordnung (EU) 2015/830



Artikel-Nr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Druckdatum:	03.03.2021	Bearbeitungsdatum: 03.03.2021	DE
Version:	15	Ausgabedatum: 08.10.2019	Seite 9 / 9

LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	persistent, bioakkumulierbar, toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene
UN	United Nations
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 1 / 8

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1. Product identifier

Article No. (manufacturer/supplier): SSL
Trade name/designation Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000;
Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Supplier (manufacturer/importer/only representative/downstream user/distributor)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telephone: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Department responsible for information:

Department responsible for information: info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Emergency telephone number

Emergency telephone number +49 (0) 711/381607

Only available during office hours.

SECTION 2: Hazards identification

2.1. Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

The mixture is classified as hazardous according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Flammable liquids

Flammable liquid and vapour.

STOT SE 3 / H336

STOT-single exposure

May cause drowsiness or dizziness.

2.2. Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]

Hazard pictograms



Warning

Hazard statements

H226 Flammable liquid and vapour.

H336 May cause drowsiness or dizziness.

Precautionary Statements

P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.

P243 Take action to prevent static discharges.

P261 Avoid breathing vapours.

P271 Use only outdoors or in a well-ventilated area.

P280 Wear protective gloves and eye/face protection.

P303 + P361 + P353 IF ON SKIN (or hair): Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water [or shower].

P304 + P340 IF INHALED: Remove person to fresh air and keep comfortable for breathing.

P312 Call a POISON CENTER or doctor/physician if you feel unwell.

P370 + P378 In case of fire: Use extinguishing powder or sand to extinguish.

P403 + P233 Store in a well-ventilated place. Keep container tightly closed.

P403 + P235 Store in a well-ventilated place. Keep cool.

P405 Keep locked up.

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 2 / 8

Hazard components for labelling

n-butyl acetate

Supplemental hazard information

EUH066 Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

2.3. **Other hazards**

No information available.

SECTION 3: Composition / information on ingredients

3.2. **Mixtures**

Description Solvents/Thinner

Hazardous ingredients

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

EC No. CAS No. INDEX No.	REACH No. Designation classification: // Remark	Wt %
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-butyl acetate	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xylene	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Additional information

Full text of classification: see section 16

SECTION 4: First aid measures

4.1. **Description of first aid measures**

General information

In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice. In case of unconsciousness give nothing by mouth, place in recovery position and seek medical advice.

In case of inhalation

Remove casualty to fresh air and keep warm and at rest. In case of irregular breathing or respiratory arrest provide artificial respiration.

Following skin contact

Take off immediately all contaminated clothing. After contact with skin, wash immediately with plenty of water and soap. Do not use solvents or thinners.

After eye contact

Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Seek medical advice immediately.

After ingestion

If swallowed, rinse mouth with water (only if the person is conscious). Seek medical advice immediately. Keep victim calm. Do NOT induce vomiting.

4.2. **Most important symptoms and effects, both acute and delayed**

In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice.

4.3. **Indication of any immediate medical attention and special treatment needed**

First Aid, decontamination, treatment of symptoms.

SECTION 5: Firefighting measures

5.1. **Extinguishing media**

Suitable extinguishing media

alcohol resistant foam, carbon dioxide, Powder, spray mist, (water)

Unsuitable extinguishing media

strong water jet

5.2. **Special hazards arising from the substance or mixture**

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 3 / 8

Dense black smoke occurs during fire. Inhaling hazardous decomposing products can cause serious health damage.

5.3. Advice for firefighters

Provide a conveniently located respiratory protective device. Cool closed containers that are near the source of the fire. Do not allow water used to extinguish fire to enter drains, ground or waterways.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Keep away from sources of ignition. Ventilate affected area. Do not breathe vapours.

6.2. Environmental precautions

Do not allow to enter into surface water or drains. If the product contaminates lakes, rivers or sewages, inform competent authorities in accordance with local regulations.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up

Isolate leaked material using non-flammable absorption agent (e.g. sand, earth, vermiculit, diatomaceous earth) and collect it for disposal in appropriate containers in accordance with the local regulations (see section 13). Clean using cleansing agents. Do not use solvents.

6.4. Reference to other sections

Observe protective provisions (see section 7 and 8).

SECTION 7: Handling and storage

7.1. Precautions for safe handling

Advices on safe handling

Avoid formation of flammable and explosive vapour concentrations in the air and exceeding the exposure limit values. Only use the material in places where open light, fire and other flammable sources can be kept away. Electrical equipment must be protected meeting the accepted standard. Product may become electrostatically charged. Provide earthing of containers, equipment, pumps and ventilation facilities. Anti-static clothing including shoes are recommended. Floors must be electrically conductive. Keep away from heat sources, sparks and open flames. Use only spark proof tools. Avoid contact with skin, eyes and clothes. Do not inhale dusts, particulates and spray mist when using this preparation. Avoid respiration of swarf. When using do not eat, drink or smoke. Personal protection equipment: refer to section 8. Do not empty containers with pressure - no pressure vessel! Always keep in containers that correspond to the material of the original container. Follow the legal protection and safety regulations.

Further information

Vapours are heavier than air. Vapours form explosive mixtures with air.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels

Storage in accordance with the Ordinance on Industrial Safety and Health (BetrSiVO). Keep container tightly closed. Do not empty containers with pressure - no pressure vessel! Smoking is forbidden. Access only for authorised persons. Store carefully closed containers upright to prevent any leaks. Soils have to conform to the "Guidelines for avoidance of ignition hazards due to electrostatic charges (TRGS 727)".

Hints on joint storage

Keep away from strongly acidic and alkaline materials as well as oxidizers.

Further information on storage conditions

Take care of instructions on label. Store in a well-ventilated and dry room at temperatures between 15 °C and 30 °C. Protect from heat and direct sunlight. Keep container tightly closed. Remove all sources of ignition. Smoking is forbidden. Access only for authorised persons. Store carefully closed containers upright to prevent any leaks.

7.3. Specific end use(s)

Observe technical data sheet. Observe instructions for use.

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

Occupational exposure limit values

n-butyl acetate

INDEX No. 607-025-00-1 / EC No. 204-658-1 / CAS No. 123-86-4

MEL/OES, TWA: 724 mg/m³; 150 ppm

MEL/OES, STEL: 966 mg/m³; 200 ppm

Xylene

INDEX No. 601-022-00-9 / EC No. 215-535-7 / CAS No. 1330-20-7

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 4 / 8

WEL, TWA: 220 mg/m³; 50 ppm
WEL, STEL: 441 mg/m³; 100 ppm
BMGV, TWA: 650 mmol/mol creatinine
Remark: methyl hippuric acid; urine; end of exposure or end of shift

Additional information

TWA : long-term occupational exposure limit value
STEL : short-term occupational exposure limit value
Ceiling : peak limitation

8.2. Exposure controls

Provide good ventilation. This can be achieved with local or room suction. If this should not be sufficient to keep aerosol and solvent vapour concentration below the exposure limit values, a suitable respiratory protection must be used.

Personal protection equipment

Respiratory protection

If concentration of solvents is beyond the occupational exposure limit values, approved and suitable respiratory protection must be used. Use only respiratory protection equipment with CE-symbol including four digit test number.

Hand protection

For prolonged or repeated handling the following glove material must be used: NBR (Nitrile rubber)

Thickness of the glove material > 0,4 mm ; Breakthrough time (maximum wearing time) > 480 min.

Unsuitable material: NR (natural rubber, natural latex)

Observe the instructions and details for use, storage, maintenance and replacement provided by the protective glove manufacturer. Penetration time of glove material depending on intensity and duration of exposure to skin. Recommended glove articles EN ISO 374

Barrier creams can help protecting exposed skin areas. In no case should they be used after contact.

Eyeface protection

Wear closely fitting protective glasses in case of splashes.

Body protection

Wear antistatic clothing of natural fibers (cotton) or heat resistant synthetic fibers.

Protective measures

After contact clean skin thoroughly with water and soap or use appropriate cleanser.

Environmental exposure controls

Do not allow to enter into surface water or drains. See section 7. No additional measures necessary.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Appearance:

Physical state:

Liquid

Colour:

refer to label

Odour:

characteristic

Odour threshold:

not determined

pH at 20 °C:

not applicable

Melting point/freezing point:

not determined

Initial boiling point and boiling range:

124 °C

Source: n-butyl acetate

Flash point:

29 °C

Evaporation rate:

not determined

flammability

Burning time (s):

not determined

Upper/lower flammability or explosive limits:

Lower explosion limit:

1,1 Vol-%

Source: Xylene

Upper explosion limit:

10,4 Vol-%

Source: n-butyl acetate

Vapour pressure at 20 °C:

6,35 mbar

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL
Print date: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Revision date: 03.03.2021
Issue date: 08.10.2019

EN
Page 5 / 8

Vapour density:	not determined
Relative density:	
Density at 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Solubility(ies):	
Water solubility (g/L) at 20 °C:	insoluble
Partition coefficient: n-octanol/water:	see section 12
Auto-ignition temperature:	370 °C Source: n-butyl acetate
Decomposition temperature:	not determined
Viscosity at 20 °C:	350 s 6 mm Method: DIN 53211
Explosive properties:	not determined
Oxidising properties:	not determined
9.2. Other information	
Solid content (%):	45 Wt %
solvent content:	
Organic solvents:	55 Wt %
Water:	0 Wt %
Solvent separation test (%):	< 3 Wt % (ADR/RID)

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1. **Reactivity**

No information available.

10.2. **Chemical stability**

Stable when applying the recommended regulations for storage and handling. Further information on correct storage: refer to section 7.

10.3. **Possibility of hazardous reactions**

Keep away from strong acids, strong bases and strong oxidizing agents to avoid exothermic reactions.

10.4. **Conditions to avoid**

Hazardous decomposition byproducts may form with exposure to high temperatures.

10.5. **Incompatible materials**

not applicable

10.6. **Hazardous decomposition products**

Hazardous decomposition byproducts may form with exposure to high temperatures, e.g.: carbon dioxide, carbon monoxide, smoke, nitrogen oxides.

SECTION 11: Toxicological information

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

11.1. **Information on toxicological effects**

Acute toxicity

Xylene

oral, LD50, Rat: 8700 mg/kg

dermal, LD50, Rabbit: 2000 mg/kg

inhalative (Gases), LC50, Rat: 6350 ppmV (4 h)

Skin corrosion/irritation; Serious eye damage/eye irritation

Based on available data, the classification criteria are not met.

Respiratory or skin sensitisation

Based on available data, the classification criteria are not met.

CMR effects (carcinogenicity, mutagenicity and toxicity for reproduction)

Based on available data, the classification criteria are not met.

STOT-single exposure; STOT-repeated exposure

May cause drowsiness or dizziness.

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 6 / 8

Aspiration hazard

Based on available data, the classification criteria are not met.

Practical experience/human evidence

Inhaling of solvent components above the MWC-value can lead to health damage, e.g. irritation of the mucous membrane and respiratory organs, as well as damage to the liver, kidneys and the central nerve system. Indications for this are: headache, dizziness, fatigue, amyosthenia, drowsiness, in serious cases: unconsciousness. Solvents may cause some of the aforementioned effects through skin resorption. Repeated or prolonged contact with the preparation may cause removal of natural fat from the skin resulting in non-allergic contact dermatitis and/or absorption through skin. Splashing may cause eye irritation and reversible damage.

Overall Assessment on CMR properties

The ingredients in this mixture do not meet the criteria for classification as CMR category 1A or 1B according to CLP.

Remark

There is no information available on the preparation itself .

SECTION 12: Ecological information

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

Do not allow to enter into surface water or drains.

12.1. Toxicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

12.2. Persistence and degradability

Toxicological data are not available.

12.3. Bioaccumulative potential

Toxicological data are not available.

12.4. Mobility in soil

Toxicological data are not available.

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

The substances in the mixture do not meet the PBT/vPvB criteria according to REACH, annex XIII.

12.6. Other adverse effects

No information available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

**Appropriate disposal / Product
Recommendation**

Do not allow to enter into surface water or drains. This material and its container must be disposed of in a safe way. Waste disposal according to directive 2008/98/EC, covering waste and dangerous waste.

List of proposed waste codes/waste designations in accordance with EWC

080111* Waste paint and varnish containing organic solvents or other dangerous substances

*Hazardous waste according to Directive 2008/98/EC (waste framework directive).

**Appropriate disposal / Package
Recommendation**

Non-contaminated packages may be recycled. Vessels not properly emptied are special waste.

SECTION 14: Transport information

14.1. UN number

UN 1263

14.2. UN proper shipping name

Land transport (ADR/RID):

FARBZUBEHÖRSTOFFE

Sea transport (IMDG):

PAINT RELATED MATERIAL

Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint related material

14.3. Transport hazard class(es)

Land transport (ADR/RID):

KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3

Sea transport (IMDG)

3

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.: SSL Schraubensicherungslack
Print date: 03.03.2021 Revision date: 03.03.2021
Version: 15 Issue date: 08.10.2019

EN
Page 7 / 8

- for packages < = 450 litres Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.
- Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR) 3
- 14.4. Packing group** III
- 14.5. Environmental hazards**
- Land transport (ADR/RID) not applicable
- Marine pollutant not applicable
- 14.6. Special precautions for user**
- Transport always in closed, upright and safe containers. Make sure that persons transporting the product know what to do in case of an accident or leakage.
- Advices on safe handling: see parts 6 - 8
- Further information**
- Land transport (ADR/RID)**
- tunnel restriction code D/E
- Sea transport (IMDG)**
- EmS-No. F-E, S-E
- 14.7. Transport in bulk according to Annex II of Marpol and the IBC Code**
- not applicable

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

EU legislation

Directive 2010/75/EU on industrial emissions

VOC-value (in g/L): 404

National regulations

Restrictions of occupation

Observe employment restrictions under the Maternity Protection Directive (92/85/EEC) for expectant or nursing mothers.

Observe restrictions to employment for juveniles according to the 'juvenile work protection guideline' (94/33/EC).

Substance/product listed in the following inventories:

Listed in TOXIC SUBSTANCES CONTROL ACT (TSCA)

15.2. Chemical Safety Assessment

For the following substances of this mixture a chemical safety assessment has been carried out:

EC No. CAS No.	Designation	REACH No.
204-658-1 123-86-4	n-butyl acetate	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylene	01-2119488216-32

SECTION 16: Other information

Full text of classification in section 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Flammable liquids	Flammable liquid and vapour.
STOT SE 3 / H336	STOT-single exposure	May cause drowsiness or dizziness.
Acute Tox. 4 / H312	Acute toxicity (dermal)	Harmful in contact with skin.
Acute Tox. 4 / H332	Acute toxicity (inhalative)	Harmful if inhaled.
Skin Irrit. 2 / H315	Skin corrosion/irritation	Causes skin irritation.
Asp. Tox. 1 / H304	Aspiration hazard	May be fatal if swallowed and enters airways.

Classification procedure

Classification for mixtures and used evaluation method according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Flammable liquids	On basis of test data.
STOT SE 3	STOT-single exposure	Calculation method.

Abbreviations and acronyms

Safety Data Sheet
according to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)
according to Regulation (EU) 2015/830



Article No.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Print date:	03.03.2021	Revision date: 03.03.2021	EN
Version:	15	Issue date: 08.10.2019	Page 8 / 8

ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
OEL	Occupational Exposure Limit Value
BLV	Biological Limit Value
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
CMR	Carcinogenic, Mutagenic and Reprotoxic
DIN	German Institute for Standardization / German industrial standard
DNEL	Derived No-Effect Level
EAKV	European Waste Catalogue Directive
EC	Effective Concentration
EC	European Community
EN	European Standard
IATA-DGR	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
IBC Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	International Maritime Code for Dangerous Goods
ISO	International Organization for Standardization
LC	Lethal Concentration
LD	Lethal Dose
MARPOL	Maritime Pollution: The International Convention for the Prevention of Pollution from Ships
OECD	Organisation for Economic Cooperation and Development
PBT	persistent, bioaccumulative, toxic
PNEC	Predicted No Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
UN	United Nations
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very persistent and very bioaccumulative

Further information

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

The information supplied on this safety data sheet complies with our current level of knowledge as well as with national and EU regulations. Without written approval, the product must not be used for purposes different from those mentioned in section 1. It is always the user's duty to take any necessary measures for meeting the requirements laid down by local rules and regulations. The details in this safety data sheet describe the safety requirements of our product and are not to be regarded as guaranteed attributes of the product.

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 1 / 8

SECCIÓN 1: Identificación de la sustancia o la mezcla y de la sociedad o la empresa

1.1. Identificador del producto

No. del artículo (productor/proveedor): SSL
Nombre comercial/denominación: Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Usos pertinentes identificados de la sustancia o de la mezcla y usos desaconsejados

Usos relevantes identificados:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Datos del proveedor de la ficha de datos de seguridad

Suministrador (fabricante/importador/representante exclusivo/usuario posterior/distribuidor)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Teléfono: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Departamento responsable de la información:

Departamento responsable de la información: info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Teléfono de emergencia

Teléfono de emergencia: +49 (0) 711/381607

Este número sólo está disponible durante las horas de oficina.

SECCIÓN 2: Identificación de los peligros

2.1. Clasificación de la sustancia o de la mezcla

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

La mezcla está clasificada como peligrosa según el reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

STOT SE 3 / H336

Sustancias líquidas inflamables

Toxicidad específica en determinados

órganos (STOT) – exposición única

Líquidos y vapores inflamables.

Puede provocar somnolencia o vértigo.

2.2. Elementos de la etiqueta

Etiquetado según el Reglamento (CE) n° 1272/2008 [CLP]

Pictograma de peligro



Atención

Indicaciones de peligro

H226

Líquidos y vapores inflamables.

H336

Puede provocar somnolencia o vértigo.

Consejos de prudencia

P210

Mantener alejado del calor, de superficies calientes, de chispas, de llamas abiertas y de cualquier otra fuente de ignición. No fumar.

P243

Tomar medidas de precaución contra las descargas electrostáticas.

P261

Evitar respirar los vapores.

P271

Utilizar únicamente en exteriores o en un lugar bien ventilado.

P280

Llevar guantes y gafas/máscara de protección.

P303 + P361 + P353

EN CASO DE CONTACTO CON LA PIEL (o el pelo): Quitar inmediatamente toda la ropa contaminada. Enjuagar la piel con agua [o ducharse].

P304 + P340

EN CASO DE INHALACIÓN: Transportar a la persona al aire libre y mantenerla en una posición que le facilite la respiración.

P312

Llamar a un CENTRO DE INFORMACION TOXICOLOGICA o a un médico en caso de malestar.

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 2 / 8

P370 + P378 En caso de incendio: Utilizar polvo extintor o arena para la extinción.
P403 + P233 Almacenar en un lugar bien ventilado. Mantener el recipiente cerrado herméticamente.
P403 + P235 Almacenar en un lugar bien ventilado. Mantener en lugar fresco.
P405 Consérvese bajo llave.

Componentes Peligrosos para etiquetado

Acetato de n-butilo

Características de peligro suplementarias

EUH066 La exposición repetida puede provocar sequedad o formación de grietas en la piel.

2.3. Otros peligros

Noy hay información disponible.

SECCIÓN 3: Composición / información sobre los componentes

3.2. Mezclas

Descripción Disolvente/Diluciones

Componentes peligrosos

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

N.º CE n.º CAS Número de identificación - UE	Número-REACH Nombre químico clasificación: // Observación	Peso %
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	Acetato de n-butilo	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xileno	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Advertencias complementarias

Texto completo de la clasificación, ver bajo sección 16

SECCIÓN 4: Primeros auxilios

4.1. Descripción de los primeros auxilios

Informaciones generales

Al aparecer síntomas o en caso de duda preguntar a un médico. En caso de pérdida de conocimiento no administrar nada por la boca, acostar al afectado en posición lateral estable y preguntar a un médico.

En caso de inhalación

Llevar al accidentado al aire libre y mantenerlo caliente y tranquilo. En el caso de respiración irregular o parálisis de la misma, utilizar la respiración artificial.

Después de contacto con la piel

Quítese inmediatamente la ropa manchada o salpicada. En caso de contacto con la piel, lávese inmediata- y abundantemente con agua y jabón. No emplear ni disolventes ni diluyentes.

En caso de contacto con los ojos

Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resulta fácil. Seguir aclarando. Llamar inmediatamente ayuda médica.

En caso de ingestión

En caso de ingestión, enjuáguese la boca con agua (solamente si la persona está consciente). Llamar inmediatamente ayuda médica. Mantener a la víctima en posición de reposo. NO provocar el vómito.

4.2. Principales síntomas y efectos, agudos y retardados

Al aparecer síntomas o en caso de duda preguntar a un médico.

4.3. Indicación de toda atención médica y de los tratamientos especiales que deban dispensarse inmediatamente

Ayuda elemental, decontaminación, tratamiento sintomático.

SECCIÓN 5: Medidas de lucha contra incendios

5.1. Medios de extinción

Medios de extinción apropiados

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 3 / 8

espuma resistente al alcohol, dióxido de carbono, Polvo, niebla de pulverización, (agua)

Medios de extinción no apropiados

chorro de agua potente

5.2. Peligros específicos derivados de la sustancia o la mezcla

En caso de incendio se forma denso humo negro. La respiración de productos de descomposición peligrosos puede causar daños de salud graves.

5.3. Recomendaciones para el personal de lucha contra incendios

Tener preparado el aparato respiratorio de protección. Refrescar con agua los recipientes cerrados que se encuentran en las cercanías del foco de incendio. No dejar llegar el agua de extinción a canalización o al medio acuáticos.

SECCIÓN 6: Medidas en caso de vertido accidental

6.1. Precauciones personales, equipo de protección y procedimientos de emergencia

Conservar alejado de toda llama o fuente de chispas. Ventilar la zona afectada. No inhalar los vapores.

6.2. Precauciones relativas al medio ambiente

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Si el producto contamina lagos, ríos o alcantarillas, informar a las autoridades apropiadas de acuerdo a las regulaciones locales.

6.3. Métodos y material de contención y de limpieza

Limitar y contener el material desbordado con material absorbente incombustible (p.e. arena, tierra, vermiculita, tierra infusoria) según las ordenanzas locales, juntar en recipientes previstos (ver capítulo 13). Efectuar una limpieza posterior con detergentes. No emplear disolventes.

6.4. Referencia a otras secciones

Respetar las disposiciones de seguridad (ver sección 7 y 8).

SECCIÓN 7: Manipulación y almacenamiento

7.1. Precauciones para una manipulación segura

Informaciones para manipulación segura

Hay que evitar una concentración de vapor inflamable y explosivo en el aire así como sobrepasar el valor límite del lugar de trabajo. Utilizar el material solo donde se puedan mantener alejados de luz encendida, fuego y otras fuentes inflamables. Aparatos eléctricos se tienen que proteger según el estándar aprobado. El producto puede cargarse electrostáticamente. Prever los recipientes, aparatos, bombas y dispositivos de aspiración con toma de tierra. Es aconsejable utilizar ropa y calzado antiestáticos. Los suelos deben poder conducir la electricidad. Mantener alejado de fuentes de calor, chispas y llamas. Utilizar herramientas que no provoquen chispas. Evitar el contacto con la piel, los ojos y la ropa. Polvos, partículas y niebla pulverizadora no se deben inhalar durante el uso de esta preparación. Evitar la inspiración de polvo abrasivo. No comer, ni beber, ni fumar durante su utilización. Protección individual: véase sección 8. No vaciar los recipientes con presión - no es un recipiente de presión! Guardar siempre en recipientes, que corresponden al material del recipiente original. Seguir las disposiciones legales de protección y seguridad.

Informaciones adicionales

Los vapores son más pesados que el aire. Los vapores forman con el aire una mezcla explosiva.

7.2. Condiciones de almacenamiento seguro, incluidas posibles incompatibilidades

Requisitos para los lugares de almacenamiento y recipientes

Almacenaje conforme con el reglamento de seguridad de servicio. Manténgase el recipiente bien cerrado. No vaciar los recipientes con presión - no es un recipiente de presión! Prohibido fumar. Prohibido el paso a personas no autorizadas. Mantener los recipientes cerrados en posición vertical, para evitar todo escape del producto. Los suelos tienen que corresponder a las "directrices para evitar los peligros de inflamación a consecuencia de una carga electrostática (TRGS 727)".

Indicaciones sobre el almacenamiento conjunto

Almacenar lejos de sustancias ácidas o alcalinas, así como de sustancias oxidantes.

Más datos sobre condiciones de almacenamiento

Obsérvese las indicaciones en la etiqueta. Conservar en locales bien secos y ventilados a una temperatura de 15 °C a 30 °C. Proteger del calor y de las radiaciones solares directas. Manténgase el recipiente bien cerrado. Eliminar toda fuente de ignición. Prohibido fumar. Prohibido el paso a personas no autorizadas. Mantener los recipientes cerrados en posición vertical, para evitar todo escape del producto.

7.3. Usos específicos finales

Respetar la hojas técnicas. Tener en cuenta las instrucciones para el uso.

SECCIÓN 8: Controles de exposición/protección individual

8.1. Parámetros de control

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 4 / 8

Valores límites de puesto de trabajo

Acetato de n-butilo

Número de identificación - UE 607-025-00-1 / N.º CE 204-658-1 / n.º CAS 123-86-4

ED: 724 mg/m³; 150 ppm

EC: 965 mg/m³; 200 ppm

Xileno

Número de identificación - UE 601-022-00-9 / N.º CE 215-535-7 / n.º CAS 1330-20-7

ED: 221 mg/m³; 50 ppm

EC: 442 mg/m³; 100 ppm

Advertencias complementarias

ED : valor límite del lugar de trabajo de tiempo prolongado

EC : valor límite del lugar de trabajo de poco tiempo

Ceiling : limitación de los picos de exposición

8.2. Controles de la exposición

Asegurar una buena ventilación. Esto se puede conseguir con aspiración local o de la habitación. Si no es suficiente para mantener la concentración de vapores de aerosol y disolventes debajo del valor límite del lugar de trabajo, hay que usar un aparato respiratorio adecuado.

Protección individual

Protección respiratoria

Si la concentración de disolventes sobrepasa el valor límite del lugar de trabajo, hay que utilizar una máscara respiratoria adecuada y autorizada para este objeto. Sólo utilizar aparatos respiratorios con la marca CE incluyendo los cuatro números de prueba.

Protección de la mano

Para uso prolongado o repetido se debe usar el material de guantes: NBR (Goma de nitrilo)

Espesor del material del aguante > 0,4 mm ; Tiempo de penetración (tiempo máximo de uso) > 480 min.

Material no adecuado: NR (Caucho natural, Látex natural)

Hay que tener en cuenta las instrucciones e informaciones del fabricante de guantes de seguridad con respecto al uso, almacenaje, mantenimiento y repuesto. El tiempo el que tarde en romperse el material del guante depende del tiempo y el tensor de la exposición de la piel. Productos de guantes recomendables EN ISO 374

Cremas protectoras pueden ayudar a proteger partes expuestas de la piel. Tras contacto no utilizar la crema.

Protección de ojos y cara

Usar gafas protectoras cerradas si existe peligro de salpicar.

Protección corporal

Utilizar ropa antiestática de fibras naturales (algodón) o de fibras sintéticas resistentes al calor.

Medidas de protección

Después del contacto con la piel lavarse bien con agua y jabón o utilizar un purgante adecuando.

Controles de exposición medioambiental

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Véase sección 7. No hay que tomar más medidas.

SECCIÓN 9: Propiedades físicas y químicas

9.1. Información sobre propiedades físicas y químicas básicas

Aspecto:

Forma/estado:

Líquido

Color:

véase etiqueta

Olor:

característico

Umbral olfativo:

no determinado

pH a 20 °C:

no aplicable

Punto de fusión/punto de congelación:

no determinado

Punto inicial de ebullición e intervalo de ebullición:

124 °C

Fuente: Acetato de n-butilo

Punto de inflamabilidad:

29 °C

Tasa de evaporación:

no determinado

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 5 / 8

inflamabilidad	
Tiempo de merma (s):	no determinado
Límites superior/inferior de inflamabilidad o de explosividad:	
Límite inferior de explosividad:	1,1 Vol-% Fuente: Xileno
Límite superior de explosividad:	10,4 Vol-% Fuente: Acetato de n-butilo
Presión de vapor a 20 °C:	6,35 mbar
Densidad de vapor:	no determinado
Densidad relativa:	
Densidad a 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Solubilidad(es):	
Solubilidad en agua (g/L) a 20 °C:	insoluble
Coeficiente de reparto n-octanol/agua:	véase sección 12
Temperatura de auto-inflamación:	370 °C Fuente: Acetato de n-butilo
Temperatura de descomposición:	no determinado
Viscosidad a 20 °C:	350 s 6 mm Método: DIN 53211
Propiedades explosivas:	no determinado
Propiedad de provocar incendios:	no determinado
9.2. Otra información	
Contenido sólido (%):	45 Peso %
contenido en disolventes:	
Disolventes orgánicos:	55 Peso %
Agua:	0 Peso %
Test de separación de disolventes (%):	< 3 Peso % (ADR/RID)

SECCIÓN 10: Estabilidad y reactividad

- 10.1. **Reactividad**
No hay información disponible.
- 10.2. **Estabilidad química**
Estable bajo aplicación de las normas y almacenaje recomendados. Otras informaciones sobre almacenaje correcto: véase sección 7.
- 10.3. **Posibilidad de reacciones peligrosas**
Para evitar reacciones exotérmicas, tener lejos de ácidos fuertes, bases fuertes y agentes oxidantes fuertes
- 10.4. **Condiciones que deben evitarse**
A temperaturas elevadas, pueden formarse productos de descomposición peligrosos.
- 10.5. **Materiales incompatibles**
no aplicable
- 10.6. **Productos de descomposición peligrosos**
A temperaturas elevadas, pueden formarse productos de descomposición peligrosos, tal como: dióxido de carbono, monóxido de carbono, humo, óxidos nítricos.

SECCIÓN 11: Información toxicológica

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

11.1. Información sobre los efectos toxicológicos

Toxicidad aguda

Xileno
oral, LD50, Rata: 8700 mg/kg
dérmica, LD50, Conejo: 2000 mg/kg
por inhalación (Gases), LC50, Rata: 6350 ppmV (4 h)

Corrosión o irritación cutáneas; Lesiones oculares graves o irritación ocular

No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 6 / 8

A la vista de los datos disponibles, no se cumplen los criterios de clasificación.

Sensibilización respiratoria o cutánea

A la vista de los datos disponibles, no se cumplen los criterios de clasificación.

Efectos-CMR (cancerígeno, cambio de la masa hereditaria y dañar la capacidad reproductiva)

A la vista de los datos disponibles, no se cumplen los criterios de clasificación.

Toxicidad específica en determinados órganos (STOT) – exposición única; Toxicidad específica en determinados órganos (STOT) – exposición repetida

Puede provocar somnolencia o vértigo.

Peligro de aspiración

A la vista de los datos disponibles, no se cumplen los criterios de clasificación.

Experiencias de la práctica/en seres humanos

La inhalación de componentes de disolventes que superen el valor -AGW pueden perjudicar la salud, p.ej. irritaciones de las mucosas, vías respiratorias así como daños hepáticos, renales y del sistema nervioso central. Indicaciones son: dolores de cabeza, vértigo, fatiga, debilidad muscular, obnubilación, en casos graves: inconsciencia. Disolventes pueden causar por absorción por la piel algunos de los efectos anteriormente mencionados. Un contacto largo y repetido con el producto provoca la pérdida de grasa de la piel y puede causar daños de contacto de la piel no alérgicos (dermitis de contacto) y/o la resorción de la sustancia nociva. Salpicaduras pueden provocar en los ojos irritaciones y lesiones reversibles.

Valoración sentificada de las características de CMR

Los ingredientes de esta mezcla no cumplen los criterios para las categorías 1A o 1B de CMR conforme al CLP.

Observación

No existen indicaciones sobre la propia preparación.

SECCIÓN 12: Información ecológica

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües.

12.1. Toxicidad

A la vista de los datos disponibles, no se cumplen los criterios de clasificación.

12.2. Persistencia y degradabilidad

No hay datos toxicológicos.

12.3. Potencial de bioacumulación

No hay datos toxicológicos.

12.4. Movilidad en el suelo

No hay datos toxicológicos.

12.5. Resultados de la valoración PBT y mPmB

Las sustancias en la mezcla no cumplen con los criterios PBT y mPmB según REACH anexo XIII.

12.6. Otros efectos negativos

No hay información disponible.

SECCIÓN 13: Consideraciones relativas a la eliminación

13.1. Métodos para el tratamiento de residuos

Eliminación apropiada / Producto

Recomendación

No dejar verter ni en la canalización ni en desagües. Elimínense los residuos del producto y sus recipientes con todas las precauciones posibles. Eliminación conforme a la Directiva 2008/98/CE sobre residuos y desechos peligrosos.

Lista de proporciones para clave de residuos/calificación de residuos según AVV

080111* Residuos de pintura y barniz que contienen disolventes orgánicos u otras sustancias peligrosas

*Residuos peligrosos de conformidad con la Directiva 2008/98/CE (Directiva marco de residuos).

Eliminación apropiada / Embalaje

Recomendación

Los embalajes no contaminados pueden ser reciclados. Los envases no vaciados reglamentariamente son residuos especiales.

SECCIÓN 14: Información relativa al transporte

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 7 / 8

14.1. Número ONU

UN 1263

14.2. Designación oficial de transporte de las Naciones Unidas

Transporte por vía terrestre (ADR/RID): FARBZUBEHÖRSTOFFE
Transporte marítimo (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
Transporte aéreo (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material

14.3. Clase(s) de peligro para el transporte

Transporte por vía terrestre (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Transporte marítimo (IMDG): 3
para envases < = 450 litros Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
IMDG Code.
Transporte aéreo (ICAO-TI / IATA-DGR): 3

14.4. Grupo de embalaje

III

14.5. Peligros para el medio ambiente

Transporte por vía terrestre (ADR/RID) no aplicable
Contaminante marino no aplicable

14.6. Precauciones particulares para los usuarios

Transportar siempre en recipientes cerrados, derechos y seguros. Asegurarse, que las personas que transportan el producto saben lo que hay que hacer en caso de accidente o vertimiento.
Informaciones para manipulación segura: véase partes 6 - 8

Informaciones adicionales

Transporte por vía terrestre (ADR/RID)

clave de limitación de túnel D/E

Transporte marítimo (IMDG)

Número EmS F-E, S-E

14.7. Transporte a granel con arreglo al anexo II del Convenio MARPOL y el Código IBC

no aplicable

SECCIÓN 15: Información reglamentaria

15.1. Reglamentación y legislación en materia de seguridad, salud y medio ambiente específicas para la sustancia o la mezcla

Reglamentos UE

Directiva 2010/75/CE sobre emisiones industriales

valor de COV (en g/L): 404

Reglamentos nacionales

Indicaciones para la limitación de ocupación

Tener en cuenta la ocupación limitada según la ley de protección a la madre (92/85/CEE) para embarazadas o madres que dan el pecho.

Tener en cuenta la ocupación limitada según la ley de protección jurídica del trabajo juvenil (94/33/CE).

Sustancia/producto listado en los siguientes inventarios nacionales:

TSCA gelistet (TSCAJ-ES.rtf)

15.2. Evaluación de la seguridad química

Una evaluación de la seguridad química fue efectuada para las siguientes sustancias en esta mezcla:

N.º CE n.º CAS	Nombre químico	Número-REACH
204-658-1 123-86-4	Acetato de n-butilo	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xileno	01-2119488216-32

SECCIÓN 16: Otra información

Ficha de datos de seguridad
conforme al Reglamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH)
conforme al Reglamento (UE) 2015/830



No. del artículo: SSL
Fecha de edición: 03.03.2021
Versión: 15

Schraubensicherungslack
Revisión: 03.03.2021
Fecha de emisión: 08.10.2019

ES
Página 8 / 8

Texto completo de la clasificación de la sección 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Sustancias líquidas inflamables	Líquidos y vapores inflamables.
STOT SE 3 / H336	Toxicidad específica en determinados órganos (STOT) – exposición única	Puede provocar somnolencia o vértigo.
Acute Tox. 4 / H312	Toxicidad aguda (dérmica)	Nocivo en contacto con la piel.
Acute Tox. 4 / H332	Toxicidad aguda (por inhalación)	Nocivo en caso de inhalación.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosión o irritación cutáneas	Provoca irritación cutánea.
Asp. Tox. 1 / H304	Peligro de aspiración	Puede ser mortal en caso de ingestión y penetración en las vías respiratorias.

Procedimiento de clasificación

Clasificación de mezclas y del método de evaluación aplicado según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Sustancias líquidas inflamables	Conforme a datos obtenidos de los ensayos.
STOT SE 3	Toxicidad específica en determinados órganos (STOT) – exposición única	Método de cálculo.

Abreviaciones y acrónimos

ADR	Acuerdo europeo relativo al transporte internacional de mercancías peligrosas por carretera
LEP	Valores límites de puesto de trabajo
VLB	Valor límite biológico
CAS	Servicio de resumen químico
CLP	Clasificación, etiquetado y envasado
CMR	Carcinógeno, mutágeno o tóxico para la reproducción
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Nivel sin efecto derivado
EAKV	Catálogo Europeo de Residuos
EC	Concentración efectiva
CE	Comunidad Europea
EN	European Standard
IATA-DGR	Asociación Internacional de Transporte Aéreo – Reglamentos de mercancías peligrosas
IBC Code	Código internacional para la construcción y el equipo de buques que transporten productos químicos peligrosos a granel
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
Código IMDG	Código Marítimo Internacional de Mercancías Peligrosas
ISO	La Organización Internacional de Normalización
LC	Concentración letal
LD	Dosis letal
MARPOL	Convenio Internacional para prevenir la contaminación por los buques
OCDE	Organización para la Cooperación y el Desarrollo Económicos
PBT	Persistente, bioacumulable y tóxico
PNEC	Concentración prevista sin efecto
REACH	Registro, evaluación, autorización y restricción de las sustancias y preparados químicos
RID	Reglamento relativo al transporte internacional de mercancías peligrosas por ferrocarril
ONU	United Nations
COV	Compuestos orgánicos volátiles
mPmB	muy persistentes y muy bioacumulativas

Informaciones adicionales

Clasificación según el Reglamento (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Las informaciones de esta hoja de datos de seguridad son a base de nuestro conocimiento actual así como reglamentos nacionales y de la UE. El producto sólo se puede añadir a las aplicaciones mencionadas en el sección 1 sin autorización por escrito. Es siempre la labor del expedidor, de tomar todas las medidas necesarias, para cumplir requisitos de las reglas y leyes locales. Las informaciones en esta hoja de seguridad describe los requisitos de seguridad de nuestro producto y no es una seguridad de las propiedades del producto.

N° de l'article: SSL
Date d'édition: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Date d'exécution: 03.03.2021
Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 1 / 9

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

N° de l'article (producteur/fournisseur): SSL
Nom commercial du produit/désignation: Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Emploi prévu: Plaque d'arrêt

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fournisseur (fabricant/importateur/représentant exclusif/utilisateur en aval/revendeur)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Téléphone: +49 (0) 711/381607

Télécopie: +49 (0) 711/383092

Service responsable de l'information:

Service responsable de l'information: info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Numéro d'appel d'urgence +49 (0) 711/381607

Ce numéro n'est joignable que pendant les heures d'ouverture du bureau.

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Le mélange est classé dangereux selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

STOT SE 3 / H336

Matières liquides inflammables

Toxicité spécifique pour certains

organes cibles - exposition unique

Liquide et vapeurs inflammables.

Peut provoquer somnolence ou vertiges.

2.2. Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes des risques



Attention

Mentions de danger

H226

Liquide et vapeurs inflammables.

H336

Peut provoquer somnolence ou vertiges.

Conseils de prudence

P210

Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.

P243

Prendre des mesures de précaution contre les décharges électrostatiques.

P261

Éviter de respirer les vapeurs.

P271

Utiliser seulement en plein air ou dans un endroit bien ventilé.

P280

Porter des gants de protection et un équipement de protection des yeux/du visage.

P303 + P361 + P353

EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau [ou se doucher].

P304 + P340

EN CAS D'INHALATION: transporter la personne à l'extérieur et la maintenir dans une position où elle peut confortablement respirer.

P312

Appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin en cas de malaise.

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830



N° de l'article: SSL Schraubensicherungslack
Date d'édition: 03.03.2021 Date d'exécution: 03.03.2021
Version: 15 Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 2 / 9

P370 + P378 En cas d'incendie: Utiliser poudre d'extinction ou sable pour l'extinction.
P403 + P233 Stocker dans un endroit bien ventilé. Maintenir le récipient fermé de manière étanche.
P403 + P235 Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
P405 Conserver sous clé.

Composant(s) déterminant la classification de danger pour l'étiquetage

Acétate de n-butyle

Informations supplémentaires sur les dangers

EUH066 L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.

2.3. Autres dangers

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 3: Composition / informations sur les composants

3.2. Mélanges

Description Solvants/Dilutions

Composants dangereux

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

N°CE n°CAS Numéro d'identification UE	Numéro d'enregistrement REACH Désignation Classification: // Remarque	Pds %
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	Acétate de n-butyle	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xylène	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Indications diverses

Texte intégral des classifications: voir section 16

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des premiers secours

Remarques générales

Si des symptômes apparaissent ou en cas de doute, consulter un médecin. En cas de perte de conscience, ne rien administrer par voie buccale, mise en décubitus latéral et consulter un médecin.

En cas d'inhalation

Transporter la victime à l'air libre, la protéger par une couverture et la maintenir immobile. Respiration artificielle en cas de respiration irrégulière ou d'arrêt respiratoire

Après contact avec la peau

Enlever immédiatement tout vêtement souillé ou éclaboussé. Après contact avec la peau, se laver immédiatement et abondamment avec eau et savon. N'employer ni solvants, ni diluants.

Après contact avec les yeux

Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Demander immédiatement un avis médical.

En cas d'ingestion

En cas d'ingestion, rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). Demander immédiatement un avis médical. Garder la victime au calme. NE PAS faire vomir.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Si des symptômes apparaissent ou en cas de doute, consulter un médecin.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Aide élémentaire, décontamination, traitement symptomatique.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyen d'extinction

Moyens d'extinction appropriés

N° de l'article: SSL
Date d'édition: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Date d'exécution: 03.03.2021
Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 3 / 9

mousse résistante à l'alcool, dioxyde de carbone, Poudre, brouillard, (eau)

Moyens d'extinction inappropriés

jet d'eau de forte puissance

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

En cas d'incendie, formation d'une épaisse fumée noire. L'inhalation des produits de décomposition dangereux présente un danger grave pour la santé.

5.3. Conseils aux pompiers

Tenir un appareil de protection respiratoire à disposition. Refroidir avec de l'eau les récipients fermés se trouvant à proximité du foyer d'incendie. Ne pas laisser s'écouler l'eau d'extinction dans les canalisations, le sol ou le milieu aquatique.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Conserver à l'écart de toute flamme ou source d'étincelles. Ventiler la zone concernée. Ne pas inspirer les vapeurs.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. En cas de pollution de cours d'eau, de lacs ou de canalisations, informer les autorités compétentes selon les réglementations locales.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Délimiter le matériel usé avec un absorbant ininflammable (par ex. du sable, de la terre, de la vermiculite, de la diatomite) et pour son élimination, respecter les directives locales en le plaçant dans des conteneurs prévus à cet effet (cf chapitre 13). Effectuer ensuite un nettoyage avec des détergents. Ne pas utiliser de solvants.

6.4. Référence à d'autres sections

Respecter la directive concernant la protection (voir rubriques 7 et 8).

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Précautions de manipulation

Éviter la formation de concentrations explosives et inflammables de vapeur dans l'air et le dépassement des valeurs limites au poste de travail. Utiliser la matière uniquement dans les endroits à l'écart d'une lumière nue, d'un foyer ou d'autres sources d'ignition. Les appareils électriques doivent être protégés selon les normes en vigueur. Le produit peut se charger électrostatiquement. Prévoir une mise à terre des récipients, appareillages, pompes et dispositifs d'aspiration. Il est conseillé de porter des vêtements et des chaussures antistatiques. Les sols doivent pouvoir conduire l'électricité. Tenir éloigné de toute source de chaleur, d'étincelle ou de flamme ouverte. Utiliser des outils pare-étincelle. Éviter tout contact avec la peau, les yeux et les vêtements. Ne pas respirer les poussières, les particules et les pulvérisations lors de l'utilisation de cette préparation. Éviter de respirer la poussière d'aiguisage. Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation. Protection individuelle: voir rubrique 8. Ne jamais vider le réservoir à l'aide de pression – il ne s'agit pas d'un réservoir sous pression! Toujours conserver dans des conteneurs de même matière que le conteneur original. Suivre les prescriptions légales de protection et de sécurité.

Indications diverses

Les vapeurs sont plus lourdes que l'air. Les vapeurs forment avec l'air des mélanges explosifs.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Demandes d'aires de stockage et de récipients

Stockage en accord avec les directives de sécurité de l'entreprise. Conserver le récipient bien fermé. Ne jamais vider le réservoir à l'aide de pression – il ne s'agit pas d'un réservoir sous pression! Interdit de fumer. Entrée interdite aux personnes non autorisées. Stocker soigneusement les récipients fermés à la verticale, pour empêcher tout écoulement du produit. Les sols doivent être conformes aux "Lignes directrices pour la prévention du risque d'inflammation dues aux décharges électrostatiques (TRGS 727)".

Conseils pour le stockage en commun

Tenir à l'écart de substances acides ou alcalines ainsi que d'agents oxydants.

Autres indications relatives aux conditions de stockage

Respecter les indications mentionnées sur l'étiquette. Conserver dans les locaux secs et bien ventilés à une plage de température de 15 °C à 30 °C. Protéger de la chaleur et des radiations solaires directes. Conserver le récipient bien fermé. Eloigner toute source d'ignition. Interdit de fumer. Entrée interdite aux personnes non autorisées. Stocker soigneusement les récipients fermés à la verticale, pour empêcher tout écoulement du produit.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Tenir compte de la fiche des spécifications techniques. Observer le mode d'emploi.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Valeurs limites au poste de travail

Acétate de n-butyle

Numéro d'identification UE 607-025-00-1 / N°CE 204-658-1 / n°CAS 123-86-4

VLA, VME: 710 mg/m³; 150 ppm

VLA, VLE: 940 mg/m³; 200 ppm

Xylène

Numéro d'identification UE 601-022-00-9 / N°CE 215-535-7 / n°CAS 1330-20-7

VME: 221 mg/m³; 50 ppm

VLE: 442 mg/m³; 100 ppm

Indications diverses

VME : valeur limite au poste de travail à long terme

VLE : valeur limite au poste de travail à court terme

Ceiling : limitation de crête

8.2. Contrôle de l'exposition

Assurer une bonne ventilation. Cela peut être obtenu par une aspiration locale ou spatiale. Au cas où cela ne suffirait pas pour maintenir la concentration des vapeurs d'aérosols et des vaporisateurs en dessous de la valeur limite au poste de travail, il faut porter un appareil de protection respiratoire autonome.

Protection individuelle

Protection respiratoire

Si la concentration du produit vaporisé est au dessus de la valeur limite au poste de travail, il faut porter un appareil de protection respiratoire autonome. Utiliser uniquement des appareils de protection respiratoire portant le marquage CE et le numéro de contrôle à quatre chiffres.

Protection des mains

Pour un maniement de longue durée ou répété, utiliser des gants de manutention: NBR (Caoutchouc nitrile)

Epaisseur du matériau des gants > 0,4 mm ; Temps de pénétration (durée maximale de port) > 480 min.

Matériau déconseillé: NR (Caoutchouc naturel, Latex naturel)

Suivre les instructions et les indications du fabricant lors de l'utilisation, du stockage, de l'entretien et du remplacement des gants. L'étanchéité des gants dépend de l'intensité et de la durée de l'exposition de la peau. Modèles de gants recommandés EN ISO 374

Les crèmes de protection peuvent aider à protéger les parties de la peau exposées. Après un contact, ne les utiliser en aucun cas.

Protection yeux/visage

En cas de risque d'éclaboussures, porter des lunettes de protection bien hermétiques.

Protection corporelle

Porter des vêtements antistatiques en fibres naturelles (coton) ou en fibres résistantes à la chaleur.

Mesures de protection

Après un contact avec la peau, bien nettoyer avec de l'eau et du savon ou utiliser un détergent approprié.

Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Voir section 7. D'autres mesures complémentaires ne sont pas nécessaires.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Aspect:

État:

Liquide

Couleur:

cf. étiquette

Odeur:

caractéristique

Seuil olfactif:

non déterminé

pH à 20 °C:

non applicable

Point de fusion/point de congélation:

non déterminé

Point initial d'ébullition et intervalle

124 °C

N° de l'article: SSL
Date d'édition: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Date d'exécution: 03.03.2021
Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 5 / 9

d'ébullition:	Source: Acétate de n-butyle
Point éclair:	29 °C
Taux d'évaporation:	non déterminé
inflammabilité	
Temps de combustion (s):	non déterminé
Limites supérieures/inférieures d'inflammabilité ou limites d'explosivité:	
Limite inférieure d'explosivité:	1,1 Vol-%
	Source: Xylène
Limite supérieure d'explosivité:	10,4 Vol-%
	Source: Acétate de n-butyle
Pression de la vapeur à 20 °C:	6,35 mbar
Densité de la vapeur:	non déterminé
Densité relative:	
Densité à 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
solubilité(s):	
Solubilité dans l'eau (g/L) à 20 °C:	insoluble
Coefficient de partage: n-octanol/eau:	voir section 12
Température d'auto-inflammabilité:	370 °C
	Source: Acétate de n-butyle
Température de décomposition:	non déterminé
Viscosité à 20 °C:	350 s 6 mm
	Méthode: DIN 53211
Propriétés explosives:	non déterminé
Propriétés comburantes:	non déterminé
9.2. Autres informations	
Teneur en corps solides (%):	45 Pds %
teneur en solvant:	
Solvants organiques:	55 Pds %
Eau:	0 Pds %
Test de séparation des solvants (%):	< 3 Pds % (ADR/RID)

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Aucune information disponible.

10.2. Stabilité chimique

Produit stable si les conditions de stockage et d'utilisation sont respectées. Informations complémentaires sur le mode de stockage approprié: voir rubrique 7.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Tenir à l'écart d'acides forts, de bases fortes et d'agents oxydants puissants, afin d'éviter des réactions exothermiques.

10.4. Conditions à éviter

En présence de températures élevées, il peut se former des produits de décomposition dangereux.

10.5. Matières incompatibles

non applicable

10.6. Produits de décomposition dangereux

En présence de températures élevées, il peut se former des produits de décomposition dangereux, p. ex.: dioxyde de carbone, monoxyde de carbone, fumée, oxydes d'azote.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë

Xylène

par voie orale, DL50, Rat: 8700 mg/kg
dermique, DL50, Lapin: 2000 mg/kg
par inhalation (Gaz), LC50, Rat: 6350 ppmV (4 h)

Corrosion cutanée/irritation cutanée; Lésions oculaires graves/irritation oculaire

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Sensibilisation respiratoire ou cutanée

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Effets CMR (cancérogène, mutagène et toxique pour la reproduction)

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique; Toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée

Peut provoquer somnolence ou vertiges.

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Expériences tirées de la pratique/sur l'homme

L'inhalation de solvants, au dessus de la valeur de concentration d'activité maximale à l'emplacement de travail, peut être nocive pour la santé, par ex. irritation des muqueuses, des organes respiratoires ainsi que lésions du foie, des reins et du système nerveux central. Les signes sont: maux de tête, vertiges, fatigue, myasthénie, état semi-conscient, dans les cas les plus graves: état inconscient. Les produits vaporisés peuvent provoquer certains des effets mentionnés en raison de la résorption cutanée. Un contact prolongé ou répété avec ce produit dégraisse la peau et peut provoquer une irritation de contact non-allergique (dermatose de contact) et/ou risque de provoquer une résorption des substances nuisibles. Des projections dans les yeux peuvent provoquer des irritations et des lésions réversibles.

Evaluation résumée des propriétés CMR

Les composants de ce mélange ne satisfont pas aux critères de classification CMR 1A ou 1B conforme CLP.

Remarque

On ne dispose d'aucune donnée sur la préparation elle-même.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes.

12.1. Toxicité

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

12.2. Persistance et dégradabilité

Absence de données toxicologiques.

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Absence de données toxicologiques.

12.4. Mobilité dans le sol

Absence de données toxicologiques.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Les substances contenues dans le mélange ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.

12.6. Autres effets nocifs

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

**Élimination appropriée / Produit
Recommandation**

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes. Ne se débarrasser de ce produit et de son récipient qu'en prenant toutes précautions d'usage. Élimination conformément au Règlement 2008/98/CE en matière de déchets et déchets dangereux.

Liste des propositions pour les code déchets/désignations des déchets selon le CED

080111* Déchets de peintures et de laques contenant des solvants organiques ou autres matières

N° de l'article: SSL Schraubensicherungslack
Date d'édition: 03.03.2021 Date d'exécution: 03.03.2021
Version: 15 Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 7 / 9

dangereuses.

*Déchet dangereux au sens de la directive 2008/98/CE (directive-cadre relative aux déchets)

Élimination appropriée / Emballage

Recommandation

Les emballages non pollués et complètement vides peuvent être destinés à un recyclage. Les fûts non conformément purgés constituent des déchets spéciaux.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

14.1. Numéro ONU

UN 1263

14.2. Nom d'expédition des Nations unies

Transport par voie terrestre (ADR/RID):
Transport maritime (IMDG):
Transport aérien (ICAO-TI / IATA-DGR):

FARBZUBEHÖRSTOFFE
PAINT RELATED MATERIAL
Paint related material

14.3. Classe(s) de danger pour le transport

Transport par voie terrestre (ADR/RID):

KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3

Transport maritime (IMDG)
pour les unités < = 450 litres

3

Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
IMDG Code.

Transport aérien (ICAO-TI / IATA-DGR)

3

14.4. Groupe d'emballage

III

14.5. Dangers pour l'environnement

Transport par voie terrestre (ADR/RID)

non applicable

Polluant marin

non applicable

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Transport uniquement dans des conteneurs fermés, en position verticale et sûrs. Assurez-vous que les personnes qui transportent le produit sachent ce qu'il faut faire en cas d'accident ou de naufrage.

Précautions de manipulation: voir paragraphes 6 - 8

Indications diverses

Transport par voie terrestre (ADR/RID)

code de restriction en tunnel

D/E

Transport maritime (IMDG)

Numéro EmS

F-E, S-E

14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

non applicable

RUBRIQUE 15: Informations réglementaires

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Réglementations EU

Directive 2010/75/UE sur les émissions industrielles

valeur de COV (dans g/L): 404

Directives nationales

Notice explicative sur la limite d'occupation

Tenir compte des restrictions prévues par le décret relatif à la protection de la mère (92/85/CEE) concernant les femmes enceintes ou allaitant.

Tenir compte des restrictions prévues par la loi sur la protection des jeunes travailleurs (94/33/CE).

La substance/préparation figure dans les inventaires nationaux suivants:

TSCA gelistet (TSCAJ-FR.rtf)

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Une évaluation de la sécurité chimique a été réalisée pour les substances suivantes de ce mélange:

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830



N° de l'article: SSL Schraubensicherungslack
Date d'édition: 03.03.2021 Date d'exécution: 03.03.2021
Version: 15 Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 8 / 9

N°CE n°CAS	Désignation	Numéro d'enregistrement REACH
204-658-1 123-86-4	Acétate de n-butyle	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylène	01-2119488216-32

RUBRIQUE 16: Autres informations

Texte intégral de la classification suivant la section 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Matières liquides inflammables	Liquide et vapeurs inflammables.
STOT SE 3 / H336	Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique	Peut provoquer somnolence ou vertiges.
Acute Tox. 4 / H312	Toxicité aiguë (dermique)	Nocif par contact cutané.
Acute Tox. 4 / H332	Toxicité aiguë (par inhalation)	Nocif par inhalation.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosion cutanée/irritation cutanée	Provoque une irritation cutanée.
Asp. Tox. 1 / H304	Danger par aspiration	Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.

Procédure de classification

Classification de mélanges et méthode d'évaluation utilisée selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]		
Flam. Liq. 3	Matières liquides inflammables	D'après les données d'essais.
STOT SE 3	Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique	Méthode de calcul.

Abréviations et acronymes

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
LEP	Limite d'exposition professionnelle
VLB	Valeur limite biologique
CAS	Service des résumés chimiques
CLP	Classification, étiquetage et emballage
CMR	Cancérogène, mutagène ou toxique pour la reproduction
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Dose dérivée sans effet
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Concentration efficace
CE	Communauté européenne
EN	Norme européenne
IATA-DGR	Association du transport aérien international – Règlement sur les marchandises dangereuses
IBC Code	Code international pour la construction et l'équipement des navires transportant des produits chimiques dangereux en vrac
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
Code IMDG	Code Maritime International des Marchandises Dangereuses
ISO	L'Organisation internationale de normalisation
LC	Concentration létale
LD	Dose létale
MARPOL	Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires
OCDE	Organisation de Coopération et de Développement Économiques
PBT	Persistant, bioaccumulable et toxique
PNEC	Concentration prédite sans effet
REACH	Enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises Dangereuses
ONU	United Nations
COV	Composés organiques volatils
vPvB	très persistantes et très bioaccumulables

Indications diverses

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité correspondent à nos connaissances actuelles ainsi qu'aux dispositions nationales et communautaires en vigueur. Le produit ne doit pas, sans autorisation écrite, être affecté à un autre usage que celui indiqué au rubrique 1. L'utilisateur doit comprendre toutes les mesures nécessaires à prendre pour

Fiche de données de sécurité
conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
conforme Règlement (CE) 2015/830



N° de l'article:	SSL	Schraubensicherungslack
Date d'édition:	03.03.2021	Date d'exécution: 03.03.2021
Version:	15	Date d'émission: 08.10.2019

FR
Page 9 / 9

répondre aux exigences spécifiées dans les lois et les règlements locaux .Cette feuille de données de sécurité décrit les procédures de sécurité de notre produit et ne garantit pas les propriétés du produit.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830



Articolo no.:	SSL	Schraubensicherungslack	IT
Data di stampa:	03.03.2021	Data di redazione:	03.03.2021
Versione:	15	Data di pubblicazione:	08.10.2019

Pagina 1 / 8

SEZIONE 1: Identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

Articolo n° (produttore/fornitore):	SSL
Nome commerciale del prodotto/identificazione	Schraubensicherungslack Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Usi rilevanti individuati:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Fornitore (produttore/importatore/rappresentante/utilizzatore a valle/commerciante)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefono: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Settore responsabile (per informazioni a riguardo):

Settore responsabile (per informazioni a riguardo): info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Numero telefonico di emergenza

Numero telefonico di emergenza +49 (0) 711/381607

Questo numero è disponibile soltanto durante l'orario di ufficio.

SEZIONE 2: Identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

La miscela è classificata come pericolosa ai sensi del regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Liquidi infiammabili

Liquido e vapori infiammabili.

STOT SE 3 / H336

Tossicità specifica per organi bersaglio
(STOT) - esposizione singola

Può provocare sonnolenza o vertigini.

2.2. Elementi dell'etichetta

Etichettature secondo la normativa CE n. 1272/2008 [CLP]

Pittogrammi relativi ai pericoli



Attenzione

Indicazioni di pericolo

H226

Liquido e vapori infiammabili.

H336

Può provocare sonnolenza o vertigini.

Consigli di prudenza

P210

Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di accensione.
Non fumare.

P243

Fare in modo di prevenire le scariche elettrostatiche.

P261

Evitare di respirare i vapori.

P271

Utilizzare soltanto all'aperto o in luogo ben ventilato.

P280

Indossare guanti e proteggere gli occhi/il viso.

P303 + P361 + P353

IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE (o con i capelli): togliersi di dosso immediatamente tutti gli indumenti contaminati. Sciacquare la pelle [o fare una doccia].

P304 + P340

IN CASO DI INALAZIONE: trasportare l'infortunato all'aria aperta e mantenerlo a riposo in posizione che favorisca la respirazione.

P312

In caso di malessere, contattare un CENTRO ANTIVELENI o un medico.

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830



Articolo no.: SSL Schraubensicherungslack
Data di stampa: 03.03.2021 Data di redazione: 03.03.2021 IT
Versione: 15 Data di pubblicazione: 08.10.2019 Pagina 2 / 8

P370 + P378 In caso d'incendio: utilizzare estintore a polvere o sabbia per estinguere.
P403 + P233 Tenere il recipiente ben chiuso e in luogo ben ventilato.
P403 + P235 Conservare in luogo fresco e ben ventilato.
P405 Conservare sotto chiave.

Componenti determinanti il pericolo pronti all' etichettamento

n-Butilacetato

Ulteriori caratteristiche pericolose

EUH066 L'esposizione ripetuta può provocare secchezza o screpolature della pelle.

2.3. Altri pericoli

Non ci sono informazioni disponibili.

SEZIONE 3: Composizione / informazioni sugli ingredienti

3.2. Miscele

Descrizione Solvente/Diluenti

Ingredienti pericolosi

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

CE N. No. CAS Numero indice UE	Nr. REACH Nome classificazione: // Annotazione	Peso %
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-Butilacetato	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xilolo	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Altre informazioni

Testo completo della classificazione, cfr. più avanti la sezione 16

SEZIONE 4: Misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Informazioni generali

Nel caso si verifichino sintomi o in caso di dubbio, consultare il medico. In caso di svenimento, non somministrare nulla tramite bocca, portare in posizione stabile laterale e consultare un medico.

In caso di inalazione

Portare gli interessati all'aria aperta e tenere al caldo e a riposo. Se la respirazione diventa irregolare o per insufficienza respiratoria, utilizzare la respirazione artificiale.

In seguito a un contatto cutaneo

Togliersi di dosso immediatamente gli indumenti contaminati. In caso di contatto con la pelle, lavarsi immediatamente ed abbondantemente con acqua e sapone. Non impiegare solventi o diluente.

Dopo contatto con gli occhi

Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. Consultare immediatamente il medico.

In caso di ingestione

In caso di ingestione, sciacquare la bocca con acqua (solamente se l'infortunato è cosciente). Consultare immediatamente il medico. Mantenere la persona colpita in stato di riposo. NON provocare il vomito.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Nel caso si verifichino sintomi o in caso di dubbio, consultare il medico.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Soccorso elementare, decontaminazione, cura sintomatica.

SEZIONE 5: Misure antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei

schiuma resistente all'alcool, biossido di carbonio (anidride carbonica), Polvere, nebulizzazione, (acqua)

Mezzi di estinzione non idonei

getto d'acqua diretto

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

In caso d'incendio si forma del fumo nero e spesso. L'inalazione dei prodotti di decomposizione pericolosi può provocare gravi danni alla salute.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Tenere a portata di mano l'apparecchio di protezione respiratoria. Raffreddare con acqua i contenitori chiusi vicini al focolaio d'incendio. Non far defluire l'acqua usata per lo spegnimento dell'incendio nelle fognature o falde acquifere.

SEZIONE 6: Misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Conservare lontano da fiamme e scintille. Provvedere alla ventilazione della zona interessata. Non inalare i vapori.

6.2. Precauzioni ambientali

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. In caso di inquinamento di fiumi, laghi ed impianti per acqua di scarico informare le rispettive autorità locali interessate, in conformità con le leggi locali.

6.3. Metodi e materiale per il contenimento e la bonifica

Limitare la diffusione del materiale fuoriuscito con materiale assorbente non infiammabile (p.es. sabbia, terra, vermiculite, farina fossile) e poi raccogliarlo per lo smaltimento negli appositi contenitori, osservando la normativa locale (v. cap. 13). Eseguire la ripulitura con detersivi, non utilizzare solventi.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Rispettare le regole riguardanti la protezione (v. sezione 7 e 8).

SEZIONE 7: Manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Istruzioni per una manipolazione sicura

Evitare la formazione di concentrazioni esplosive di vapori nell'aria; rispettare i valori limite previsti per i posti di lavoro. Utilizzare il materiale soltanto in posti senza fuoco acceso ed altre fonti infiammabili. Le apparecchiature elettriche devono essere protette secondo uno standard riconosciuto. Il materiale può caricarsi elettrostaticamente. Prevedere la messa a terra di contenitori, apparecchiature, pompe e aspiratori. E' consigliato indossare indumenti e calzature antistatici. I suoli devono essere conduttori elettricamente. Tenere lontano da fonti di calore, scintille e fiamme. Utilizzare arnesi che non provocano scintille. Evitare il contatto con la pelle, gli occhi e gli indumenti. Durante l'uso di questa preparazione non inalare polveri, particelle e nebbie da spruzzo. Evitare l'inalazione di polveri da smerigliatura. Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego. Protezione individuale: vedi sezione 8. Non svuotare il contenitore facendo pressione - non si tratta di un contenitore a pressione. Conservare sempre in contenitori dello stesso materiale del contenitore originale. Rispettare le norme vigenti in materia di protezione e di sicurezza.

Ulteriori indicazioni

I vapori sono più pesanti dell'aria. I vapori formano con l'aria miscele esplosive.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Requisiti per aree di stoccaggio e contenitori

Conservazione secondo la normativa (tedesca) sulla sicurezza sul lavoro. Conservare il recipiente ben chiuso. Non svuotare il contenitore facendo pressione - non si tratta di un contenitore a pressione. Vietato fumare. Vietato l'accesso ai non addetti ai lavori. Chiudere con cura i recipienti, tenendoli dritti, per evitare la fuoriuscita. I pavimenti devono essere conformi alle "Linee guida per la prevenzione del rischio di accensione da scariche elettrostatiche (TRGS 727)".

Indicazioni per lo stoccaggio comune

Tenere lontano da sostanze molto acide o alcaline ed anche da sostanze ossidanti.

Ulteriori indicazioni per le condizioni di conservazione

Osservare le avvertenze sull'etichetta. Conservare in ambiente asciutto e ben ventilato a temperature tra 15 °C e 30 °C. Proteggere dal calore e dall'irradiazione solare diretta. Conservare il recipiente ben chiuso. Eliminare tutte le sorgenti di accensione. Vietato fumare. Vietato l'accesso ai non addetti ai lavori. Chiudere con cura i recipienti, tenendoli dritti, per evitare la fuoriuscita.

7.3. Usi finali particolari

Consulta la scheda tecnica. Osservare le istruzioni per l'uso.

SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Valori limiti per l'esposizione professionale

Articolo no.: SSL
Data di stampa: 03.03.2021
Versione: 15

Schraubensicherungslack
Data di redazione: 03.03.2021
Data di pubblicazione: 08.10.2019

IT
Pagina 4 / 8

n-Butilacetato

Numero indice UE 607-025-00-1 / CE N. 204-658-1 / No. CAS 123-86-4

TWA: 150 ppm

STEL: 200 ppm

Xilolo

Numero indice UE 601-022-00-9 / CE N. 215-535-7 / No. CAS 1330-20-7

TWA: 100 ppm

STEL: 150 ppm

Altre informazioni

TWA : Valore per l'esposizione prolungata sul posto di lavoro

STEL : valore limite per l'esposizione professionale a breve termine

Ceiling : limite estremo

8.2. Controlli dell'esposizione

Provvedere ad una buona aerazione. Tale obiettivo è raggiunto con ventilazione locale o all'interno dell'ambiente. Se ciò non basta per mantenere la concentrazione di aerosol e vapori di solventi al di sotto dei valori limite previsti per i posti di lavoro, bisogna utilizzare un respiratore adatto.

Protezione individuale

Protezione respiratoria

Se la concentrazione del solvente supera i valori limite previsti per il posto di lavoro, bisogna indossare un respiratore adatto e omologato. Utilizzare soltanto respiratori con marchio CE e numero di controllo a quattro cifre.

Protezione della mano

Per l'uso prolungato o ripetuto si usano i guanti: NBR (Caucciù di nitrile)

Spessore del materiale del guanto > 0,4 mm ; Tempo di penetrazione (tempo di indossamento max.) > 480 min.

Materiale non adatto: NR (Caucciù naturale, gomma naturale)

Per quanto riguarda l'uso, la conservazione, la manutenzione e la sostituzione dei guanti protettivi, bisogna osservare le istruzioni ed informazioni del produttore. Tempo di permeazione del materiale dei guanti a seconda del grado e della durata dell'esposizione della pelle. Guanti consigliati EN ISO 374

Le creme protettive possono aiutare a proteggere le parti esposte della pelle. Non si dovrebbero usare mai dopo il contatto.

Protezione occhi/viso

In caso di spruzzi indossare occhiali protettivi impermeabili.

Protezione per il corpo

Indossare indumenti antistatici di fibra naturale (cotone) o fibra sintetica resistente al calore.

Misure di protezione

Dopo il contatto lavare le parti interessate della pelle con acqua e sapone o utilizzare un detergente adatto.

Controlli dell'esposizione ambientale

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Vedi alla sezione 7. Non sono necessarie ulteriori misure.

SEZIONE 9: Proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Aspetto:

Forma:

Liquido

Colore:

vedi etichetta

Odore:

caratteristico

Soglia olfattiva:

non determinato

pH a 20 °C:

non applicabile

Punto di fusione/punto di congelamento:

non determinato

Punto di ebollizione iniziale e intervallo di ebollizione:

124 °C

Fonte: n-Butilacetato

Punto d'infiammabilità:

29 °C

Velocità di evaporazione:

non determinato

infiammabilità

Tempo di combustione (s):

non determinato

Articolo no.: SSL
Data di stampa: 03.03.2021
Versione: 15

Schraubensicherungslack
Data di redazione: 03.03.2021
Data di pubblicazione: 08.10.2019

IT
Pagina 5 / 8

Limiti superiore/inferiore di infiammabilità o di esplosività:

Limite inferiore di esplosività: **1,1 Vol-%**
Fonte: Xilolo
Limite superiore di esplosività: **10,4 Vol-%**
Fonte: n-Butilacetato

Pressione di vapore a 20 °C: **6,35 mbar**

Densità di vapore: **non determinato**

Densità relativa:

Densità a 20 °C: **ca. 1,0 - 1,1 g/cm³**

La solubilità/le solubilità:

Solubilità in acqua (g/L) a 20 °C: **insolubile**

Coefficiente di ripartizione: **vedi alla sezione 12**

n-ottanolo/acqua:

Temperatura di autoaccensione: **370 °C**
Fonte: n-Butilacetato

Temperatura di decomposizione: **non determinato**

Viscosità a 20 °C: **350 s 6 mm**
Metodo: DIN 53211

Proprietà esplosive: **non determinato**

Proprietà ossidanti: **non determinato**

9.2. Altre informazioni

Contenuto dei corpi solidi (%): **45 Peso %**

quantità di solvente:

Solventi organici: **55 Peso %**

Acqua: **0 Peso %**

Test di separazione di solventi (%): **< 3 Peso % (ADR/RID)**

SEZIONE 10: Stabilità e reattività

10.1. Reattività

Non ci sono informazioni disponibili.

10.2. Stabilità chimica

Stabile se si applicano le norme di stoccaggio e manipolazione raccomandate. Altre informazioni sul magazzinaggio corretto: vedi sezione 7.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Per evitare reazioni esotermiche tenere lontano da acidi forti, basi forti e agenti fortemente ossidanti.

10.4. Condizioni da evitare

A temperature elevate possono formarsi prodotti di decomposizione pericolosi.

10.5. Materiali incompatibili

non applicabile

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

A temperature elevate possono formarsi prodotti di decomposizione pericolosi, per esempio: biossido di carbonio (anidride carbonica), monossido di carbonio, fumo, ossidi di azoto.

SEZIONE 11: Informazioni tossicologiche

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta

Xilolo

per via orale, LD50, Ratto: 8700 mg/kg

dermico, LD50, Coniglio: 2000 mg/kg

per inalazione (Sostanze gassose), LC50, Ratto: 6350 ppmV (4 h)

Corrosione/irritazione cutanea; Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti

Sensibilizzazione respiratoria o cutanea

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti

Effetti CMR (cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione)

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola; Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione ripetuta

Può provocare sonnolenza o vertigini.

Pericolo in caso di aspirazione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti

Esperienze pratiche/sull'uomo

L'aspirazione di parti di solvente in misura superiore al valore della concentrazione massima nel posto di lavoro può provocare danni alla salute, come p. es. un'irritazione alle mucose e agli organi respiratori e danni al fegato, ai reni e al sistema nervoso centrale. Gli indizi sono: dolori di testa, vertigini, stanchezza, debolezza muscolare, stordimento, in casi gravi: svenimento. I solventi assorbiti dalla pelle possono causare uno degli effetti appena descritti. Contatto prolungato e ripetuto con il prodotto sgrassa la pelle e può provocare dermatitidi di contatto e/o assorbimento di sostanze nocive. Schizzi possono causare irritazioni agli occhi e danni reversibili.

Valutazione complessiva delle caratteristiche CMR

Gli ingredienti di questa miscela non soddisfano i criteri per le categorie CMR 1A o 1B conforme CLP.

Annotazione

Non ci sono dati disponibili sulla preparazione stessa.

SEZIONE 12: Informazioni ecologiche

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere.

12.1. Tossicità

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti

12.2. Persistenza e degradabilità

Non sono presenti dati tossicologici.

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Non sono presenti dati tossicologici.

12.4. Mobilità nel suolo

Non sono presenti dati tossicologici.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Le sostanze contenute nella miscela non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.

12.6. Altri effetti nocivi

Non ci sono informazioni disponibili.

SEZIONE 13: Considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Smaltimento adatto / Prodotto

Raccomandazione

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere. Non disfarsi del prodotto e del recipiente se non con le dovute precauzioni. Smaltimento conforme alla Direttiva 2008/98/CE in materia di rifiuti e rifiuti pericolosi.

Lista di proposte per codici/denominazioni dei rifiuti secondo l'ordinanza europea sull'introduzione di un catalogo dei rifiuti

080111* Pitture e vernici di scarto, contenenti solventi organici o altre sostanze pericolose

*Rifiuto pericoloso ai sensi della direttiva 2008/98/CE (direttiva relativa ai rifiuti).

Smaltimento adatto / Imballo

Raccomandazione

Gli imballaggi non contaminanti e vuoti possono essere consegnati ad un centro di riciclaggio. Le confezioni non vuotate in modo regolamentare sono rifiuti speciali.

Articolo no.: SSL
Data di stampa: 03.03.2021
Versione: 15

Schraubensicherungslack
Data di redazione: 03.03.2021
Data di pubblicazione: 08.10.2019

IT
Pagina 7 / 8

SEZIONE 14: Informazioni sul trasporto

14.1. Numero ONU

UN 1263

14.2. Nome di spedizione dell'ONU

Trasporto via terra (ADR/RID): FARBZUBEHÖRSTOFFE
Trasporto via mare (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
Trasporto aereo (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

Trasporto via terra (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Trasporto via mare (IMDG) 3
per fusti <= 450 litri Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
IMDG Cod e.
Trasporto aereo (ICAO-TI / IATA-DGR) 3

14.4. Gruppo d'imballaggio

III

14.5. Pericoli per l'ambiente

Trasporto via terra (ADR/RID) non applicabile
Inquinante marino non applicabile

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Trasportare sempre in contenitori sicuri, chiusi, disposti in verticale. Assicurare che le persone coinvolte nel trasporto del prodotto sappiano cosa fare in caso di incidente o di fuoriuscita dello stesso.
Istruzioni per una manipolazione sicura: vedi sezioni 6 - 8

Ulteriori indicazioni

Trasporto via terra (ADR/RID)

codice di restrizione in galleria D/E

Trasporto via mare (IMDG)

EmS no. F-E, S-E

14.7. Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL ed il codice IBC

non applicabile

SEZIONE 15: Informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

Normative UE

Direttiva 2010/75/EU sulle emissioni industriali

valore di COV (in g/L): 404

Norme nazionali

Indicazioni sulla restrizione di impiego

Rispettare i limiti all'impiego secondo la direttiva 92/85/CEE relativa alla sicurezza e salute sul lavoro delle lavoratrici gestanti, puerpere o in periodo di allattamento.

Rispettare i limiti all'impiego secondo la direttiva 94/33/CE relativa alla protezione dei giovani sul lavoro.

La sostanza/il prodotto è contenuta/o nelle seguenti liste nazionali:

TSCA gelistet (TSCAJ-IT.rtf)

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

È stata condotta una valutazione della sicurezza chimica per le seguenti sostanze in questa miscela:

CE N. No. CAS	Nome	Nr. REACH
204-658-1 123-86-4	n-Butilacetato	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xilolo	01-2119488216-32

Scheda di dati di sicurezza
conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
conforme Regolamento (UE) 2015/830



Articolo no.: SSL Schraubensicherungslack
Data di stampa: 03.03.2021 Data di redazione: 03.03.2021
Versione: 15 Data di pubblicazione: 08.10.2019

IT
Pagina 8 / 8

SEZIONE 16: Altre informazioni

Il testo completo della classificazione è riportato nella sezione 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Liquidi infiammabili	Liquido e vapori infiammabili.
STOT SE 3 / H336	Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola	Può provocare sonnolenza o vertigini.
Acute Tox. 4 / H312	Tossicità acuta (dermico)	Nocivo per contatto con la pelle.
Acute Tox. 4 / H332	Tossicità acuta (per inalazione)	Nocivo se inalato.
Skin Irrit. 2 / H315	Corrosione/irritazione cutanea	Provoca irritazione cutanea.
Asp. Tox. 1 / H304	Pericolo in caso di aspirazione	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.

Procedura di classificazione

Classificazione di miscele e metodi di valutazione adottati conformemente al regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Liquidi infiammabili	Sulla base di dati di sperimentazione.
STOT SE 3	Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola	Metodo di calcolo.

Abbreviazioni ed acronimi

ADR	Accordo europeo relativo al trasporto internazionale delle merci pericolose su strada
AGW	Valori limiti per l'esposizione professionale
VLB	Valore limite biologico
CAS	Servizio astratto chimico
CLP	Classificazione, etichettatura e imballaggio
CMR	Cancerogeno, mutageno o tossico per la riproduzione
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Livello derivato senza effetto
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Concentrazione efficace
CE	Comunità europea
EN	Norma europea
IATA-DGR	Associazione per il trasporto aereo internazionale – Regolamenti sulle merci pericolose
IBC Code	Codice internazionale per la costruzione e l'equipaggiamento di navi che trasportano prodotti chimici pericolosi alla rinfusa
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	Codice marittimo internazionale delle merci pericolose
ISO	L'Organizzazione internazionale per la normazione
LC	Concentrazione letale
LD	Dose letale
MARPOL	Convenzione internazionale sulla prevenzione dell'inquinamento causato da navi
OCSE	Organizzazione per la Cooperazione e lo Sviluppo Economico
PBT	Persistente, bioaccumulabile e tossico
PNEC	Prevedibile concentrazione priva di effetti
REACH	Registrazione, valutazione, autorizzazione e restrizione delle sostanze chimiche
RID	Regolamenti concernenti il trasporto internazionale per ferrovia delle merci pericolose
ONU	United Nations
COV	Composti organici volatili
vPvB	molto persistenti e molto bioaccumulabili

Ulteriori indicazioni

Classificazione secondo il regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP]

Le informazioni contenute nella presente scheda di dati di sicurezza corrispondono allo stato attuale delle nostre conoscenze nonché alle normative a livello nazionale e comunitario. Senza autorizzazione per iscritto il prodotto non può essere utilizzato per scopi diversi da quelli definiti in sezione 1. E' compito dell'utilizzatore prendere tutte le misure necessarie per rispettare i requisiti definiti nella normativa e legislazione locale. I dati contenuti nella presente scheda definiscono i requisiti di sicurezza del nostro prodotto, ma non costituiscono una garanzia relativa alle caratteristiche dello stesso.

Artikel-Nr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Druckdatum:	03.03.2021	Bearbeitungsdatum:	03.03.2021
Version:	15	Ausgabedatum:	08.10.2019
		CH	Seite 1 / 8

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Artikelnr. (Hersteller/Lieferant):	SSL
Handelsname/Bezeichnung	Schraubensicherungslack Standard

Schraubensicherungslack Standard:

Basic: Transparent 10081; Weiß 11000; Gelb 12000; Orange 12200; Rot 13000; Pink 13200; Blau 14000; Grün 15000; Grau 17000; Schwarz 18000

Secure: Weiß 11002; Gelb 12002; Orange 12202; Rot 13002; Pink 13202

Topsecure: Weiß 11001; Gelb 12001; Orange 12201; Rot 13001; Pink 13201; Blau 14001; Grün 15001

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK zur Anwendung als Siegel- und Plombierlack für Verbindungen aller Art.
Nicht zum Kleben verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Auskunft gebender Bereich:

Auskunft gebender Bereich:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer

+49 (0) 711/381607

Giftnotruf Zürich:

044-145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Entzündbare Flüssigkeiten

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3 / H336

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei
einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit
verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Achtung

Gefahrenhinweise

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P243

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261

Einatmen von Dampf vermeiden.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280

Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P304 + P340

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021 CH
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019 Seite 2 / 8

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P370 + P378 Bei Brand: Trockenlöschpulver oder Sand zum Löschen verwenden.
P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

n-Butylacetat

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung Lösemittel/Verdünnungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-Nr. CAS-Nr. INDEX-Nr.	REACH-Nr. Bezeichnung Einstufung: // Bemerkung	Gew-%
204-658-1 123-86-4 607-025-00-1	01-2119485493-29 n-Butylacetat Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	25 - 50
215-535-7 1330-20-7 601-022-00-9	01-2119488216-32 Xylol Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	5 - 10

Zusätzliche Hinweise

Vollständiger Wortlaut der Einstufungen: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

CH
Seite 3 / 8

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät bereit halten. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Zündquellen fernhalten. Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Das Tragen antistatischer Kleidung einschließlich Schuhwerk wird empfohlen. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieser Zubereitung nicht einatmen. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Weitere Angaben

Dämpfe sind schwerer als Luft. Dämpfe bilden mit Luft explosive Gemische.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRGS 727)" entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Hinweise auf dem Etikett beachten. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 15 °C und 30 °C lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Alle Zündquellen entfernen. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

n-Butylacetat

INDEX-Nr. 607-025-00-1 / EG-Nr. 204-658-1 / CAS-Nr. 123-86-4

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 300 mg/m³; 62 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 600 mg/m³; 124 ppm

Xylol

INDEX-Nr. 601-022-00-9 / EG-Nr. 215-535-7 / CAS-Nr. 1330-20-7

TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 220 mg/m³; 50 ppm

TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 440 mg/m³; 100 ppm

Bemerkung: (kann über die Haut aufgenommen werden)

TRGS 903, BGW, Langzeitwert: 2000 mg/L

Bemerkung: Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere); Urin; Expositionsende bzw. Schichtende

Zusätzliche Hinweise

Langzeitwert : Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Kurzzeitwert : Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

Spitzenbegrenzung : Spitzenbegrenzung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-190) sind zu beachten. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.

Handschutz

Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das Handschuhmaterial: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials > 0,4 mm ; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min.

Ungeeignetes Material: NR (Naturkautschuk, Naturlatex)

Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Empfohlene Handschuhfabrikate EN ISO 374

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthefaser.

Schutzmaßnahmen

Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand:

Flüssig

Farbe:

siehe Etikett

Geruch:

charakteristisch

Geruchsschwelle:

nicht bestimmt

pH-Wert bei 20 °C:

nicht anwendbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

nicht bestimmt

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

CH
Seite 5 / 8

Siedebeginn und Siedebereich:	124 °C Quelle: n-Butylacetat
Flammpunkt:	29 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	
Abbrandzeit (s):	nicht bestimmt
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	
Untere Explosionsgrenze:	1,1 Vol-% Quelle: Xylol
Obere Explosionsgrenze:	10,4 Vol-% Quelle: n-Butylacetat
Dampfdruck bei 20 °C:	6,35 mbar
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	
Dichte bei 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Löslichkeit(en):	
Wasserlöslichkeit (g/L) bei 20 °C:	unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	siehe Abschnitt 12
Selbstentzündungstemperatur:	370 °C Quelle: n-Butylacetat
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
Viskosität bei 20 °C:	350 s 6 mm Methode: DIN 53211
Explosive Eigenschaften:	nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht bestimmt
9.2. Sonstige Angaben	
Festkörpergehalt (%):	45 Gew-%
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	55 Gew-%
Wasser:	0 Gew-%
Lösemitteltrennprüfung (%):	< 3 Gew-% (ADR/RID)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmittel fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

10.5. Unverträgliche Materialien

nicht anwendbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Xylol

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

CH
Seite 6 / 8

oral, LD50, Ratte: 8700 mg/kg
dermal, LD50, Kaninchen: 2000 mg/kg
inhalativ (Gase), LC50, Ratte: 6350 ppmV (4 h)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition; Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

Bemerkung

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.4. Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Empfehlung

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021 CH
Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019 Seite 7 / 8

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN 1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID): FARBZUBEHÖRSTOFFE
Seeschifftransport (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material

14.3. Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Seeschifftransport (IMDG) 3
für Gebinde <= 450 Liter Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
IMDG Code.
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) 3

14.4. Verpackungsgruppe

III

14.5. Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) nicht anwendbar
Meeresschadstoff nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.
Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

Weitere Angaben

Landtransport (ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode D/E

Seeschifftransport (IMDG)

EmS-Nr. F-E, S-E

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen

VOC-Wert (in g/L): 404

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Stoff/Produkt gelistet in folgenden nationalen Inventaren:

TSCA gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

EG-Nr. CAS-Nr.	Bezeichnung	REACH-Nr.
204-658-1 123-86-4	n-Butylacetat	01-2119485493-29

Artikel-Nr.: SSL Schraubensicherungslack
 Druckdatum: 03.03.2021 Bearbeitungsdatum: 03.03.2021
 Version: 15 Ausgabedatum: 08.10.2019

CH
 Seite 8 / 8

215-535-7 Xylol
 1330-20-7

01-2119488216-32

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus Abschnitt 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
STOT SE 3 / H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Acute Tox. 4 / H312	Akute Toxizität (dermal)	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Acute Tox. 4 / H332	Akute Toxizität (inhalativ)	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2 / H315	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Verursacht Hautreizungen.
Asp. Tox. 1 / H304	Aspirationsgefahr	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Einstufungsverfahren

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten	Auf der Basis von Prüfdaten.
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Berechnungsmethode.

Abkürzungen und Akronyme

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
BGW	Biologischer Grenzwert
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR	Karzinogen, mutagen und/oder reproduktionstoxisch
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung
DNEL	Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EAKV	Verordnung zur Einführung des Europäischen Abfallkatalogs
EC	Effektive Konzentration
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	Europäische Norm
IATA-DGR	Verband für den internationalen Lufttransport – Gefahrgutvorschriften
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
ICAO-TI	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr
IMDG-Code	Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
ISO	Internationale Organisation für Normung
LC	Letale Konzentration
LD	Letale Dosis
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	persistent, bioakkumulierbar, toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene
UN	United Nations
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

商品号码 : SSL Schraubensicherungslack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 1 / 8

章节 1: 化学品及企业标识

1.1. 化学品名称

商品号码 (制造者 / 供应商) : SSL
商品名称 / 名称 Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000;
Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. 推荐用途和限制用途

重要特征用途 :

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. 供应商的详细情况

供应商 (制造厂 / 进口商 / 工商业用户 / 商贩)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

电话 : +49 (0) 711/381607

传真 : +49 (0) 711/383092

咨询部门 :

咨询部门 :

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. 应急电话号码

应急电话号码

+49 (0) 711/381607

该电话仅在办公时间可用

章节 2: 危险性概述

2.1. 物质 / 混合物的GHS危险性类别

根据 (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP] 法令分级

根据 (EC) 第 1272/2008号条例[化学品分类及标记全球协调制度] , 该混合物属于危险品范畴内。

易燃液体 3 / H226

可燃液态物质

易燃液体和蒸气。

皮肤刺激性 3 / H316

刺激皮肤

造成轻微皮肤刺激。

特定目标器官毒性 (一次接触) 3 / H336

特异性靶器官毒性——一次接触

可引起昏睡或眩晕。

2.2. 象形图 (标识符)

根据 (EG) Nr. 1272/ 2008 [CLP] 规定的标记

标示危险的象形图形



警告

危险说明

H226

易燃液体和蒸气。

H316

造成轻微皮肤刺激。

H336

可引起昏睡或眩晕。

防范说明

P210

远离热源、热表面、火花、明火和其他点火源。禁止吸烟。

P243

采取防止静电放电的措施。

P261

避免吸入蒸气。

P271

只能在室外或通风良好处使用。

P280

戴防护手套 / 戴防护面具。

P303 + P361 + P353

如皮肤 (或头发) 沾染 : 立即脱掉所有沾染的衣服。用水清洗皮肤 / 淋浴。

P304 + P340

如误吸入 : 将人转移到空气新鲜处 , 保持呼吸舒适体位。

P312

如感觉不适 , 呼叫解毒中心 / 医生 / ...

P332 + P313

如发生皮肤刺激 : 求医 / 就诊。

商品号码 : SSL Schraubensicherungs-lack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 2 / 8

P370+P378 火灾时：使用 干燥灭火粉末 或 沙 灭火。
P403+P233 存放在通风良好的地方。保持容器密闭。
P403+P235 存放在通风良好的地方。保持低温。
P405 保存在密封情况下。

危险成分标示

n-butyl acetate

危险特性的补充说明

不适用

2.3. 其他危险

没有相关信息。

章节 3: 成分 /组成信息

3.2. 混合物

形容 溶剂 /稀释

危险的成分

根据 (EC) Nr. 1272/ 2008 [CLP] 法令分级

欧盟编号	REACH-编号 :	重量百分比
CAS号码	名称	
索引编号	分级 : //注释	
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-butyl acetate	25 - 50
607-025-00-1	易燃液体 3 H226 / 特定目标器官毒性 (一次接触) 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xylene	5 - 10
601-022-00-9	急性毒性 4 H312 / 急性毒性 4 H332 / 皮肤刺激性 2 H315 / 吸入毒性 1 H304 / 易燃液体 3 H226	

额外提示

有关分类的全文：见第 16段

章节 4: 急救措施

4.1. 有关急救措施的描述

一般提示

如果有症状出现或者有疑问咨询医生。失去知觉时不能给予任何口服药品，使病患稳定侧躺并且请教医生。

吸入

将伤员移到空气新鲜处并注意保暖和休息。呼吸不均匀或呼吸停止时进行人工呼吸。

皮肤接触之后

弄脏的、受污染的衣服立刻脱下。接触到皮肤时，立刻用很多水 和 肥皂冲洗皮肤。不要使用溶剂或稀释剂。

跟眼镜接触后

用水小心冲洗几分钟。如戴隐形眼镜并可方便地取出，取出隐形眼镜。继续冲洗。立即就医。

吞咽之后

吞入时用水清洗嘴巴（只有在受灾者意识还清醒时才这样做）。立即就医。让受灾者安静。不得诱导呕吐。

4.2. 急性和迟发效应与主要症状

如果有症状出现或者有疑问咨询医生。

4.3. 医疗注意事项

急救、去污染、处理症状。

章节 5: 消防措施

5.1. 灭火介质

适合的灭火剂

抗酒精泡沫，二氧化碳，粉末，喷雾，(水)

不适合的灭火剂

强力水柱

5.2. 特别危险性和有害燃烧产物

着火时产生浓密的黑烟。吸入危险的分解产物可能引起健康受损。

5.3. 消防人员的特殊保护设备和防范措施

呼吸防护器备用。用水冷却火源附近的密闭容器。不要使消防水进入下水道、土壤或水域。

章节 6: 泄露应急处理

6.1. 作业人员防护措施、防护装备和应急程序

使远离火源。将有关的区域通风。勿吸入蒸汽。

6.2. 环保措施

勿使之进入地下水或水域。污染河流、湖泊或废水排水管道时, 请根据当地法律通知有关的政府单位。

6.3. 泄漏化学品的收容、清除方法及所使用的处置材料

使用不可燃的吸收材料(例如沙、泥土、蛭石、砂藻土)围堵溢流出来的材料, 并且根据当地法规使用规定的容器收集和处理废物(请见第 13 章)。用清洁剂再度进行清洁, 不可使用溶剂。

6.4. 参照其他章节

请遵守防护规定(请见第 7 和第 8 章)。

章节 7: 操作处置与储存

7.1. 安全操作处置

关于安全操作的提示

避免在空气中形成可燃和会爆炸的蒸气浓度并且避免超过工作场所浓度极限值。只能在远离开式的光、火和其他燃源的地方使用本材料。电子器具必须根据认可的标准受到保护。材料可自己充电。设置容器、仪器、泵和抽吸设备的接地。建议穿戴抗静电的衣服和鞋子。地板必须能导电。远离热源、火星和明火。使用不会起火花的工具。避免跟皮肤、眼睛和衣服接触。在使用这个配方时勿吸入尘埃、粒子和喷雾。请避免吸入研磨尘埃。工作中不可饮食或抽烟。个人防护装备: 请见第 8 章。绝不可用压力排空容器-不是压力容器! 始终保存在跟原始容器相同材料制成的容器。遵守法定的保护和安全规章

其他资料

浓缩的蒸气比空气重。蒸汽结合空气形成具爆炸性的混合物。

7.2. 安全存储条件

对存放空间和容器的要求

仓储此产品必须符合企业安全规章。容器密封好。绝不可用压力排空容器-不是压力容器! 禁止吸烟。禁止闲杂人等进入。容器小心密闭放正, 以避免流出。地面必需符合“避免因静电载荷造成的燃烧危险 (TRGS 727)”规则。

共同存放的提示

远离强酸和碱性物质以及氧化剂。

关于仓储条件的其他资料

请注意标签上的指示。存放在通风良好, 干燥的地方, 温度介于 15 °C 和 30 °C。保护不受炙热和直接日晒。容器密封好。切断所有火源。禁止吸烟。禁止闲杂人等进入。容器小心密闭放正, 以避免流出。

7.3. 特殊终端用途

请注意技术数据页的说明。遵守使用说明的规定。

章节 8: 接触控制和个体防护

8.1. 控制参数

工作场所极限值

Xylene

索引编号 601-022-00-9 / 欧盟编号 215-535-7 / CAS 号码 1330-20-7

TWA: 50 mg/m³

STEL: 100 mg/m³

额外提示

TWA: 长期工作场所浓度极限值

STEL: 短期工作场所浓度极限值

Ceiling : 曝光极限限制

8.2. 工程控制方法

安排良好的通风。可通过局部或空间抽吸设备达到。如果这还不能把气溶胶和溶剂蒸气的浓度控制在在工作场所极限值之下, 就必须戴适当的呼吸防护面具。

个人防护装备

呼吸防护

溶剂浓度如果高于工作场所浓度极限值, 必须戴适当的、经政府许可的呼吸防护器具。一律使用带有 CE 标示和四位数字检验号码的呼吸防护器具。

手部防护

长期或重复接触必须使用的手套材料 : NBR(聚腈橡胶)

手套材料的厚度 > 0,4 mm ; 击穿时间 (最长的支撑时间) > 480 min.

不适当的材料 : NR (天然橡胶 ? 天然乳胶)

必须遵守防护手套制造厂关于应用、仓储、维护和更换的指示和信息。 跟皮肤曝光的强度和时间长短相关的手套材料的渗透时间 : . 推荐的手套品牌 EN ISO 374

护肤霜可保护暴露在本产品之下的皮肤 , 但是皮肤接触本产品之后就不能使用护肤霜。

眼部 /面部防护

有喷溅危险时 , 戴着周边紧密的防护眼镜。

皮肤和身体防护

穿天然纤维 (棉) 或耐热合成纤维做的抗静电衣服。

安全措施

跟皮肤接触后彻底用水和肥皂清洗或使用适当的清洁剂。

环境曝光的限制和监督

勿使之进入地下水或水域。 见下节 7 ? 除此之外不需要其他的措施。

章节 9: 理化特性

9.1. 基本物理和化学性质信息

外观 :

聚合状态 :

颜色 :

液体的

见标签

气味 :

特征性

气味阈值 :

没有界定

pH值 在 20 :

不适用

熔点 /凝固点 :

没有界定

沸点 /沸腾范围 :

124 ° C

来源 : n-butyl acetate

闪点 :

29 ° C

蒸发速度 :

没有界定

易燃性

燃耗时间 :

没有界定

易燃或爆炸上 /下限值 :

爆炸临界的下界 :

1, 1 容量 -%

来源 : Xylene

爆炸临界点上界 :

10, 4 容量 -%

来源 : n-butyl acetate

蒸汽压力 在 20 :

6, 35 mbar

蒸汽密度 :

没有界定

相对密度 :

密度 在 20 :

ca. 1, 0 - 1, 1 g/ 立方厘米

可溶性 :

水溶性 (g/ L) 在 20 :

不可溶的

正辛醇 /水分布系数 :

见下节 12

自燃温度 :

370 ° C

来源 : n-butyl acetate

分解温度 :

没有界定

黏度 在 20 :

350 s 6 mm

方法 : DIN 53211

爆炸性特性 :

没有界定

助燃特性 :

没有界定

9.2. 其他资料或数据

固体 (%) :

45 重量百分比

商品号码 : SSL Schraubensicherungslack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 5 / 8

溶剂含量 :
有机溶剂 : 55 重量百分比
水 : 0 重量百分比
溶剂分离测试 (%) : < 3 重量百分比 (ADR R10)

章节 10: 稳定性和反应性

- 10.1. 反应性
没有相关信息。
- 10.2. 稳定性
按照使用和储存说明建议的进行应用稳定。进一步的有关正确储存的资料：见第七章。
- 10.3. 危险反应
远离强酸、强碱和强氧化剂，避免发生放热反应。
- 10.4. 应避免的条件
在高温下可能产生危险的分解产物。
- 10.5. 不相容的物质
不适用
- 10.6. 危险的分解产物
在高温下可能产生危险的分解产物。，例如：二氧化碳，一氧化碳，烟，氮氧化物。

章节 11: 毒理学信息

根据 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]法令分级

11.1. 急性毒性

急性毒性

Xylene

口服，50%致死量，大鼠：8700 mg/kg
皮肤吸收，50%致死量，兔子：2000 mg/kg
吸入（气体），50%致死浓度，大鼠：6350 ppmV (4 h)

刺激皮肤；严重眼睛损伤 /刺激

造成轻微皮肤刺激。

呼吸道或皮肤过敏

现有数据不符合分类标准。

CMR (会致癌、会改变基因或影响生殖能力的) 效果。

现有数据不符合分类标准。

特异性靶器官毒性——一次接触；特异性靶器官毒性——重复接触

可引起昏睡或眩晕。

肺内吸入异物的危险

现有数据不符合分类标准。

实务经验 /在人体的经验

吸入的溶剂成分如果超过工作场所浓度极限值可能会损害健康。例如，刺激内膜和呼吸道，损害肝脏、肾脏和中枢神经系统。典型迹象是：头痛，头晕，疲劳，肌肉衰弱，昏昏沉沉，在严重情况下：昏迷。通过皮肤吸收溶剂可能引起前面提过的几个效果。跟本产品比较长或重复的接触可能会造成皮肤失去油脂，而且可能引起非过敏性皮肤伤害（接触性皮肤病）和 /或皮肤吸收有害物质。溅起的液体可能会刺激眼睛和引起可补救的伤害。

CMR物质的特性的评估总结

此混合物的成分不符合**CMR**物质 1A类或 1B类的标准。根据CLP。

注释

没有关于配方本身的资料。

章节 12: 生态学信息

根据 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]法令分级
勿使之进入地下水或水域。

12.1. 毒性

现有数据不符合分类标准。

安全数据页

根据 欧盟法规 (EC) No. 1907/ 2006 (REACH)

根据 欧盟编号(EU) 2015/830



商品号码 : SSL Schraubensicherungslack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 6 / 8

- 12.2. 持久性和降解性
不存在毒物学的数据。
- 12.3. 生物累积潜能
不存在毒物学的数据。
- 12.4. 土壤中的迁移性
不存在毒物学的数据。
- 12.5. PBT 和 vPvB 评估结果
根据附录十三的 REACH 法规，混合物中的物质不符合 PBT/vPvB 标准。
- 12.6. 其他有害作用
没有相关信息。

章节 13: 废弃处置

- 13.1. 废弃物处置方法
适当的废物处理 / 废弃物
推荐
勿使之进入地下水或水域。 废物和容器必须以安全的方式清除。 根据指令 2008/98/EC进行废物处置，包括废物和危险废物。
适当的废物处理 / 包装
推荐
没有受污染的、已清除残渣的包装可回收再利用。 不符合规定排空的容器是特殊垃圾。

章节 14: 运输信息

- 14.1. 联合国危险货物编号 (UN号)
UN1263
- 14.2. 联合国运输名称
陆路运输 (ADR/RID): FARBEZUEHÖRSTOFFE
海运 (IMDG): PAINTRELATEDMATERIAL
空运 (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material
- 14.3. 运输危险种类
陆路运输 (ADR/RID): KEINEGÜTERDERKLASSE3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
海运 (IMDG) 3
对于体积 ≤ 450 升的容器 Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.
空运 (ICAO-TI / IATA-DGR) 3
- 14.4. 包装组
III
- 14.5. 对环境的危害
陆路运输 (ADR/RID) 不适用
海洋污染源 不适用
- 14.6. 使用者特殊预防措施
一律使用密闭、正放和安全的容器运送。 请确保运送此产品的人员知道万一发生事故或溢流时如何处理。
关于安全操作的提示：见 部分 6 - 8
其他资料
陆路运输 (ADR/RID)
隧道限制编码 D/E
海运 (IMDG)
EnS(危险货物运输应急和事故处理对策) 编号 F-E, S-E
- 14.7. 大宗货物运输根据 MARPOL- 公约 附录 II 和 IBC Code
不适用

章节 15: 法规信息

- 15.1. 化学品的安全、健康和环境条例

商品号码 : SSL Schraubensicherungslack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 7 / 8

欧盟规定

关于工业排放的 2010/75/EU 指令

挥发性有机化合物数值 (在 g/L): 404

国家的规章

关于工作限制的指示

注意母亲保护准则(92/85EWG)规定的孕妇和哺乳中的母亲工作的限制。

注意青少年工作保护法(94/33/EG)规定的工作限制。

物质 /产品列名于以下的国家商品目录 :

TSCA gelistet (TSCAJ-ZH.rtf)

15.2. 化学品安全评估

对混合物中的下述物质进行材料安全评估 :

欧盟编号 CAS号码	名称	REACH-编号 :
204-658-1 123-86-4	n-butyl acetate	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylene	01-2119488216-32

章节 16: 其他信息

第 3段有关分类的条文全文 :

易燃液体 3 / H226	可燃液态物质	易燃液体和蒸气。
特定目标器官毒性 (一次接触) 3 / H336	特异性靶器官毒性——一次接触	可引起昏睡或眩晕。
急性毒性 4 / H312	急性毒性 (皮肤吸收)	皮肤接触有害。
急性毒性 4 / H332	急性毒性 (吸入)	吸入有害。
皮肤刺激性 2 / H315	刺激皮肤	造成皮肤刺激。
吸入毒性 1 / H304	肺内吸入异物的危险	吞咽并进入呼吸道可能致命。

分级归类程序

根据 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] 法令混合物及所用评估方法的分级

易燃液体 3	可燃液态物质	根据测试数据 ?
皮肤刺激性 3	刺激皮肤	计算方法 ?
特定目标器官毒性 (一次接触) 3	特异性靶器官毒性——一次接触	计算方法 ?

缩写和缩略语

ADR	危险货物国际道路运输欧洲公约
AGW	工作场所极限值
BGV	生物限值
CAS	化学文摘社
CLP	分类、标签和包装
CMR	会致癌、会改变基因或影响生殖能力的
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	衍生无影响水平
EAKV	European Waste Catalogue
EC	有效浓度
EC	欧洲共同体
EN	欧洲标准
IATA-DGR	国际航空运输协会 危险品条例
IBC Code	国际散装运输危险化学品船舶构造与设备规则
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDGCode	國際海運危險品運送章程
ISO	國際標準化組織
LC	致死浓度
LD	致死量
MARPOL	海洋污染：国际防止船舶造成污染公约
OECD	经济合作与发展组织
PBT	持久，生物蓄积性和毒性

安全数据页
根据 欧盟法规 (EC) No. 1907/ 2006 (REACH)
根据 欧盟编号(EU) 2015/830



商品号码 : SSL Schraubensicherungslack
印刷日期 : 03.03.2021 修正日期 : 03.03.2021
版本 : 15 发出日期 : 08.10.2019

ZH
页 8 / 8

PNEC	预期无影响浓度
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	国际危险货物铁路运输规则
UN	United Nations
VOC	挥发性有机化合物
vPvB	常持久, 非常生物累积性

其他资料

根据 (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]法令分级

本技术数据页的信息符合目前知识现况, 也符合德国和欧盟规章。如果没有书面许可, 本产品就不准用于第 1章提示的用途之外的范围。采取一切必要措施以便符合当地法规的要求, 这始终是使用者的任务。本技术数据页里的资料形容本公司产品的安全要求, 不代表保证产品特性。

Č. výrobku: SSL Schraubensicherungslack
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019

CZ
Strana 1 / 8

ODDÍL 1: Identifikace látky/směsi a společnosti/podniku

1.1. Identifikátor výrobku

Č. výrobku (výrobce/dodavatel): SSL
Obchodní název/název: Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Příslušná určená použití látky nebo směsi a nedoporučená použití

Příslušná určená použití:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Podrobné údaje o dodavateli bezpečnostního listu

Dodavatel (výrobce/dovozce/výhradní zástupce/zapojený uživatel/prodejce)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Úsek poskytující informace:

Úsek poskytující informace:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Telefonní číslo pro naléhavé situace

Telefonní číslo pro naléhavé situace

+49 (0) 711/381607

Toto číslo je dostupné jen během úředních hodin.

ODDÍL 2: Identifikace nebezpečnosti

2.1. Klasifikace látky nebo směsi

Třídění podle nařízení (ES) č.1272/2008 [CLP]

Směs je klasifikována jako nebezpečná ve smyslu Nařízení (ES) č.1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Hořlavé kapaliny

Hořlavá kapalina a páry.

STOT SE 3 / H336

Toxicita pro specifické cílové orgány při
jednorázové expozici

Může způsobit ospalost nebo závratě

2.2. Prvky označení

Označení podle nařízení (ES) č. 1272/2008 [CLP]

Bezpečnostní pictogramy



Varování

Standardní věty

H226

Hořlavá kapalina a páry.

H336

Může způsobit ospalost nebo závratě

Pokyny pro bezpečné zacházení

P210

Chraňte před teplem, horkými povrchy, jiskrami, otevřeným ohněm a jinými zdroji zapálení. Zákaz kouření.

P243

Proveďte opatření proti výbojům statické elektřiny.

P261

Zamezte vdechování par.

P271

Používejte pouze venku nebo v dobře větraných prostorách.

P280

Používejte ochranné rukavice a ochranné brýle/obličejový štít.

P303 + P361 + P353

PŘI STYKU S KŮŽÍ (nebo s vlasy): Veškeré kontaminované části oděvu okamžitě svlékněte. Opláchněte kůži vodou [nebo osprchujte].

P304 + P340

PŘI VDECHNUTÍ: Přeneste osobu na čerstvý vzduch a ponechte ji v poloze usnadňující dýchání.

P312

Necítíte-li se dobře, volejte TOXIKOLOGICKÉ INFORMAČNÍ STŘEDISKO nebo lékaře.

P370 + P378

V případě požáru: K uhašení použijte suchý hasicí prášek nebo písek.

Bezpečnostní list
podle Nařízení (ES) č. 1907/2006 (REACH)
podle Nařízení (EU) 2015/830



Č. výrobku: SSL Schraubensicherungslock
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021 CZ
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019 Strana 2 / 8

P403 + P233 Skladujte na dobře větraném místě Uchovávejte obal těsně uzavřený.
P403 + P235 Skladujte na dobře větraném místě Uchovávejte v chladu.
P405 Uchovávejte uzamčené.

Komponenty indikující nebezpečí k etiketování
n-Butyl-acetát

Doplňující charakteristika rizik

EUH066 Opakovaná expozice může způsobit vysušení nebo popraskání kůže.

2.3. Další nebezpečnost

Žádné informace nejsou k dispozici.

ODDÍL 3: Složení / informace o složkách

3.2. Směsi

Popis Rozpouštědla/Ředění

Nebezpečné složky

Třídění podle nařízení (ES) č.1272/2008 [CLP]

C. ES C. CAS Indexové c.	REACH c. Oznacení znacení: // Poznámka	Hm. %
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-Butyl-acetát	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xylen	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Doplňující informace

Plné znění zařazení: viz v oddíle 16

ODDÍL 4: Pokyny pro první pomoc

4.1. Popis první pomoci

Všeobecné informace

Při výskytu příznaků nebo v případě pochybností vyhledat lékařskou pomoc. Při bezvědomí nepodávat nic ústy, položit do stabilizované polohy na bok a vyhledat lékařskou pomoc.

Vdechování

Postiženého odvést na čerstvý vzduch a udržujte jej v teple a v klidu. Při nepravdělném dýchání nebo při zástavě dechu poskytněte umělé dýchání.

Po styku s pokožkou

Okamžitě odložte veškeré kontaminované oblečení. Při styku s kůží okamžitě omyjte velkým množstvím vody a mýdlo. Nepoužívat žádná rozpouštědla nebo ředidla.

Po kontaktu s očima

Několik minut opatrně oplachujte vodou. Vyjměte kontaktní čočky, jsou-li nasazeny a pokud je lze vyjmout snadno. Pokračujte ve vyplachování. Ihned se poradit s lékařem.

Po požití

Při požití vypláchněte ústa velkým množstvím vody (pouze je-li postižený při vědomí). Ihned se poradit s lékařem. Postiženého udržovat v klidu. NEVYVOLÁVEJTE zvracení.

4.2. Nejdůležitější akutní a opožděné symptomy a účinky

Při výskytu příznaků nebo v případě pochybností vyhledat lékařskou pomoc.

4.3. Pokyn týkající se okamžité lékařské pomoci a zvláštního ošetření

Základní pomoc, dekontaminace, symptomatická léčba.

ODDÍL 5: Opatření pro hašení požáru

5.1. Hasiva

Vhodná hasiva

pěna odolná vůči alkoholu, oxid uhličitý, Prášek, mlha vzniklá rozstříkáním, (voda)

Nevhodná hasiva

ostrý vodní proud

5.2. Zvláštní nebezpečnost vyplývající z látky nebo směsi

Při požáru vzniká hustý černý kouř. Vdechování nebezpečných produktů rozkladu může způsobit vážné poškození zdraví.

5.3. Pokyny pro hasiče

Při opravě si ochranný dýchací přístroj. Uzavřené nádoby v blízkosti ohniska požáru ochlazovat vodou. Hasící voda se nesmí dostat do kanalizace, půdy a vody.

ODDÍL 6: Opatření v případě náhodného úniku

6.1. Opatření na ochranu osob, ochranné prostředky a nouzové postupy

Uchovávejte mimo dosah zdrojů zapálení. Zasaženou oblast větrejte. Nevdechujte páry.

6.2. Opatření na ochranu životního prostředí

Zamezit úniku do kanalizace a do vodních toků. Při znečištění řek, jezer nebo odpadních vod ihned informujte v souladu s místně platnými zákony příslušné úřady.

6.3. Metody a materiál pro omezení úniku a pro čištění

Uniklý materiál ohraničte neboť lavým pohlcujícím prostředkem (např. pískem, vermikulitem, křemelinou) a k likvidaci podle místních předpisů seberte do k tomu určených nádob (viz oddíl 13). Provést dodatečné čištění pomocí čisticích prostředků, nepoužívat žádná rozpouštědla.

6.4. Odkaz na jiné oddíly

Dodržujte ochranné předpisy (viz oddíl 7 a 8).

ODDÍL 7: Zacházení a skladování

7.1. Opatření pro bezpečné zacházení

Pokyny pro bezpečnou manipulaci

Zabraňte vzniku zápalných a výbušných koncentrací par ve vzduchu a překročení limitních hodnot pro pracoviště. Materiál používat jen v místech mimo dosah nestíněného dopadajícího světla, ohně a jiných zdrojů hoření. Elektrické přístroje musí být chráněny podle uznávaných standardů. Materiál se může elektrostaticky nabíjet. Pamatujte na uzemnění nádrží, aparatur, čerpadel a odsávacích zařízení. Doporučuje se nosit antistatický oděv včetně obuvi. Podlahy musí být elektricky vodivé. Nepřibližujte ke zdrojům tepla, jisker a nechráněným plamenům. Použijte nejiskřivější nářadí. Zabraňte kontaktu s kůží, očima a oděvem. Při aplikaci tohoto přípravku nedechujte prach, částice a aerosol. Vyvarujte se vdechování brusného prachu. Nejezte, nepijte a nekuřte při používání. Osobní ochranné prostředky: viz oddíl 8. Nikdy nádobu nevyprazdňujte tlakem - nejedná se o tlakovou nádobu! Vždy uchovávejte v nádobách, které jsou ze stejného materiálu jako původní nádoba. Dodržujte zákonné ochranné a bezpečnostní předpisy.

Další údaje

Páry jsou těžší než vzduch. Páry tvoří se vzduchem výbušné směsi.

7.2. Podmínky pro bezpečné skladování látek a směsí včetně neslučitelných látek a směsí

Požadavky na skladovací prostory a obaly

Skladování v souladu s Provozním bezpečnostním řádem. Uchovávejte obal těsně uzavřený. Nikdy nádobu nevyprazdňujte tlakem - nejedná se o tlakovou nádobu! Zákaz kouření. Nepovoláním osobám vstup zakázán. Nádobu skladovat ve svislé poloze a pečlivě uzavřenou, aby se zabránilo jakémukoli úniku. Podlahy musí vyhovovat "Předpisům pro zamezení rizika zapálení následkem elektrostatického výboje (TRGS 727)".

Pokyny pro skladování s jinými produkty

Dodržujte dostatečnou vzdálenost od silně kyselých a alkalických materiálů, ale i oxidačních činidel.

Další informace o podmínkách skladování

Dbát upozornění na etiketě. Skladovat v dobře větraných a suchých prostorách při teplotách mezi 15 °C a 30 °C. Chránit před vysokými teplotami a přímým slunečním zářením. Uchovávejte obal těsně uzavřený. Odstranit veškeré zdroje vznícení. Zákaz kouření. Nepovoláním osobám vstup zakázán. Nádobu skladovat ve svislé poloze a pečlivě uzavřenou, aby se zabránilo jakémukoli úniku.

7.3. Specifické konečné/specifická konečná použití

Řídit se technickým referenčním dokumentem Dodržovat návod k použití.

ODDÍL 8: Omezování expozice/osobní ochranné prostředky

8.1. Kontrolní parametry

Toleranční meze na pracovišti

n-Butyl-acetát

Č. výrobku: SSL Schraubensicherungs Lack
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019

CZ
Strana 4 / 8

Indexové č. 607-025-00-1 / Č. ES 204-658-1 / Č. CAS 123-86-4

PEL: 950 mg/m³
NPK-L: 1200 mg/m³

Xylen

Indexové č. 601-022-00-9 / Č. ES 215-535-7 / Č. CAS 1330-20-7

PEL: 200 mg/m³
NPK-L: 400 mg/m³

Doplňující informace

PEL : limitní hodnota dlouhodobé expozice na pracovišti
NPK-L : limitní hodnota pro krátkodobou expozici na pracovišti
Ceiling : horní hranice

8.2. Omezování expozice

Dbát na dobré větrání. Toho lze docílit lokálním odsáváním místnosti. Pokud to nestačí k udržení koncentrací aerosolů a výparů z ředidel pod limitní hodnotou pro pracoviště musí být použit vhodný ochranný dýchací přístroj.

Osobní ochranné prostředky

Ochrana dýchacích orgánů

Je-li koncentrace rozpouštědla vyšší než limitní hodnota pro expozici na pracovišti, musí být použit pro tento účel vhodný, úředně schválený dýchací přístroj. Používejte jen dýchací přístroj s označením CE včetně čtyř místného čísla notifikované osoby.

Ochrana rukou

Při dlouhodobějším nebo opakovaném zacházení použijte jako materiál rukavic: NBR (Nitrilkaučuk)

tloušťka materiálu rukavic > 0,4 mm ; Doba průniku (maximální doba použitelnosti) > 480 min.

Nevhodný materiál: NR (přírodní kaučuk, přírodní latex)

Dbejte na poučení a informace výrobce ochranných rukavic ohledně použití, uskladnění, údržby a náhrady. Doba průniku materiálem rukavic je závislá na intenzitě a trvání expozice kůže. Doporučené rukavice EN ISO 374

Ochranné krémy mohou pomoci chránit exponované části kůže. Po kontaktu by však v žádném případě neměly být použity.

Ochrana očí/obličeje

Při nebezpečí stříkání noste těsně uzavřené ochranné brýle.

Ochrana trupu

Nosit antistatický oděv z přírodních vláken (bavlna) nebo oděv ze syntetických vláken odolný vůči teplotě.

Bezpečnostní opatření

Po kontaktu s pokožkou důkladně omyjte vodou a mýdlem nebo použijte vhodný čistící prostředek.

Omezování expozice životního prostředí

Zamezit úniku do kanalizace a do vodních toků. Viz oddíl 7. Nejsou nutná žádná další opatření.

ODDÍL 9: Fyzikální a chemické vlastnosti

9.1. Informace o základních fyzikálních a chemických vlastnostech

Vzhled:

Skupenství:

Kapalný

Barva:

viz etiketa

Zápach:

charakteristický

Práh zápachu:

nejsou stanoveny

hodnota pH při 20 °C:

nelze použít

Bod tání/bod tuhnutí:

nejsou stanoveny

Počáteční bod varu a rozmezí bodu varu:

124 °C

Zdroj: n-Butyl-acetát

Bod vzplanutí:

29 °C

Rychlost odpařování:

nejsou stanoveny

hořlavost

Doba hoření (s):

nejsou stanoveny

Horní/dolní mezní hodnoty hořlavosti nebo výbušnosti:

Dolní mez výbušnosti:

1,1 Obj. %

Zdroj: Xylen

Č. výrobku: SSL Schraubensicherungs Lack
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019

CZ
Strana 5 / 8

Horní mez výbušnosti:	10,4 Obj. % Zdroj: n-Butyl-acetát
Tlak páry při 20 °C:	6,35 mbar
Hustota par:	nejsou stanoveny
Relativní hustota:	
Hustota při 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Rozpustnost(i):	
Rozpustnost ve vodě(g/L) při 20 °C:	nerozpustný
Rozdělovací koeficient n-oktanol/voda:	viz oddíl 12
Teplota samovznícení:	370 °C Zdroj: n-Butyl-acetát
Teplota rozkladu:	nejsou stanoveny
Viskozita při 20 °C:	350 s 6 mm Metoda: DIN 53211
Výbušné vlastnosti:	nejsou stanoveny
Vlastnosti podporující hoření:	nejsou stanoveny
9.2. Další informace	
Obsah pevných látek (%):	45 Hm. %
obsah rozpouštědel:	
Organické rozpouštědlo:	55 Hm. %
Voda:	0 Hm. %
Zkouška oddělení rozpouštědla (%):	< 3 Hm. % (ADR/RID)

ODDÍL 10: Stálost a reaktivita

- 10.1. **Reaktivita**
Žádné informace nejsou k dispozici.
- 10.2. **Chemická stabilita**
Při dodržování doporučených podmínek skladování je stabilní. Další informace o správném skladování: viz oddíl 7.
- 10.3. **Možnost nebezpečných reakcí**
Dodržujte dostatečnou vzdálenost od silných kyselin, silných zásad a silných oxidačních činidel, aby se zabránilo exotermní reakci.
- 10.4. **Podmínky, kterým je třeba zabránit**
Při vysokých teplotách mohou vznikat nebezpečné rozkladné produkty.
- 10.5. **Neslučitelné materiály**
nelze použít
- 10.6. **Nebezpečné produkty rozkladu**
Při vysokých teplotách mohou vznikat nebezpečné rozkladné produkty, např. : oxid uhličitý, oxid uhelnatý, kouř , Oxidy dusíku.

ODDÍL 11: Toxikologické informace

Třídění podle nařízení (ES) č.1272/2008 [CLP]

11.1. Informace o toxikologických účincích

Akutní toxicita

Xylen

orální, LD50, Potkan: 8700 mg/kg
dermálně LD50, Králík: 2000 mg/kg
inhalativní (Plyny), LC50, Potkan: 6350 ppmV (4 h)

Žíravost/dráždivost pro kůži; Vážné poškození očí/podráždění očí

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Senzibilizace dýchacích cest/senzibilizace kůže

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

CRM účinky (karcinogenita, mutagenita, reprodukční toxicita)

Č. výrobku: SSL Schraubensicherungsack
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019

CZ
Strana 6 / 8

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Toxicita pro specifické cílové orgány při jednorázové expozici; Toxicita pro specifické cílové orgány při opakované expozici

Může způsobit ospalost nebo závratě

Nebezpečnost při vdechnutí

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Zkušenosti z praxe/osob

Vdechování podílů rozpouštědel nad hodnotou MAK může způsobit poškození zdraví, jako např. dráždní sliznic a dýchacích orgánů, poškození jater, ledvin a centrální nervové soustavy. Příznaky jsou: bolest hlavy, závratě, únava, svalová slabost, malátnost, v těžkých případech: bezvědomí. Při resorpci pokožkou mohou rozpouštědla mít některé dříve zmíněné účinky. Delší a opakovaný kontakt s produktem způsobí pokožce ztrátu tuku a může způsobit nealergické poškození pokožky kontaktem (kontaktní dermatitida) a/nebo resorpci škodlivých látek. Stříkanec může způsobit podráždění očí a reversibilní poškození.

Souhrnné hodnocení CRM vlastností

Obsažené látky této směsi nesplňují kritéria pro CMR kategorie 1A nebo 1B podle CLP.

Poznámka

Neexistují žádné údaje o přípravku samotném.

ODDÍL 12: Ekologické informace

Třídění podle nařízení (ES) č. 1272/2008 [CLP]
Zamezit úniku do kanalizace a do vodních toků.

12.1. Toxicita

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

12.2. Peristence a rozložitelnost

Žádné toxikologické údaje nejsou k dispozici.

12.3. Bioakumulační potenciál

Žádné toxikologické údaje nejsou k dispozici.

12.4. Mobilita v půdě

Žádné toxikologické údaje nejsou k dispozici.

12.5. Výsledky posouzení PBT a vPvB

Látky ve směsi nesplňují kritéria PBT/vPvB podle REACH, Přílohy XIII.

12.6. Jiné nepříznivé účinky

Žádné informace nejsou k dispozici.

ODDÍL 13: Pokyny pro odstraňování

13.1. Metody nakládání s odpady

Správné odstranění odpadu / produkt

Doporučení

Zamezit úniku do kanalizace a do vodních toků. Tento materiál a jeho obal musí být zneškodněny bezpečným způsobem. Likvidace podle směrnice 2008/98/ES o odpadech a nebezpečných odpadech.

Správné odstranění odpadu / balení

Doporučení

Nekontaminované a zbytků zbavené prázdné obaly mohou být opět použity. Nesprávně vyprázdněné obaly jsou zvláštní odpad.

ODDÍL 14: Informace pro přepravu

14.1. UN číslo

UN 1263

14.2. Příslušné označení UN pro přepravu

Pozemní přeprava (ADR/RID):

FARBZUBEHÖRSTOFFE

Přeprava po moři (IMDG):

PAINT RELATED MATERIAL

Letecká přeprava (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint related material

14.3. Třídy nebezpečnosti pro přepravu

Pozemní přeprava (ADR/RID):

KEINE GÜTER DER KLASSE 3

Bezpečnostní list
podle Nařízení (ES) č. 1907/2006 (REACH)
podle Nařízení (EU) 2015/830



Č. výrobku: SSL Schraubensicherungslack
Datum tisku: 03.03.2021 Datum zpracování: 03.03.2021 CZ
Verze: 15 Datum vydání: 08.10.2019 Strana 7 / 8

- Př eprava po moři (IMDG)
pro balení < = 450 litrů
Letecká přeprava (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.4. **Obalová skupina**
14.5. **Nebezpečnost pro životní prostředí**
Pozemní přeprava (ADR/RID)
Znečišťující moře
14.6. **Zvláštní bezpečnostní opatření pro uživatele**
Transportovat vždy v uzavřených, stojících a bezpečných nádobách. Zajistěte, aby osoby, které produkt transportují, věděly
co dělat v případě nehody nebo vytečení.
Pokyny pro bezpečnou manipulaci: viz oddíly 6 - 8
Další údaje
Pozemní přeprava (ADR/RID)
kód omezení pro tunely
Př eprava po moři (IMDG)
EmS-čísla
14.7. **Hromadná přeprava podle přílohy II úmluvy MARPOL a př edpisu IBC**
nelze použít

ODDÍL 15: Informace o př edpisech

- 15.1. **Nařízení týkající se bezpečnosti, zdraví a životního prostředí / specifické právní př edpisy týkající se látky nebo směsi**
Předpisy EU
Směrnice 2010/75/EU o průmyslových emisích
Hodnota VOC (v g/L): 404
Národní př edpisy
Zákon č. 350/2011 Sb., o chemických látkách a chemických směsích a jeho prováděcí předpisy
Zákon č. 258/2000 Sb., o ochraně veřejného zdraví a jeho prováděcí předpisy
Nařízení vlády č. 361/2007 Sb., o podmínkách ochrany zdraví při práci
Zákon č. 201/2012 Sb., o ochraně ovzduší a jeho prováděcí předpisy
Zákon č. 185/2001 Sb., o odpadech a jeho prováděcí předpisy
Zákon č. 120/2002 Sb., o biocidech
Informace týkající se omezení při zaměstnávání
Řídit se pracovními omezeními vyplývajícími z Nařízení (92/85/EHS) o ochraně zdraví nastávajících nebo kojících matek.
Řídit se pracovními omezeními vyplývajícími ze zákona o ochraně mladistvých (94/33/ES).
Látka/produkt je uvedena v seznamu následujících národních inventářů:
15.2. **Posouzení chemické bezpečnosti**
Posouzení chemické bezpečnosti bylo provedeno pro následující látky v této směsi:

C. ES C. CAS	Oznacení	REACH c.
204-658-1 123-86-4	n-Butyl-acetát	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylen	01-2119488216-32

ODDÍL 16: Další informace

Plné znění zařazení z oddílu 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Hořlavé kapaliny	Hořlavá kapalina a páry.
STOT SE 3 / H336	Toxicita pro specifické cílové orgány při jednorázové expozici	Může způsobit ospalost nebo závratě
Acute Tox. 4 / H312	Akutní toxicita (dermálně)	Zdraví škodlivý při styku s kůží.

Bezpečnostní list
podle Nařízení (ES) č. 1907/2006 (REACH)
podle Nařízení (EU) 2015/830



Č. výrobku: SSL
Datum tisku: 03.03.2021
Verze: 15
Schraubensicherungslack
Datum zpracování: 03.03.2021
Datum vydání: 08.10.2019

CZ
Strana 8 / 8

Acute Tox. 4 / H332	Akutní toxicita (inhalativní)	Zdraví škodlivý při vdechování.
Skin Irrit. 2 / H315	Žíravost/dráždivost pro kůži	Dráždí kůži.
Asp. Tox. 1 / H304	Nebezpečnost při vdechnutí	Při požití a vniknutí do dýchacích cest může způsobit smrt.

Postup klasifikace

Klasifikace sloučeniny a použitá klasifikační metoda podle nařízení (ES) č. 1272/2008 [CLP]
Flam. Liq. 3 Hořlavé kapaliny Na základě údajů ze zkoušek.
STOT SE 3 Toxicita pro specifické cílové orgány při jednorázové expozici Metoda výpočtu.

Zkratky a akronymy

ADR	Evropská dohoda o mezinárodní silniční přepravě nebezpečných věcí
AGW	Toleranční meze na pracovišti
BGW	Biologickou limitní hodnotou
CAS	Chemická abstraktní služba
CLP	Klasifikace, označování a balení
CMR	Karcinogenní, mutagenní nebo toxický pro reprodukci
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Odvozená úroveň, při které nedochází k nepřijatelným účinkům
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Účinná koncentrace
ES	Evropská společenství
EN	Evropskou normou
IATA-DGR	Mezinárodní asociace leteckých dopravců – Nařízení o nebezpečných věcech
IBC Code	Mezinárodní kód pro konstrukci a vybavení lodí přepravujících nebezpečné volněložené chemikálie
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	Přepisy pro mezinárodní námořní přepravu nebezpečných věcí
ISO	Mezinárodní organizace pro normalizaci
LC	Letální koncentrace
LD	Letální dávka
MARPOL	Mezinárodní úmluva o zabránění znečištění z lodí
OECD	Organizace pro hospodářskou spolupráci a rozvoj
PBT	Perzistentní, bioakumulativní a toxický
PNEC	Přepokládaná koncentrace bez účinku
REACH	Registrace, hodnocení, povolování a omezování chemických látek
RID	Řád pro mezinárodní železniční přepravu nebezpečných věcí
OSN	United Nations
VOC	Těkavé organické sloučeniny
vPvB	vysoce perzistentní a vysoce bioakumulativní

Další údaje

Třídění podle nařízení (ES) č. 1272/2008 [CLP]

Informace v tomto bezpečnostním listu odpovídají našemu současnému stavu znalostí rovněž i národním ustanovením a ustanovením EU. Bez písemného povolení nesmí být produkt použit k jinému účelu, než který je uveden v oddíle 1. Úkolem uživatele je vždy činit všechna potřebná opatření, aby splňoval požadavky stanovené lokálními předpisy a zákony. Údaje v tomto bezpečnostním listu popisují požadavky na bezpečnost našeho produktu a nejsou ujištěním o vlastnostech produktu.

Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 1 / 8

1.SZAKASZ: Az anyag/keverék és a vállalat/vállalkozás azonosítása

1.1. Termékazonosító

Cikkszám (gyártó/szállító): SSL
Kereskedelmi név/megjelölés: Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Az anyag vagy keverék megfelelő azonosított felhasználása, illetve ellenjavallt felhasználása

Releváns azonosított alkalmazások:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. A biztonsági adatlap szállítójának adatai

Szállító (gyártó/importőr/kizárólagos képviselő/továbbfelhasználó/kereskedő)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Felvilágosító rész:

Felvilágosító rész:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Sürgősségi telefonszám

Sürgősségi telefonszám

+49 (0) 711/381607

Ezen a számon csak munkaidőben lehet érdeklődni.

2.SZAKASZ: Veszélyesség szerinti besorolás

2.1. Az anyag vagy keverék osztályozása

Osztályozás a 1272/2008/EK [CLP] rendelet szerint

Az elegyet sorolták veszélyes a 1272/2008/EK rendelet [CLP] értelmében.

Flam. Liq. 3 / H226

STOT SE 3 / H336

Gyúlékony folyékony anyagok

Egyetlen expozíció utáni célszervi
toxicitás (STOT)

Tűzveszélyes folyadék és gőz.

Álmosságot vagy szédülést okozhat.

2.2. Címkézési elemek

Jelölés a 1272/2008/EK [CLP] számú rendelet szerint

Veszélyt jelző piktogrammok



Figyelem

Figyelmeztető mondatok

H226

Tűzveszélyes folyadék és gőz.

H336

Álmosságot vagy szédülést okozhat.

Óvintézkedésre vonatkozó mondatok

P210

Hőtől, forró felületektől, szikrától, nyílt lángtól és más gyújtóforrástól távol tartandó. Tilos a dohányzás.

P243

Az elektrosztatikus kisülés megakadályozására óvintézkedéseket kell tenni.

P261

Kerülje a gőz belélegzését.

P271

Kizárólag szabadban vagy jól szellőző helyiségben használható.

P280

Védőkesztyű és szemvédő/arcvédő használata kötelező.

P303 + P361 + P353

HA BŐRRE (vagy hajra) KERÜL: Az összes szennyezett ruhadarabot azonnal le kell vetni. A bőrt le kell öblíteni vízzel [vagy zuhanyozás].

P304 + P340

BELÉLEGZÉS ESETÉN: Az érintett személyt friss levegőre kell vinni, és olyan nyugalmi testhelyzetbe kell helyezni, hogy könnyen tudjon lélegezni.

P312

Rosszullet esetén forduljon TOXIKOLÓGIAI KÖZPONTHOZ vagy orvoshoz.

P370 + P378

Tűz esetén: oltásra száraz oltópor vagy homok használandó.

Biztonsági adatlap
1907/2006 sz. (EK) Rendelet szerint (REACH)
2015/830 (EU) Rendelet szerint



Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 2 / 8

P403 + P233 Jól szellőző helyen tárolandó. Az edény szorosan lezárva tartandó.
P403 + P235 Jól szellőző helyen tárolandó. Hűvös helyen tartandó.
P405 Elzárva tartandó.

A címkén feltüntetendő veszélyes összetevő(k)
n-Butilacetát

Kiegészítő veszély jellemzők

EUH066 Ismétlődő expozíció a bőr kiszáradását vagy megrepedezését okozhatja.

2.3. Egyéb veszélyek

Nem állnak rendelkezésre információk.

3.SZAKASZ: Összetétel vagy az összetevőkre vonatkozó adatok

3.2. Keverékek

Leírás Oldószerek/Hígítók

Veszélyes alkotóelemek

Osztályozás a 1272/2008/EK [CLP] rendelet szerint

EK sz. CAS-szám EU-szám	REACH-szám Megjelölés Besorolás: // Általános megjegyzések	Súly %
204-658-1 123-86-4 607-025-00-1	01-2119485493-29 n-Butilacetát Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	25 - 50
215-535-7 1330-20-7 601-022-00-9	01-2119488216-32 Xilol Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	5 - 10

Kiegészítő utasítások

A besorolások teljes szövegét lásd a következő szakaszban: 16

4.SZAKASZ: Elsősegélynyújtási intézkedések

4.1. Az elsősegély-nyújtási intézkedések ismertetése

Általános tájékoztató

Tünetek jelentkezése vagy bizonytalanság esetén orvosi tanácsát kell kérni. Eszméletvesztés esetén semmit sem szabad szájon keresztül adni, a sérültet stabil oldalhelyzetbe kell helyezni és orvoshoz kell fordulni.

Belélegzés után

Az érintettet a ki kell vinni a friss levegőre és nyugodt helyzetben, melegen kell tartani. Rendszertelen légzés vagy a légzés megállása esetén mesterséges légzés.

Bőrrel való érintkezés után

A szennyezett ruhát azonnal le kell vetni. Ha az anyag a bőrre kerül, bő szappanos vízzel azonnal le kell mosni. Oldószereket, vagy hígítót nem szabad használni.

Szembejutás esetén

Óvatos öblítés vízzel több percen keresztül. Adott esetben kontaktlencsék eltávolítása, ha könnyen megoldható. Az öblítés folytatása. Kérjen azonnal orvosi tanácsot.

Lenyelés után

Lenyelés esetén a száját vízzel ki kell öblíteni (csak abban az esetben ha a sérült nem eszméletlen). Kérjen azonnal orvosi tanácsot. Az érintettet nyugalomba kell helyezni. TILOS hánytatni.

4.2. A legfontosabb – akut és késleltetett – tünetek és hatások

Tünetek jelentkezése vagy bizonytalanság esetén orvosi tanácsát kell kérni.

4.3. A szükséges azonnali orvosi ellátás és különleges ellátás jelzése

Elsődleges segítségnyújtás, dekontamináció, tüneti kezelés.

5.SZAKASZ: Tűzvédelmi intézkedések

5.1. Oltóanyag

A megfelelő oltóanyag

alkoholálló hab, szén-dioxid, Por, permetköd, (víz)

Az alkalmatlan oltóanyag
erős vízszugár

5.2. Az anyaghoz vagy a keverékhez társuló különleges veszélyek

Tűz esetén sűrű, fekete füst keletkezik. A veszélyes bomlástermékek belégzése súlyosan károsíthatja az egészséget.

5.3. Tűzoltóknak szóló javaslat

A légzésvédő készüléket készenlétbe kell helyezni. A zárt edényzeteket a tűzfészek közelében vízzel kell hűteni. Az oltóvizet nem szabad a csatornarendszerbe, a talajba, vagy vizekbe engedni.

6.SZAKASZ: Intézkedések véletlenszerű expozíciónál

6.1. Személyi óvintézkedések, egyéni védőeszközök és vészhelyzeti eljárások

Gyújtóforrástól távol tartandó. Az érintett területet ki kell szellőztetni. A keletkező gőzöket nem szabad belélegezni.

6.2. Környezetvédelmi óvintézkedések

Csatornába vagy élővízbe engedni tilos. Folyók, tavak vagy a csatornahálózat szennyezése esetén, a helyi törvényeknek megfelelően, értesíteni kell az illetékes hatóságokat.

6.3. A területi elhatárolás és a szennyezésmegelőzés módszerei és anyagai

Kerítse körül a kiömlött anyagot éghetetlen abszorbensekkel (pl. homok, föld, vermikulit, kovaföld) és semlegesítés céljából a helyi rendelkezéseknek megfelelően gyűjtse össze az arra kijelölt tartályban (lásd 13. szakasz). Az utótisztítást tisztítószerrel kell elvégezni. Oldószereket nem szabad használni.

6.4. Hivatkozás más szakaszokra

Figyelembe kell venni a védelmi előírásokat (lásd 7-es és 8-as szakasz).

7.SZAKASZ: Kezelés és tárolás

7.1. A biztonságos kezelésre irányuló óvintézkedések

Utalások a biztonságos kezeléshez

Kerülni kell a gyúlékony és robbanásveszélyes gőzkoncentráció képződését a levegőben és a munkahelyi határértékek túllépését. Az anyagot csak ott szabad alkalmazni, ahol nyílt láng, tűz és egyéb gyújtóforrásoktól távol tartható. Az elektromos készülékeket az elismert sztandard alapján kell védelemmel ellátni. Az anyag sztatikusan feltöltődhet. A tartályok, szerkezetek, pumpák és elszívóberendezések földeléséről gondoskodni kell. Antisztatikus ruha és lábbeli hordása ajánlatos. A padlózatnak elektromosan vezetőnek kell lennie. Tartsa távol hőforrásoktól, szikráktól és nyílt lángtól. Szikrabiztonságos származékokkal dolgozni. A bőrrel, szemmel továbbá a ruházattal való érintkezést kerülni kell. Ennek a készítménynek az alkalmazásakor ne lélegezze be a porokat, részecskéket és szórópermetet. Kerülni kell a köszörűpor belégzését. A használat közben enni, inni és dohányozni nem szabad. Egyéni védelem: lásd 8. szakasz. Ne ürítse a tartályt nyomás alkalmazásával - nem nyomásálló tartály! Mindig olyan tartályokban kell tárolni, amelyek anyaga megfelel az eredeti tartály anyagának. A törvényben foglalt védelmi- és biztonsági előírások követése.

További adatok

Gőzei nehezebbek a levegőnél. A gőzök a levegővel robbanóelegyet képeznek.

7.2. A biztonságos tárolás feltételei, az esetleges összeférhetlenséggel együtt

Követelmények a tárolóterekkel és a tartályokkal szemben

Tárolás az üzembiztonsági rendelettel összhangban. Az edényzet légmentesen lezárva tartandó. Ne ürítse a tartályt nyomás alkalmazásával - nem nyomásálló tartály! Dohányozni tilos. Idegeneknek belépés tilos. Mindenfajta kiömlés megakadályozására az edényzeteket gondosan lezárva, álló helyzetben kell tárolni. A padlónak meg kell felelni az "Elektrosztatikus feltöltődés következtében fellépő gyulladás veszély elkerülése irányelv-nek (TRGS 727)".

Utalások az együtt-tárolásra

Erősen savas és lúgos anyagoktól, továbbá oxidálószerrel távol tartandó.

További információ a raktározás körülményeiről

Vegye figyelembe a címkén található utalásokat. Jól szellőztetett, száraz helyiségben, 15 °C és 30 °C között kell tárolni. Hőtől és közvetlen napsugárzástól óvni kell. Az edényzet légmentesen lezárva tartandó. Az összes szikraforrást el kell távolítani. Dohányozni tilos. Idegeneknek belépés tilos. Mindenfajta kiömlés megakadályozására az edényzeteket gondosan lezárva, álló helyzetben kell tárolni.

7.3. Meghatározott végfelhasználás (végfelhasználások)

A műszaki ismertetőt figyelembe kell venni. Vegye figyelembe a használati utasítást.

8.SZAKASZ: Az expozíció ellenőrzése/egyéni védelem

8.1. Ellenőrzési paraméterek
Munkahelyi határértékek

Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 4 / 8

n-Butilacetát
EU-szám 607-025-00-1 / EK sz. 204-658-1 / CAS-szám 123-86-4

ÁK: 950 mg/m³
CK: 950 mg/m³

Xilol
EU-szám 601-022-00-9 / EK sz. 215-535-7 / CAS-szám 1330-20-7

ÁK: 221 mg/m³
CK: 442 mg/m³

Kiegészítő utasítások

ÁK : tartós munkahelyi expozíció határértéke
CK : rövidtávú munkahelyi határérték
MK : csúcskorlátozás

8.2. Az expozíció ellenőrzése

Jó szellőztetésről kell gondoskodni. Ezt helyi elszívás vagy a helyiség elszívása révén lehet elérni. Amennyiben ez nem elég az aeroszol- és oldószerkoncentráció munkahelyi határértékek alatt tartásához, megfelelő légzésvédő készüléket kell viselni.

Egyéni védelem

Légzésvédő

Ha az oldószerkoncentráció meghaladja a munkahelyi határértékeket, abban az esetben egy erre a célra alkalmas, engedélyezett légzésvédő készüléket kell viselni. Csak CE-jelű és négyjegyű ellenőrző számmal ellátott légzésvédő készüléket használjunk.

Kézvédő

Hosszabb és ismételt érintkezés esetén a következő kesztyűanyagot kell alkalmazni: NBR (Nitrilkaucsuk)

A kesztyű anyagának vastagsága > 0,4 mm ; Áthatolási idő (maximális viselési időtartam) > 480 min.

Alkalmatlan anyag: NR (Természetes kaucsuk, Természetes latex)

Figyelembe kell venni a védőkesztyű gyártójának az alkalmazásra, tárolásra, állagmegőrzésre és pótlásra vonatkozó utasításait és információit. A kesztyű anyagának átitatódási ideje a bőrexpozíció erősségétől vagy tartósságától függően. Ajánlott kesztyűmárkák EN ISO 374

A védőkrémek segíthetnek megvédeni a bőr expozíciónak kitett területeit. Érintkezés után ezeket semmi esetre sem szabad használni.

Szem-/arcvédő

Fröccsenés esetén hordjunk szorosan záró védőszemüveget.

Testvédelem

Természetes (pamut) vagy hőálló műanyagszálból készült antisztatikus ruhát kell viselni.

Óvintézkedések

Kontaktus után a bőrfelületeket alaposan tisztítsa meg szappannal és vízzel vagy használjon megfelelő tisztítószer.

A környezeti expozíció elleni védekezés

Csatornába vagy élővízbe engedni tilos. Lásd 7. szakasz. Ezen túlmenő intézkedésekre nincs szükség.

9.SZAKASZ: Fizikai és kémiai tulajdonságok

9.1. Az alapvető fizikai és kémiai tulajdonságokra vonatkozó információ

Külső megjelenés:

Halmazállapot:

Szín:

Folyékony

lásd címke

Szag:

jellemző

Szagküszöb:

nincs meghatározva

pH-érték 20 °C-on:

nem alkalmazható

Olvadáspont/fagyáspont:

nincs meghatározva

Kezdeti forráspont és forrásponttartomány:

124 °C

Forrás: n-Butilacetát

Lobbanáspont:

29 °C

Párolgási sebesség:

nincs meghatározva

tűzveszélyesség

Beégési idő:

nincs meghatározva

Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 5 / 8

Felső/alsó gyulladási határ vagy robbanási tartományok:

Alsó robbanási határ: **1,1 Térf.%**
Forrás: Xilol

Felső robbanáshatár: **10,4 Térf.%**
Forrás: n-Butilacetát

Gőznyomás 20 °C-on: **6,35 mbar**

Gőzsűrűség: **nincs meghatározva**

Relatív sűrűség:
Sűrűség 20 °C-on: **ca. 1,0 - 1,1 g/cm³**

Oldékonyság (oldékonyságok):
Vízoldhatóság (g/L) 20 °C-on: **oldhatatlan**

Megosztlási hányados: n-oktanol/víz: **lásd 12. szakasz**

Öngyulladási hőmérséklet: **370 °C**
Forrás: n-Butilacetát

Bomlási hőmérséklet: **nincs meghatározva**

Viszkozitás 20 °C-on: **350 s 6 mm**
Módszer: DIN 53211

Robbanásveszélyes tulajdonságok: **nincs meghatározva**

Égést segítő tulajdonságok: **nincs meghatározva**

9.2. Egyéb információk

Szilárdanyagtartalom (%): **45 Súly %**

oldószertartalom:
Szerves oldószer: **55 Súly %**
Víz: **0 Súly %**

Oldószer szétválás vizsgálat (%): **< 3 Súly % (ADR/RID)**

10.SZAKASZ: Stabilitás és reakciókészség

10.1. Reakciókészség

Nem állnak rendelkezésre információk.

10.2. Kémiai stabilitás

A tárolásra és kezelésre vonatkozó ajánlott előírások alkalmazása esetében stabil. További információk a szakszerű tárolásról: lásd 7. szakasz.

10.3. A veszélyes reakciók lehetősége

Erős savaktól, erős bázisoktól és erős oxidálószerektől távol kell tartani, mert exoterm reakciókat okoz.

10.4. Kerülendő körülmények

Magas hőmérsékleten veszélyes bomástermékek keletkezhetnek.

10.5. Nem összeférhető anyagok

nem alkalmazható

10.6. Veszélyes bomlástermékek

Magas hőmérsékleten veszélyes bomástermékek keletkezhetnek, pl.: szén-dioxid, szén-monoxid, füst, nitrogénoxidok.

11.SZAKASZ: Toxikológiai adatok

Osztályozás a 1272/2008/EK [CLP] rendelet szerint

11.1. A toxikológiai hatásokra vonatkozó információ

Akut toxicitás

Xilol

orális, LD50, Patkány: 8700 mg/kg

dermális, LD50, Nyúl: 2000 mg/kg

belélegzéses (Gázok), LC50, Patkány: 6350 ppmV (4 h)

Bőrkorrózió/bőrirritáció; Súlyos szemkárosodás/szemirritáció

A rendelkezésre álló adatok alapján az osztályozás kritériumai nem teljesülnek.

Légzőszervi vagy bőrszenzibilizáció

A rendelkezésre álló adatok alapján az osztályozás kritériumai nem teljesülnek.

CMR-hatások (rákkeltő, örökítő anyagot megváltoztató és szaporodást veszélyeztető hatás)

A rendelkezésre álló adatok alapján az osztályozás kritériumai nem teljesülnek.

Egyetlen expozíció utáni célszervi toxicitás (STOT); Ismétlődő expozíció utáni célszervi toxicitás (STOT)

Álmosságot vagy szédülést okozhat.

Aspirációs veszély

A rendelkezésre álló adatok alapján az osztályozás kritériumai nem teljesülnek.

Gyakorlati/humán tapasztalatok

Az odószer-összetevőknek a belégzése az AGW-értéket meghaladóan egészségkárosító hatású, mint pl. nyálkahártyák és légzőszervek irritációja, a máj, vesék és a központi idegrendszer károsodása. Ennek jelei: fejfájás, szédülés, fáradtság, izomgyengeség, kábultság, súlyos esetekben: eszméletlenség. Oldószerek bőrreszorpció útján előidézhetik a fenti hatások némelyikét. A termékkel történő hosszabb és ismételt érintkezés a bőr zsírtartalmának csökkenését és nem-allergiás bőrkárosodást (kontaktdermatitisz) és/vagy a káros anyag reszorpcióját okozhatja. A szétfröccsenő anyag izgatja a szemet és reverzibilis károkat okozhat.

A CMR-tulajdonságok összefoglaló kiértékelése

A keveréket alkotó anyagok nem teljesítik az 1A vagy 1B CMR-kategóriák kritériumait CLP szerint.

Általános megjegyzések

Magáról a készítményről nem állnak rendelkezésre adatok.

12.SZAKASZ: Ökológiai információk

Osztályozás a 1272/2008/EK [CLP] rendelet szerint
Csatornába vagy élővízbe engedni tilos.

12.1. Toxicitás

A rendelkezésre álló adatok alapján az osztályozás kritériumai nem teljesülnek.

12.2. Perzisztencia és lebonthatóság

Toxikológiai adatok nem állnak rendelkezésre.

12.3. Bioakkumulációs képesség

Toxikológiai adatok nem állnak rendelkezésre.

12.4. A talajban való mobilitás

Toxikológiai adatok nem állnak rendelkezésre.

12.5. A PBT- és vPvB-értékelés eredményei

Az anyagok a keverékben nem teljesítik a REACH, XIII. melléklete szerinti PBT/vPvB kritériumokat.

12.6. Egyéb káros hatások

Nem állnak rendelkezésre információk.

13.SZAKASZ: Ártalmatlanítási szempontok

13.1. Hulladékkezelési módszerek

Szakszerű ártalmatlanítás / Termék

Ajánlás

Csatornába vagy élővízbe engedni tilos. Az anyagot és az edényzetét megfelelő módon ártalmatlanítani kell. Ártalmatlanítás a hulladékokról és veszélyes hulladékokról való 2008/98/EK irányelv szerint.

Hulladékbesorolási/hulladékjelölési ajánlólista az EHK értelmében

080111*

Szerves oldószereket, illetve más veszélyes anyagokat tartalmazó festék- vagy lakkhulladékok

*A 2008/98/EK (Hulladék alapvető irányelv) irányelvnek megfelelően veszélyes hulladék.

Szakszerű ártalmatlanítás / Csomagolás

Ajánlás

A nem szennyezett és maradéktalanul kiürített göngyölegek újrahasznosíthatóak. A nem megfelelően ürített göngyölegek veszélyes hulladéknak számítanak.

14.SZAKASZ: Szállításra vonatkozó információk

14.1. UN-szám

UN 1263

14.2. Az ENSZ szerinti megfelelő szállítási megnevezés

Szárazföldön történő szállítás (ADR/RID):

FARBZUBEHÖRSTOFFE

Biztonsági adatlap
1907/2006 sz. (EK) Rendelet szerint (REACH)
2015/830 (EU) Rendelet szerint



Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 7 / 8

- Tengeri szállítás (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
Légi szállítás (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material
- 14.3. **Szállítási veszélyességi osztály(ok)**
Szárazföldön történő szállítás (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Tengeri szállítás (IMDG) = 450 liter > göngyöleg számára 3
Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Cod e.
Légi szállítás (ICAO-TI / IATA-DGR) 3
- 14.4. **Csomagolási csoport**
III
- 14.5. **Környezeti veszélyek**
Szárazföldön történő szállítás (ADR/RID) nem alkalmazható
Tengert szennyező nem alkalmazható
- 14.6. **A felhasználót érintő különleges óvintézkedések**
A szállítását mindig zárt, felállított és biztonságos tartályokban kell végezni. Gondoskodni kell arról, hogy a terméket szállító személyek tudják, mi a teendő balesetkor vagy a termék kiömlése esetén.
Utalások a biztonságos kezeléshez: lásd szakasz 6 - 8
- További adatok**
- Szárazföldön történő szállítás (ADR/RID)**
alagútkorlátozási kód D/E
- Tengeri szállítás (IMDG)**
EMS-Szám F-E, S-E
- 14.7. **A MARPOL-egyezmény II. melléklete és az IBC szabályzat szerinti ömlesztett szállítás**
nem alkalmazható

15.SZAKASZ: Szabályozással kapcsolatos információk

- 15.1. **Az adott anyaggal vagy keverékkel kapcsolatos biztonsági, egészségügyi és környezetvédelmi előírások/jogszabályok**

EU-előírások

2010/75/EU irányelv az ipari kibocsátásokról

VOC-érték (g/L): 404

Nemzeti előírások

Útmutatás a foglalkoztatási korlátozáshoz

A leendő és szoptatós anyák védelmére vonatkozó, az anyavédelmi irányelv-rendelet megszabta foglalkoztatási korlátozásokat (92/85/EGK) figyelembe kell venni.

Figyelembe kell venni a fiatalok alkalmazására vonatkozó, az ifjúságvédelmi törvény megszabta foglalkoztatási korlátozásokat (EK/94/33).

Anyag/termék felsorolása a következő nemzeti inventúrákban:

TSCA gelistet (TSCAJ-HU.rtf)

- 15.2. **Kémiai biztonsági értékelés**

Kémiai biztonsági értékelést végeztek el ennek az elegynek a következő anyagaira:

EK sz. CAS-szám	Megjelölés	REACH-szám
204-658-1 123-86-4	n-Butilacetát	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xilol	01-2119488216-32

16.SZAKASZ: Egyéb információk

A besorolás teljes szövege a 3. szakaszból:

Flam. Liq. 3 / H226
STOT SE 3 / H336

Gyúlékony folyékony anyagok
Egyetlen expozíció utáni célszervi
toxicitás (STOT)

Tűzveszélyes folyadék és gőz.
Álmosságot vagy szédülést okozhat.

Biztonsági adatlap
1907/2006 sz. (EK) Rendelet szerint (REACH)
2015/830 (EU) Rendelet szerint



Cikkszám: SSL
Nyomtatás dátuma: 03.03.2021
Változat: 15

Schraubensicherungslack
Frissítés dátuma: 03.03.2021
Kiadás dátuma: 08.10.2019

HU
Oldal 8 / 8

Acute Tox. 4 / H312	Akut toxicitás (dermális)	Bőrrel érintkezve ártalmas.
Acute Tox. 4 / H332	Akut toxicitás (belélegzéses)	Belélegezve ártalmas.
Skin Irrit. 2 / H315	Bőrkorrózió/bőrirritáció	Bőrirritáló hatású.
Asp. Tox. 1 / H304	Aspirációs veszély	Lenyelve és a légutakba kerülve halálos lehet.

Besorolási eljárás

Elegyek besorolása és alkalmazott értékelési módszerek az 1272/2008 számú EK-rendelet [CLP] szerint

Flam. Liq. 3	Gyúlékony folyékony anyagok	Vizsgálati adatok alapján.
STOT SE 3	Egyetlen expozíció utáni célszervi toxicitás (STOT)	Számítási módszer.

Rövidítések és betűszavak

ADR	Veszélyes áruk nemzetközi közúti szállításáról szóló európai megállapodás
AGW	Munkahelyi határértékek
BGW	Biológiai határérték
CAS	Kémiai absztrakt szolgáltatás
CLP	Osztályozás, címkézés és csomagolás
CMR	Rákkeltő, mutagén vagy reprodukciót károsító
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Származtatott hatásmentes szint
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Hatásos koncentráció
EK	Európai Közösségek
EN	Európai szabvány
IATA-DGR	Nemzetközi Légi Szállítási Szövetség – Veszélyes Áruk Előírásai
IBC Code	Veszélyes vegyi anyagokat ömlesztve szállító hajók építésére és felszerelésére vonatkozó nemzetközi szabályzat
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	A Veszélyes Áruk Nemzetközi Tengerészeti Kódexe
ISO	Nemzetközi Szabványügyi Szervezet
LC	Halálos koncentráció
LD	Halálos dózis
MARPOL	Nemzetközi egyezmény a hajók okozta szennyezés megelőzéséről
OECD	Gazdasági Együttműködési és Fejlesztési Szervezet
PBT	Perzisztens, bioakkumulatív és mérgező
PNEC	Becsült hatásmentes koncentráció
REACH	Vegyi anyagok regisztrálása, értékelése, engedélyezése és korlátozása
RID	Veszélyes áruk nemzetközi vasúti fuvarozásáról szóló szabályzat
ENSZ	United Nations
VOC	Illékony szerves vegyületek
vPvB	nagyon perzisztens és nagyon bioakkumulatív

További adatok

Osztályozás a 1272/2008/EK [CLP] rendelet szerint

Az ezen a biztonsági adatlapon található információk megfelelnek a jelenlegi tudásszintünknek valamint a nemzetközi és EU-rendeleteknek. A terméket írásbeli engedély nélkül nem lehet az 1. szakaszban megnevezett alkalmazási céltól eltérő célra használni. Minden esetben az alkalmazó feladata valamennyi szükséges intézkedést megtenni azért, hogy teljesítse a helyi szabályokban és törvényekben lefektetett követelményeket. Az ebben a biztonsági adatlapban szereplő adatok leírják a termékünk biztonsági követelményeit és nem jelentik egyes terméktulajdonságok garantálását.

Artikelnr.: SSL Schraubensicherungslack
Afdrukdatum: 03.03.2021 Datum bewerking: 03.03.2021
Versie: 15 Datum van uitgave: 08.10.2019

NL
Pagina 1 / 8

RUBRIEK 1: Identificatie van de stof of het mengsel en van de vennootschap/onderneming

1.1. Productidentificatie

Artikelnr. (producent/leverancier): SSL
Productnaam/naam Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000;
Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

Relevante identificeerbare toepassingen:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

Leverancier (producent/importeur/enige vertegenwoordiger/downstream-gebruiker/handelaar)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefoon: +49 (0) 711/381607

Telefax: +49 (0) 711/383092

Informatie:

Informatie:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Telefoonnummer voor noodgevallen

Telefoonnummer voor noodgevallen

+49 (0) 711/381607

Dit nummer is uitsluitend gedurende kantoortijden bereikbaar.

RUBRIEK 2: Identificatie van de gevaren

2.1. Indeling van de stof of het mengsel

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

De mengsel is geklasseerd als gevaarlijk in de zin van de verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

Ontvlambare vloeibare stoffen

Ontvlambare vloeistof en damp.

STOT SE 3 / H336

STOT bij eenmalige blootstelling

Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.

2.2. Etiketteringselementen

Labeling conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gevarenpictogrammen



Waarschuwing

Gevarenaanduidingen

H226

Ontvlambare vloeistof en damp.

H336

Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.

Veiligheidsaanbevelingen

P210

Verwijderd houden van warmte, hete oppervlakken, vonken, open vuur en andere ontstekingsbronnen.
Niet roken.

P243

Maatregelen treffen om ontladingen van statische elektriciteit te voorkomen.

P261

Inademing van damp vermijden.

P271

Alleen buiten of in een goed geventileerde ruimte gebruiken.

P280

Beschermende handschoenen en oogbescherming/gelaatsbescherming dragen.

P303 + P361 + P353

BIJ CONTACT MET DE HUID (of het haar): verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Huid met water afspoelen [of afdouchen].

P304 + P340

NA INADEMING: de persoon in de frisse lucht brengen en ervoor zorgen dat deze gemakkelijk kan ademen.

P312

Bij onwel voelen een ANTIGIFCENTRUM of een arts raadplegen.

P370 + P378

In geval van brand: blussen met bluspoeder of zand.

Artikelnr.: SSL Schraubensicherungslack
Afdrukdatum: 03.03.2021 Datum bewerking: 03.03.2021
Versie: 15 Datum van uitgave: 08.10.2019

NL
Pagina 2 / 8

P403 + P233 Op een goed geventileerde plaats bewaren. In goed gesloten verpakking bewaren.
P403 + P235 Op een goed geventileerde plaats bewaren. Koel bewaren.
P405 Achter slot bewaren.

Gevarenbestemmende component(n) voor de etikettering
n-Butylacetaat

Aanvullende gevarenkenmerken

EUH066 Herhaalde blootstelling kan een droge of een gebarsten huid veroorzaken.

2.3. Andere gevaren

Er is geen informatie beschikbaar.

RUBRIEK 3: Samenstelling en informatie over de bestanddelen

3.2. Mengsels

Beschrijving Oplosmiddelen/Verdunningen

Gevaarlijke bestanddelen

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-nr.	REACH-nr.	Gew-%
CAS-nr.	Chemische naam	
EU-identificatienummer	Klassificatie: // Opmerking	
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-Butylacetaat	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xyleen	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Aanvullende informatie

Volledige tekst van classificaties: zie rubriek 16

RUBRIEK 4: Eerstehulpmaatregelen

4.1. Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen

Algemene informatie

Als er symptomen optreden of in geval van twijfel een arts consulteren. Bij bewusteloosheid niet door de mond laten opnemen, in stabiele ligging op de zij brengen en een arts consulteren.

Na inhalatie

Slachtoffer naar de frisse lucht brengen en warm en rustig houden. Bij onregelmatige ademhaling of ademstilstand kunstmatige beademing.

Na huidcontact

Verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Na aanraking met de huid onmiddellijk wassen met veel water en zeep. Geen oplosmiddelen of verdunningen gebruiken.

Bij oogcontact

Voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten. Contactlenzen verwijderen, indien mogelijk. Blijven spoelen. Onmiddellijk medisch advies inwinnen.

Na inslikken

Bij inslikken, mond met water spoelen (alleen als de persoon bij bewustzijn is). Onmiddellijk medisch advies inwinnen. Slachtoffer rustig houden. GEEN braken opwekken.

4.2. Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Als er symptomen optreden of in geval van twijfel een arts consulteren.

4.3. Vermelding van de vereiste onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

elementaire hulp, decontaminatie, symptomatische behandeling.

RUBRIEK 5: Brandbestrijdingsmaatregelen

5.1. Blusmiddelen

Geschikte blusmiddelen

alcoholbestendig schuim, kooldioxide, poeder, sproeinevel, (water)

Ongeschikte blusmiddelen
harde waterstraal

5.2. Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt

Bij brand ontstaat er dikke, zwarte rook. Blootstelling aan de afbraakproducten kan een gevaar voor de gezondheid opleveren.

5.3. Advies voor brandweerlieden

Ademhalingstoestel gereedhouden. Gesloten containers in de buurt van brandhaard met water koelen. Bluswater niet in de riolering of oppervlaktewater laten lopen.

RUBRIEK 6: Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel

6.1. Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermde uitrusting en noodprocedures

Verwijderd houden van ontstekingsbronnen. Lucht in het betroffen gebied binnenlaten. Dampen niet inademen.

6.2. Milieuvoorzorgsmaatregelen

Niet in de riolering of open wateren lozen. Bij vervuiling van rivieren, meren of rioolbuizen bevoegde instanties informeren.

6.3. Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal

Uitgelopen materiaal met onbrandbaar absorptiemiddel (bijv. zand, aarde, vermiculite, kiezelgoer) omgrenzen en voor de verwijdering conform de lokale bepalingen in de hiertoe bestemde containers deponeren (zie hoofdstuk 13). Nareinigen met reinigingsmiddelen, geen oplosmiddelen gebruiken.

6.4. Verwijzing naar andere rubrieken

Beveiligingsvoorschriften (zie rubriek 7 en 8) in acht nemen.

RUBRIEK 7: Hantering en opslag

7.1. Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel

Maatregelen in verband met veilig hanteren

De vorming van ontvlambare of explosieve dampconcentraties in de lucht en het overschrijden van de werkplekgrenswaarde voorkomen. Het materiaal alleen op plaatsen gebruiken, waar open licht, vuur en andere ontvlammingsbronnen uit de buurt blijven. Elektrische apparaten dienen conform de erkende standaard te zijn beschermd. Het materiaal kan zich elektrostatisch opladen. Zorgen voor aarding van containers, apparatuur, pompen en afzuiginstallaties. Het dragen van antistatische kleding en schoenen is aan te bevelen. Bodem moet geleidend vermogen hebben. Bij hittebronnen, vonken en open vuur vandaan houden. Alleen gereedschap gebruiken, dat geen vonken veroorzaakt. Contact met huid, ogen en kleding vermijden. Stofdeeltjes, partikels en spuitnevel bij het gebruik van dit preparaat niet inademen. Inademen van slijpstof voorkomen. Niet eten, drinken of roken tijdens gebruik. Persoonlijke bescherming: zie rubriek 8. Gebruik nooit druk om container te legen - geen drukcontainer! Altijd in containers bewaren die van hetzelfde materiaal als de oorspronkelijke container gemaakt zijn. Wettelijke beschermings- en veiligheidsvoorschriften navolgen.

Verdere informatie

De dichtheid van dampen is groter dan die van lucht. Dampen vormen met lucht ontplofbare mengsels.

7.2. Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Aan opslagruimtes en containers gestelde eisen

Opslag conform de Duitse verordening inzake bedrijfsveiligheid. In goed gesloten verpakking bewaren. Gebruik nooit druk om container te legen - geen drukcontainer! Roken verboden. Verboden toegang voor onbevoegden. Container goed afgesloten en staande opslaan om leeglopen te verhinderen. Vloeren moeten aan de "Richtlijnen voor de preventie van ontbrandingsgevaar als gevolg van elektrostatische ontladingen (TRGS 727)" voldoen.

Informatie betreft het opslaan met andere stoffen of preparaten

Verwijderd houden van sterke zuren en basische materialen zoals oxidatiemiddelen.

Verdere informatie over de opslagcondities

Houd u aan de aanbevelingen op het etiket. In goed geventileerde en droge ruimte bij 15 °C tot 30 °C opslaan. Tegen hitte en zonlicht beschermen. In goed gesloten verpakking bewaren. Ontstekingsbronnen verwijderen. Roken verboden. Verboden toegang voor onbevoegden. Container goed afgesloten en staande opslaan om leeglopen te verhinderen.

7.3. Specifiek eindgebruik

letten op technisch blad met toelichtingen en verklaringen. Lees voor gebruik de handleiding.

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

8.1. Controleparameters

Werkplaatsgrenswaarden

n-Butylacetaat

EU-Identificatienummer 607-025-00-1 / EG-nr. 204-658-1 / CAS-nr. 123-86-4
TGG 8 uur: 710 mg/m³; 150 ppm

Xyleen

EU-Identificatienummer 601-022-00-9 / EG-nr. 215-535-7 / CAS-nr. 1330-20-7
TGG 8 uur: 210 mg/m³; 50 ppm

Aanvullende informatie

TGG 8 uur : werkplekgrenswaarde voor langdurige blootstelling
STEL : werkplekgrenswaarde voor kortstondige blootstelling
Ceiling : piekbegrenzing

8.2. Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Voor goede ventilatie zorgen. Dit kan door lokale resp. ruimteafzuiging worden bereikt. Indien dit niet voldoende is om de concentraties aerosol- en oplosmiddeldampen onder de werkplekgrenswaarden te houden, dient een geschikt ademhalingsapparaat te worden gedragen.

Persoonlijke bescherming

Bescherming van de ademhalingswegen

Ligt de oplosmiddelconcentratie boven de werkplekgrenswaarden, dient een voor dit doeleinde geschikt en goedgekeurd ademhalingsapparaat te worden gedragen. Alleen ademhalingsbeschermingsmaskers met CE-kenmerk inclusief het viercijferige controlenummer gebruiken.

Bescherming van de handen

Bij langdurig of herhaald hanteren dient het handschoenmateriaal te worden gebruikt: NBR (Nitrilrubber) dikte van het handschoenenmateriaal > 0,4 mm ; Doordringtijd (maximale draagduur) > 480 min.

Ongeschikt materiaal: NR (Natuurrubber, natuurlatex)

De instructies en informatie van de producent van beschermingshandschoenen ten aanzien van het gebruik, de opslag, het onderhoud en het vervangen dienen in acht te worden genomen. Doordringingstijd van het handschoenmateriaal in afhankelijkheid van de sterkte en de duur van de blootstelling aan de huid. Aanbevolen handschoenenfabrikaten EN ISO 374 Beschermende crèmes kunnen helpen om blootgestelde delen van de huid te beschermen. Na contact met het product dienen deze in geen geval te worden gebruikt.

Bescherming van de ogen/het gezicht

Bij spuitgevaar goedsluitende beschermingsbril dragen.

Lichaamsbescherming

Dragen van antistatisch kleding uit natuurlijke vezel (katoen) of hittebestendige synthetische vezels.

Beschermingsmaatregelen

Na contact huidoppervlakken grondig reinigen met water en zeep of geschikt reinigingsmiddel gebruiken.

Beheersing van milieublootstelling

Niet in de riolering of open wateren lozen. Zie rubriek 7. Er zijn geen overtreffende maatregelen noodzakelijk.

RUBRIEK 9: Fysische en chemische eigenschappen

9.1. Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen

Uiterlijk:

Aggregatietoestand:

Vloeibaar

Kleur:

zie etiket

Geur:

karacteristiek

Geurdrempelwaarde:

niet bepaald

pH bij 20 °C:

niet van toepassing

Smelt-/vriespunt:

niet bepaald

Beginkookpunt en kooktraject:

124 °C

Bron: n-Butylacetaat

Vlampunt:

29 °C

Verdampingssnelheid:

niet bepaald

ontvlambaarheid

Brandtijd (s):

niet bepaald

Bovenste/onderste ontvlambaarheids- of explosiegrenswaarden:

Onderste explosiegrens:

1,1 Vol-%

Artikelnr.: SSL
Afdrukdatum: 03.03.2021
Versie: 15

Schraubensicherungslack
Datum bewerking: 03.03.2021
Datum van uitgave: 08.10.2019

NL
Pagina 5 / 8

Bovenste ontploffingsgrens:	Bron: Xyleen 10,4 Vol-% Bron: n-Butylacetaat
Dampdruk bij 20 °C:	6,35 mbar
Dampspanning:	niet bepaald
Relatieve dichtheid:	
Dichtheid bij 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Oplosbaarheid:	
Oplosbaarheid in water (g/L) bij 20 °C:	niet oplosbaar
Verdelingscoëfficiënt n-octanol/water:	zie rubriek 12
Zelfontbrandingstemperatuur:	370 °C Bron: n-Butylacetaat
Ontledingstemperatuur:	niet bepaald
Viscositeit bij 20 °C:	350 s 6 mm Methode: DIN 53211
Ontploffingseigenschappen:	niet bepaald
Brandbevorderende eigenschappen:	niet bepaald
9.2. Overige informatie	
Vaststofgehalte (%):	45 Gew-%
oplosmiddelgehalte:	
Organische oplosmiddelen.:	55 Gew-%
Water:	0 Gew-%
Oplosmiddel separatie-test (%):	< 3 Gew-% (ADR/RID)

RUBRIEK 10: Stabiliteit en reactiviteit

10.1. Reactiviteit

Er is geen informatie beschikbaar.

10.2. Chemische stabiliteit

Bij toepassing van de aanbevolen voorschriften voor opslag en behandeling stabiel. Verdere gegevens over de juiste manier van bewaren: zie rubriek 7.

10.3. Mogelijke gevaarlijke reacties

Verwijderd houden van sterke zuren, sterke basen en sterke oxidatiemiddelen, om exotherme reacties te vermijden.

10.4. Te vermijden omstandigheden

Door hoge temperaturen kunnen gevaarlijke ontledingsproducten ontstaan.

10.5. Chemisch op elkaar inwerkende materialen

niet van toepassing

10.6. Gevaarlijke ontledingsproducten

Door hoge temperaturen kunnen gevaarlijke ontledingsproducten ontstaan, b.v.: kooldioxide, koolmonoxide, rook, stikstofoxide.

RUBRIEK 11: Toxicologische informatie

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

11.1. Informatie over toxicologische effecten

Acute toxiciteit

Xyleen

oraal, LD50, Rat: 8700 mg/kg

dermaal, LD50, Konijn: 2000 mg/kg

inhalatief (Gassen), LC50, Rat: 6350 ppmV (4 h)

Huidcorrosie/-irritatie; Ernstig oogletsel/oogirritatie

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Sensibilisatie van de luchtwegen/de huid

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

CMR-effecten (kankerverwekkende, erfgoedveranderende alsmede voortplantingsbedreigende effecten)

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij eenmalige blootstelling; STOT bij herhaalde blootstelling

Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.

Gevaar bij inademing

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Praktische/menselijke ervaringen

Het inademen van oplosmiddelen in een hoeveelheid groter dan de GSW-waarde kan schadelijk zijn voor de gezondheid en bijv. de slijmvliezen en ademhalingsorganen irriteren en de lever, de nieren en het centrale zenuwstelsel aantasten. Symptomen hiervoor zijn: hoofdpijn, duizeligheid, vermoeidheid, spierzwakte, bedwelmdheid, in ernstige gevallen: bewusteloosheid. Bij huidresorptie kunnen oplosmiddelen enkele van de bovengenoemde effecten veroorzaken. Herhaalde of langdurige blootstelling aan het product kan resulteren in het verwijderen van de vetten uit de huid, waardoor niet allergische contact-eczeem kan ontstaan. Spetters kunnen irritatie van het oog en herstelbare letsel veroorzaken.

Samenvattende beoordeling van de CMT-eigenschappen

De inhoudsstoffen van dit mengsel voldoen niet aan de criteria voor de CMR-categorieën 1A of 1B volgens CLP.

Opmerking

Er zijn geen gegevens over het preparaat zelf beschikbaar.

RUBRIEK 12: Ecologische informatie

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Niet in de riolering of open wateren lozen.

12.1. Toxiciteit

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

12.2. Persistentie en afbreekbaarheid

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.3. Mogelijke bioaccumulatie

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.4. Mobiliteit in de bodem

Toxicologische gegevens zijn niet beschikbaar.

12.5. Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

De stoffen in het mengsel voldoen niet aan de PBT/zPzB-criteria conform REACH, bijlage XIII.

12.6. Andere schadelijke effecten

Er is geen informatie beschikbaar.

RUBRIEK 13: Instructies voor verwijdering

13.1. Afvalverwerkingsmethoden

Instructies voor verwijdering / Product

Aanbeveling

Niet in de riolering of open wateren lozen. Deze stof en de verpakking op veilige wijze afvoeren. Afvalverwerking volgens richtlijn 2008/98/EG omvattende afval en gevaarlijk afval.

IAanbevelingslijst voor afvalsleutel/afvalaanduidingen volgens EAKV

080111* Afval van verf en lak dat organische oplosmiddelen of andere gevaarlijke stoffen bevat

*Afvalstof volgens Richtlijn 2008/98/EG (kaderrichtlijn afvalstoffen).

Instructies voor verwijdering / Verpakking

Aanbeveling

Niet vervuilde en volledig lege verpakkingen kunnen nogmaals gebruikt worden. Niet volgens voorschrift leeggemaakte verpakkingen zijn bijzonder afval.

RUBRIEK 14: Informatie met betrekking tot het vervoer

14.1. VN-nummer

UN 1263

14.2. Juiste ladingnaam overeenkomstig de modelreglementen van de VN

Landtransport (ADR/RID): FARBZUBEHÖRSTOFFE

Artikelnr.: SSL Schraubensicherungslack
 Afdrukdatum: 03.03.2021 Datum bewerking: 03.03.2021 NL
 Versie: 15 Datum van uitgave: 08.10.2019 Pagina 7 / 8

- Transport op open zee (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
 Luchttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material
- 14.3. Transportgevaar(n)**
 Landtransport (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
 bei Gebinden > 450 l Klasse 3
 Transport op open zee (IMDG) 3
 voor verpakkingen < = 450 liter Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
 IMDG Cod e.
 Luchttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) 3
- 14.4. Verpakkingsgroep**
 III
- 14.5. Milieugevaren**
 Landtransport (ADR/RID) niet van toepassing
 Mariene verontreiniger niet van toepassing
- 14.6. Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker**
 Transport altijd in gesloten, rechtop staande en veilige containers. Waarborg dat de personen die het product transporteren,
 weten wat in het geval van een ongeluk of het uitlopen van het product te doen is.
 Maatregelen in verband met veilig hanteren: zie paragrafen 6 - 8
- Verdere informatie**
Landtransport (ADR/RID)
 code tunnelbeperking D/E
Transport op open zee (IMDG)
 EmS nummer F-E, S-E
- 14.7. Vervoer in bulk overeenkomstig bijlage II bij Marpol en de IBC-code**
 niet van toepassing

RUBRIEK 15: Regelgeving

- 15.1. Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel**
EU-voorschriften
Richtlijn 2010/75/EU over industriële emissies
 VOS-waarde (in g/L): 404
Nationale voorschriften
Aanwijzingen voor werkgelegenheidsrestricties
 Werkrestricties conform de Zwangerschapsrichtlijn (92/85/EEG) voor aanstaande of zogende moeders in acht nemen.
 Werkrestricties volgens de wet betreffende de bescherming van jongeren op het werk (94/33/EG) in acht nemen.
Stof/product genoemd in de volgende nationale inventares:
 TSCA gelistet (TSCAJ-NL.rtf)

- 15.2. Chemischeveiligheidsbeoordeling**
Een chemischeveiligheidsbeoordeling heeft voor de volgende stoffen in dit mengsel plaatsgevonden:

EG-nr. CAS-nr.	Chemische naam	REACH-nr.
204-658-1 123-86-4	n-Butylacetaat	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xyleen	01-2119488216-32

RUBRIEK 16: Overige informatie

De volledige tekst van de indeling van rubriek3:

Flam. Liq. 3 / H226	Ontvlambare vloeibare stoffen	Ontvlambare vloeistof en damp.
STOT SE 3 / H336	STOT bij eenmalige blootstelling	Kan slaperigheid of duizeligheid veroorzaken.
Acute Tox. 4 / H312	Acute toxiciteit (dermaal)	Schadelijk bij contact met de huid.
Acute Tox. 4 / H332	Acute toxiciteit (inhalatief)	Schadelijk bij inademing.
Skin Irrit. 2 / H315	Huidcorrosie/-irritatie	Veroorzaakt huidirritatie.
Asp. Tox. 1 / H304	Gevaar bij inademing	Kan dodelijk zijn als de stof bij inslikken in de

luchtwegen terechtkomt.

Indelingsprocedure

Indeling van mengsels en toegepaste beoordelingsmethode conform verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Ontvlambare vloeibare stoffen	Op basis van testgegevens.
STOT SE 3	STOT bij eenmalige blootstelling	Berekeningsmethode.

Afkortingen en acroniemen

ADR	Europese Overeenkomst betreffende het internationaal vervoer van gevaarlijke goederen over de weg
AGW	Werkplaatsgrenswaarden
BGW	Biologische grenswaarde
CAS	Chemische abstracte service
CLP	Indeling, etikettering en verpakking
CMR	Carcinogeen, mutageen of reproductietoxisch
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Afgeleide dosis zonder effect
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Effectieve concentratie
EG	Europese Gemeenschap
EN	Europese Norm
IATA-DGR	International Air Transport Association
IBC Code	Internationale Code voor de bouw en uitrusting van schepen die gevaarlijke chemicaliën in bulk vervoeren
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG-code	Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee
ISO	Internationale Organisatie voor Standaardisatie
LC	Letale concentratie
LD	Letale dosis
MARPOL	Internationaal verdrag ter voorkoming van verontreiniging door schepen
OESO	Organisatie voor Economische Samenwerking en Ontwikkeling
PBT	Persistent, bioaccumulerend en toxisch
PNEC	Voorspelde concentratie zonder effect
REACH	Registratie en beoordeling van, en autorisatie en beperkingen ten aanzien van chemische stoffen
RID	Reglement betreffende het internationale spoorwegvervoer van gevaarlijke goederen
VN	United Nations
VOS	Vluchtige organische stoffen
zPzB	zeer persistente en zeer bioaccumulerende

Verdere informatie

Classificatie conform Verordening (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

De informatie in dit veiligheidsinformatieblad baseren op onze huidige kennis van de stand van zaken en voldoen aan nationale alsmede EU-bepalingen. Zonder schriftelijke toestemming mag het product niet voor een anders als het in rubriek 1 genoemde doeleinde worden gebruikt. Het is te allen tijde de taak van de gebruiker om alle noodzakelijke maatregelen te nemen om aan de in lokale regelingen en wetten vastgelegde eisen te voldoen. De gegevens in dit veiligheidsinformatieblad beschrijven de veiligheidseisen die aan ons product worden gesteld en vormen geen waarborg wat betreft de producteigenschappen.

Nr artykułu:	SSL	Schraubensicherungslack	PO
Data druku:	03.03.2021	Data opracowania: 03.03.2021	
Wersja:	15	Data wydania: 08.10.2019	Strona 1 / 9

SEKCJA 1: Identyfikacja substancji/mieszaniny i identyfikacja przedsiębiorstwa

1.1. Identyfikator produktu

Nr artykułu (producent/dostawca):	SSL
Nazwa handlowa/oznaczenie	Schraubensicherungslack Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Istotne zidentyfikowane zastosowania substancji lub mieszaniny oraz zastosowania odradzane

Istotne określone zastosowania:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Dane dotyczące dostawcy karty charakterystyki

Dostawca (producent/importer/wyłączny przedstawiciel/dalszy użytkownik/handlowiec)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: 112

Telefaks: +49 (0) 711/383092

Informacja o stacji pogotowia:

Informacja o stacji pogotowia:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Numer telefonu alarmowego

Numer telefonu alarmowego

112

Ten numer jest obsadzony tylko w czasie otwarcia biura.

SEKCJA 2: Identyfikacja zagrożeń

2.1. Klasyfikacja substancji lub mieszaniny

Klasyfikacja zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

Mieszanina została zaklasyfikowana jako niebezpieczna zgodnie z rozporządzeniem (WE) NR 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

STOT SE 3 / H336

Ciecze łatwopalne

Działanie toksyczne na narządy

docelowe – narażenie jednorazowe

Łatwopalna ciecz i pary.

Może wywoływać uczucie senności i/lub zawroty głowy.

2.2. Elementy oznakowania

Oznakowanie zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

Piktogramy zagrożeń



Uwaga

Zwroty wskazujące rodzaj zagrożenia

H226

Łatwopalna ciecz i pary.

H336

Może wywoływać uczucie senności i/lub zawroty głowy.

Zwroty wskazujące środki ostrożności

P210

Przechowywać z dala od źródeł ciepła, gorących powierzchni, iskrzenia, otwartego ognia i innych źródeł zapłonu. Palenie wzbronione.

P243

Podjąć działania zapobiegające wyładowaniom elektrostatycznym.

P261

Unikać wdychania oparów.

P271

Stosować wyłącznie na zewnątrz lub w dobrze wentylowanym pomieszczeniu.

P280

Stosować rękawice ochronne i ochronę oczu/ochronę twarzy.

P303 + P361 + P353

W PRZYPADKU KONTAKTU ZE SKÓRĄ (lub z włosami): Natychmiast zdjąć całą zanieczyszczoną odzież. Spłukać skórę pod strumieniem wody [lub prysznicem].

P304 + P340

W PRZYPADKU DOSTANIA SIĘ DO DRÓG ODDECHOWYCH: wyprowadzić lub wynieść z poszkodowanego na świeże powietrze i zapewnić mu warunki do swobodnego oddychania.

P312

W przypadku złego samopoczucia skontaktować się z OŚ RODKIEM ZATRUĆ lub z lekarzem.

Nr artykułu: SSL Schraubensicherungsack
Data druku: 03.03.2021 Data opracowania: 03.03.2021
Wersja: 15 Data wydania: 08.10.2019

PO
Strona 2 / 9

P370 + P378 W przypadku pożaru: Użyć suchyś rodek gaś niczy lub piasek do gaszenia.
P403 + P233 Przechowywać w dobrze wentylowanym miejscu. Przechowywać pojemnik szczelnie zamknięty.
P403 + P235 Przechowywać w dobrze wentylowanym miejscu. Przechowywać w chłodnym miejscu.
P405 Przechowywać pod zamknięciem.

Wybrane, określające niebezpieczeństwa komponenty do etykietowania

Octan n-butylu

Uzupełniające cechy zagrożeń

EUH066 Powtarzające się narażenie może powodować wysuszenie lub pękanie skóry.

2.3. Inne zagrożenia

Brak dostępnych informacji.

SEKCJA 3: Skład / informacja o składnikach

3.2. Mieszaniny

Opis Rozpuszczalnik/Rozcieńczalniki

Składniki niebezpieczne

Klasyfikacja zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

Nr WE nr CAS Nr indeksu	Nr REACH Oznaczenie Klasyfikacja: // Uwaga	% wag.
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	Octan n-butylu	25 - 50
607-025-00-1	Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Ksylen	5 - 10
601-022-00-9	Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	

Dodatkowe wskazówki

Pełne brzmienie klasyfikacji: por. rozdz. 16

SEKCJA 4: Środki pierwszej pomocy

4.1. Opis środków pierwszej pomocy

Ogólne wskazówki

Przy wystąpieniu objawów lub w razie wątpliwości zasięgnąć porady lekarza. W przypadku utraty świadomości nie podawać poszkodowanemu nic do ust, ułożyć go w stabilnej pozycji bocznej i zasięgnąć porady lekarza.

Po wdechu

Osoby poszkodowane wynieść na świeże powietrze, trzymać w ciepłym, spokojnym miejscu. Przy zatrzymaniu oddechu lub przy nieregularnym oddechu należy zastosować sztuczne oddychanie.

W następstwie kontaktu ze skórą

Natychmiast zdjąć całą zanieczyszczoną odzież. Zanieczyszczoną skórę natychmiast przemyć dużą ilością ciepłej wody i mydła. Nie używać rozpuszczalników albo rozcieńczalników.

Jeśli nastąpił kontakt z oczami

Ostrożnie płukać wodą przez kilka minut. Wyjąć soczewki kontaktowe, jeżeli są i można je łatwo usunąć. Kontynuować płukanie. Natychmiast skontaktować się z lekarzem.

Po połknięciu

W przypadku połknięcia wypłukać usta wodą— nigdy nie stosować u osób nieprzytomnych. Natychmiast skontaktować się z lekarzem. Uspokajać osoby poszkodowane. NIE wywoływać wymiotów.

4.2. Najważniejsze ostre i opóźnione objawy oraz skutki narażenia

Przy wystąpieniu objawów lub w razie wątpliwości zasięgnąć porady lekarza.

4.3. Wskazania dotyczące wszelkiej natychmiastowej pomocy lekarskiej i szczególnego postępowania z poszkodowanym

Pierwsza pomoc, odkażanie, leczenie objawów.

SEKCJA 5: Postępowanie w przypadku pożaru

5.1. Środki gaśnicze

Odpowiednie środki gaśnicze

Nr artykułu:	SSL	Schraubensicherungslack	PO
Data druku:	03.03.2021	Data opracowania: 03.03.2021	
Wersja:	15	Data wydania: 08.10.2019	Strona 3 / 9

piana gaś nicza, dwutlenek węgla, Proszek, mgłowe lub kropliste prądy gaś nicze, (woda)

Niewłaś ciwe ś rodki gaś nicze

silny strumień wodny

5.2. Szczegółne zagrożenia związane z substancją lub mieszaniną

W przypadku pożaru powstaje gęsty czarny dym. Wdychanie niebezpiecznych produkty rozkładu może spowodować poważne uszkodzenie zdrowia.

5.3. Informacje dla straży pożarnej

Trzymać w gotowości sprzęt ochronny dróg oddechowych. Zamknięte pojemniki w bliskiej odległości od centrum pożaru należy schładzać wodą. Woda użyta do gaszenia nie może dostać się do kanalizacji, gleby i zbiorników wodnych.

SEKCJA 6: Postępowanie w przypadku niezamierzonego uwolnienia do środowiska

6.1. Indywidualne środki ostrożności, wyposażenie ochronne i procedury w sytuacjach awaryjnych

Nie przechowywać w pobliżu źródeł zapłonu. Przewietrzyć dotknięte problemem pomieszczenie. Nie wdychać par.

6.2. Środki ostrożności w zakresie ochrony środowiska

Nie dopuścić do przedostania się do kanalizacji lub zbiorników wodnych. W przypadku zanieczyszczenia rzek, jezior, kanalizacji należy zawiadomić odpowiednie, służby i jednostki ochronne.

6.3. Metody i materiały zapobiegające rozprzestrzenianiu się skażenia i służące do usuwania skażenia

Materiał, który wydostał się na zewnątrz odgraniczyć środkiem wchłaniającym (np. piasek, ziemia, wermikulit, ziemia okrzemkowa) i w celu utylizacji gromadzić według miejscowych ustaleń w do tego celu przewidzianych pojemnikach (patrz rozdział 13). Wyczyścić przy użyciu środków do czyszczenia, nie używać rozpuszczalnika.

6.4. Odniesienia do innych sekcji

Należy przestrzegać przepisów ochronnych (patrz sekcja 7 i 8).

SEKCJA 7: Postępowanie z substancjami i mieszaninami oraz ich magazynowanie

7.1. Środki ostrożności dotyczące bezpiecznego postępowania

Wskazówki do bezpiecznego użytkowania

Należy unikać tworzenia się w powietrzu łatwopalnych i wybuchowych stężeń par oraz przekroczenia wartości granicznych na stanowisku pracy. Materiał należy stosować tylko w miejscach, chronionych przed dostępem światła, ognia i z dala od innych, groźnych zapłonem, zagrożeń. Urządzenia elektryczne muszą być chronione według uznanych standardów. Materiał może wyładować się elektrostatycznie. Należy uziemić pojemniki, przyrządy, pompy, instalacje odciągające. Zalecane jest używanie antystatycznej odzieży i obuwia. Podłoże musi przewodzić elektryczność. Przechowywać z dala od źródeł ciepła, iskr i otwartego ognia. Stosować nie iskrzące narzędzia. Unikać kontaktu ze skórą, oczami i odzieżą. Przy używaniu tego preparatu nie należy wdychać pyłów, cząstek i rozpylonej cieczy. Unikać wdychania pyłu szlifierskiego. Nie jeść i nie pić oraz nie palić tytoniu podczas stosowania produktu. Środki ochrony indywidualnej: patrz sekcja 8. Nie opróżniać pojemnika siłą - nie jest to pojemnik ciśnieniowy! Przechowywać w pojemnikach wykonanych z tego samego materiału, co pojemnik oryginalny. Należy przestrzegać ustawowych przepisów na temat ochrony i bezpieczeństwa.

Pozostałe dane

Pary cięższe od powietrza. Opary tworzą powietrzem mieszaniny wybuchowe.

7.2. Warunki bezpiecznego magazynowania, w tym informacje dotyczące wszelkich wzajemnych niezgodności

Wymagania dla pomieszczeń magazynowych i pojemników

Magazynowanie zgodnie z zarządzeniem w sprawie ogólnych przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy. Przechowywać pojemnik szczelnie zamknięty. Nie opróżniać pojemnika siłą - nie jest to pojemnik ciśnieniowy! Palenie zabronione. Nieupoważnionym wstęp wzbroniony. Starannie zamknięty pojemnik magazynować w pozycji stojącej, aby uniknąć rozlania. Podłoga musi odpowiadać niemieckim "wytycznym na temat uniknięcia niebezpieczeństw zapłonowych wskutek ładunków elektrostatycznych (TRGS 727)".

Wskazówki do składowania kolektywnego

Trzymać z dala od mocnych kwasów, materiałów alkalicznych jak i utleniaczy.

Informacje dodatkowe na temat warunków składowania

Przestrzegać wskazówek na etykiecie. Magazynować w dobrze wentylowanych i suchych pomieszczeniach w temperaturze od 15 °C do 30 °C. Przechowywać z dala od źródeł ciepła i bezpośrednich promieni słonecznych. Przechowywać pojemnik szczelnie zamknięty. Usunąć wszystkie źródła zapłonu. Palenie zabronione. Nieupoważnionym wstęp wzbroniony. Starannie zamknięty pojemnik magazynować w pozycji stojącej, aby uniknąć rozlania.

7.3. Szczegółne zastosowanie(-a) końcowe

Należy zastosować się do zaleceń w załączonej dokumentacji technicznej. Przestrzegać instrukcji obsługi.

SEKCJA 8: Kontrola narażenia/środki ochrony indywidualnej

Nr artykułu: SSL Schraubensicherungslock
Data druku: 03.03.2021 Data opracowania: 03.03.2021
Wersja: 15 Data wydania: 08.10.2019

PO
Strona 4 / 9

8.1. Parametry dotyczące kontroli

Wartość ci graniczne na stanowisku roboczym

Octan n-butylu

Nr indeksu 607-025-00-1 / Nr WE 204-658-1 / nr CAS 123-86-4

NDS: 200 mg/m³

NDSch: 950 mg/m³

Ksilen

Nr indeksu 601-022-00-9 / Nr WE 215-535-7 / nr CAS 1330-20-7

NDS: 100 mg/m³

NDSch: 350 mg/m³

Dodatkowe wskazówki

NDS: długotrwała wartość ci dopuszczalna na stanowisku roboczym

NDSch: krótkotrwała wartość ci dopuszczalna na stanowisku roboczym

NDSP : górna granica ekspozycji

8.2. Kontrola narażenia

Zapewnić dobrą wentylację. Można to osiągnąć przez odsysanie miejscowe lub pomieszczenia. W przypadku gdy to nie wystarczy, aby utrzymać stężenie aerozoli i gazów rozpuszczalnika poniżej dopuszczalnej wartości ci na stanowisku pracy, należy założyć odpowiedni sprzęt do ochrony dróg oddechowych.

Środki ochrony indywidualnej

Ochrona dróg oddechowych

Jeśli stężenie rozpuszczalników leży ponad dopuszczalną wartość ci na stanowisku pracy, należy założyć odpowiedni do tego celu, dopuszczony do użytku sprzęt do ochrony dróg oddechowych. Należy stosować tylko aparaty oddechowe z oznakowaniem CE z czterocyfrowym oznaczeniem kontrolnym.

Ochrona dłoni

Do dłuższego lub powtarzającego się stosowania należy używać materiału chroniącego ręce: NBR (Nitrylokauczuk)

Grubość materiału rękawic > 0,4 mm ; Czas przenikania (maksymalnie dopuszczalny czas noszenia) > 480 min.

Nieodpowiedni materiał: NR (Kauczuk naturalny, lateks naturalny)

Należy przestrzegać instrukcji i informacji producenta rękawic odnośnie ich użycia, przechowywania, utrzymania w porządku i wymiany. Czas przenikania materiału rękawic w zależności od siły i czasu trwania narażenia skóry. Zalecane rodzaje rękawic EN ISO 374

Kremy ochronne mogą pomóc ochronić wystawione obszary skóry. Po kontakcie nie należy ich w żadnym wypadku używać.

Ochrona oczu / twarzy

Przy zagrożeniu opryskiwaniem należy nosić szczelne okulary ochronne.

Ochrona ciała

Należy nosić odzież antystatyczną z włókien naturalnych (bawełna) lub termoodpornych tworzyw sztucznych.

Środki ochronne

Po kontakcie z powierzchnią skóry wyczyścić gruntownie wodą mydłem lub użyć odpowiedniego środka czyszczącego.

Kontrola narażenia środowiska

Nie dopuszczać do przedostania się do kanalizacji lub zbiorników wodnych. Patrz sekcja 7. Nie są konieczne żadne wykraczające ponad to środki.

SEKCJA 9: Właściwości fizyczne i chemiczne

9.1. Informacje na temat podstawowych właściwości fizycznych i chemicznych

Wygląd:

Stan skupienia:

Ciekły

Kolor:

patrz etykieta

Zapach:

charakterystyczny

Próg zapachowy:

nieokreślony

pH przy 20 °C:

nie dotyczy

Temperatura topnienia/krzepnięcia:

nieokreślony

Początkowa temperatura wrzenia i zakres temperatur wrzenia:

124 °C

Zródło: Octan n-butylu

Temperatura zapłonu:

29 °C

Nr artykułu: SSL
Data druku: 03.03.2021
Wersja: 15

Schraubensicherungslack
Data opracowania: 03.03.2021
Data wydania: 08.10.2019

PO
Strona 5 / 9

Szybkość parowania:	nieokreślony
palność	
Czas spalania (s):	nieokreślony
Górna/dolna granica palności lub górna/dolna granica wybuchowości:	
Dolna granica wybuchowości:	1,1 % obj. Zródło: Ksylen
Górna granica wybuchowości:	10,4 % obj. Zródło: Octan n-butylu
Ciepłota parowania przy 20 °C:	6,35 mbar
Gęstość par:	nieokreślony
Względna gęstość :	
Gęstość przy 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm³
Rozpuszczalność (ci):	
Rozpuszczalność w wodzie (g/L) przy 20 °C:	nierozpuszczalny
Współczynnik podziału: n-oktanol/woda:	patrz sekcja 12
Temperatura samozapłonu:	370 °C Zródło: Octan n-butylu
Temperatura rozkładu:	nieokreślony
Lepkość przy 20 °C:	350 s 6 mm Metoda: DIN 53211
Właściwości wybuchowe:	nieokreślony
Właściwości wspomagające pożar:	nieokreślony
9.2. Inne informacje	
Zawartość ciała stałego (%):	45 % wag.
zawierające rozpuszczalniki:	
Rozpuszczalniki organiczne:	55 % wag.
Woda:	0 % wag.
Badanie rozpuszczalności (%):	< 3 % wag. (ADR/RID)

SEKCJA 10: Stabilność i reaktywność

- 10.1. Reaktywność**
Brak dostępnych informacji.
- 10.2. Stabilność chemiczna**
Przy zastosowaniu zalecanych przepisów na temat przechowywania i obchodzenia się stabilny. Dalsze informacje na temat właściwości przechowywania: patrz sekcja 7.
- 10.3. Możliwość wystąpienia niebezpiecznych reakcji**
Trzymać z dala od silnych kwasów, zasad, silnych utleniaczy, aby uniknąć reakcji egzotermicznej.
- 10.4. Warunki, których należy unikać**
Przy wysokich temperaturach mogą powstać niebezpieczne produkty rozpadu.
- 10.5. Materiały niezgodne**
nie dotyczy
- 10.6. Niebezpieczne produkty rozpadu**
Przy wysokich temperaturach mogą powstać niebezpieczne produkty rozpadu, np.: dwutlenek węgla, tlenek węgla, dym, Tlenki azotu.

SEKCJA 11: Informacje toksykologiczne

Klasyfikacja zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

11.1. Informacje dotyczące skutków toksykologicznych

Toksyczność ostra

Ksylen

doustny, LD50, Szczur: 8700 mg/kg

skórny, LD50, Królik: 2000 mg/kg

inhalacyjny (Gazy), LC50, Szczur: 6350 ppmV (4 h)

Nr artykułu:
Data druku:
Wersja:

SSL
03.03.2021
15

Schraubensicherungslack
Data opracowania: 03.03.2021
Data wydania: 08.10.2019

PO
Strona 6 / 9

Działanie żrące/drażniące na skórę; Poważne uszkodzenie oczu/działanie drażniące na oczy

W oparciu o dostępne dane, kryteria klasyfikacji nie są spełnione.

Działanie uczulające na drogi oddechowe lub skórę

W oparciu o dostępne dane, kryteria klasyfikacji nie są spełnione.

Działania CMR (działanie wywołujące raka, zmieniające cechy dziedziczne i zagrażające rozrodczość ci)

W oparciu o dostępne dane, kryteria klasyfikacji nie są spełnione.

Działanie toksyczne na narządy docelowe – narażenie jednorazowe; Działanie toksyczne na narządy docelowe – narażenie powtarzane

Może wywoływać uczucie senności i/lub zawroty głowy.

Zagrożenie spowodowane aspiracją

W oparciu o dostępne dane, kryteria klasyfikacji nie są spełnione.

Doświadczenia z praktyki/na człowieku

Wdychanie składników rozpuszczalnika powyżej wartości ci AGW (wartość ci graniczna na stanowisku pracy - Niemcy) może prowadzić do uszkodzenia zdrowia, jak np. podrażnienie błon śluzowych i organów oddychania, uszkodzenie wątroby, nerek i centralnego systemu nerwowego. Oznakami tego są bóle głowy, zawroty, zmęczenie, osłabienie mięśni, zamroczenie, w ciężkich przypadkach: utrata świadomości ci. Rozpuszczalniki mogą poprzez resorpcję skóry powodować niektóre z wcześniej nazwanych efektów. Dłuższy i powtarzający się kontakt z produktem prowadzi do utraty ochrony lipidowej skóry i może powodować niealergiczne szkody (wyprysk kontaktowy) i/lub wchłanianie substancji szkodliwej. Odpryski mogą spowodować podrażnienie oczu i odwracalne szkody.

Ogólna ocena właściwości ci CMR

Składniki mieszaniny nie spełniają kryteriów kategorii CMR 1A lub 1B odpowiedni CLP.

Uwaga

Nie istnieją żadne informacje na temat samego preparatu.

SEKCJA 12: Informacje ekologiczne

Klasyfikacja zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

Nie dopuszczać do przedostania się do kanalizacji lub zbiorników wodnych.

12.1. Toksyczność ci

W oparciu o dostępne dane, kryteria klasyfikacji nie są spełnione.

12.2. Trwałość i zdolność do rozkładu

Nie są znane informacje toksykologiczne.

12.3. Zdolność do bioakumulacji

Nie są znane informacje toksykologiczne.

12.4. Mobilność w glebie

Nie są znane informacje toksykologiczne.

12.5. Wyniki oceny właściwości ci PBT i vPvB

Substancje zawarte w mieszaninie nie spełniają kryteriów PBT/vPvB zgodnie z załącznikiem XIII do rozporządzenia REACH

12.6. Inne szkodliwe skutki działania

Brak dostępnych informacji.

SEKCJA 13: Postępowanie z odpadami

13.1. Metody unieszkodliwiania odpadów

Prawidłowe usuwanie / Produkt

Zalecenie

Nie dopuszczać do przedostania się do kanalizacji lub zbiorników wodnych. Usuwać produkt i jego opakowanie w sposób bezpieczny. Usunięcie zgodnie z dyrektywą 2008/98/WE dotyczącą odpadów i odpadów niebezpiecznych.

Prawidłowe usuwanie / Opakowanie

Zalecenie

Niezanieczyszczone opakowania mogą zostać poddane recyklingowi. Nie opróżniać w sposób zgodny z przepisami beczki są odpadami specjalnymi.

SEKCJA 14: Informacje dotyczące transportu

14.1. Numer UN (numer ONZ)

Nr artykułu:	SSL	Schraubensicherungslack	PO
Data druku:	03.03.2021	Data opracowania: 03.03.2021	Strona 7 / 9
Wersja:	15	Data wydania: 08.10.2019	

UN 1263

14.2. Prawidłowa nazwa przewozowa UN

Transport lądowy (ADR/RID):	FARBZUBEHÖRSTOFFE
Transport morski (IMDG):	PAINT RELATED MATERIAL
Transport lotniczy (ICAO-TI / IATA-DGR):	Paint related material

14.3. Klasy zagrożenia w transporcie

Transport lądowy (ADR/RID):	KEINE GÜTER DER KLASSE 3 bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Transport morski (IMDG) do beczek < = 450 litrów	3 Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.
Transport lotniczy (ICAO-TI / IATA-DGR)	3

14.4. Grupa pakowania

III

14.5. Zagrożenia dla środowiska

Transport lądowy (ADR/RID)	nie dotyczy
Zanieczyszczenia morskie	nie dotyczy

14.6. Szczególne środki ostrożności dla użytkowników

Transport zawsze w zamkniętych, stojących w pozycji pionowej i bezpiecznych pojemnikach. Należy upewnić się, że osoby, które transportują ten produkt, wiedzą co należy zrobić w przypadku wypadku lub wycieku produktu.
Wskazówki do bezpiecznego użytkowania: patrz dział 6 - 8

Pozostałe dane

Transport lądowy (ADR/RID)

kod ograniczeń przejazdu przez tunele	D/E
---------------------------------------	-----

Transport morski (IMDG)

Numer-EmS	F-E, S-E
-----------	----------

14.7. Transport luzem zgodnie z załącznikiem II do konwencji MARPOL i kodeksem IBC

nie dotyczy

SEKCJA 15: Informacje dotyczące przepisów prawnych

15.1. Przepisy prawne dotyczące bezpieczeństwa, zdrowia i ochrony środowiska specyficzne dla substancji lub mieszaniny

Przepisy UE

Dyrektywa 2010/75/UE w sprawie emisji przemysłowych

wartość LZO (wg/L): 404

Przepisy krajowe

Wskazówki w sprawie ograniczania zatrudnienia

Przestrzegać ograniczeń zatrudniania kobiet w ciąży i karmiących matek według wytycznych dyrektywy o ochronie kobiet w ciąży i matek karmiących (92/85/EWG).

Przestrzegać ograniczeń zatrudniania według ustawy o ochronie pracy nieletnich (94/33/WE).

Przepisy krajowe

- Ustawa z dnia 25 lutego 2011 r. o substancjach chemicznych i ich mieszaninach (Dz.U. Nr.63, 322.z późn. zm.)
- Rozporządzenie Ministra Zdrowia z dnia 10 sierpnia 2012 r. w sprawie kryteriów i sposobu klasyfikacji substancji chemicznych i ich mieszanin. Zmiana (Dz.U. 2014 nr 0 poz 6)
- Rozporządzenie Ministra Gospodarki z dnia 29 stycznia 2013 r. w sprawie ograniczeń produkcji, obrotu lub stosowania substancji i mieszanin niebezpiecznych lub stwarzających zagrożenie oraz wprowadzania do obrotu lub stosowania wyrobów zawierających takie substancje lub mieszaniny. Zmiana (Dz.U. 2013 nr 0 poz. 1173)
- Rozporządzenie Ministra Zdrowia z dnia 11 czerwca 2012 r. w sprawie kategorii substancji niebezpiecznych i mieszanin niebezpiecznych, których opakowania wyposaża się w zamknięcia utrudniające otwarcie przez dzieci i wyczuwalne dotykem ostrzeżenie o niebezpieczeństwie. Zmiana (Dz.U. 2013 nr 0 poz. 1225)
- Rozporządzenie Ministra Zdrowia z dnia 20 kwietnia 2012 r. w sprawie oznakowania opakowań substancji niebezpiecznych i mieszanin niebezpiecznych oraz niektórych mieszanin. Zmiana (Dz.U. 2014 nr 0 poz. 145)
- Rozporządzenie Ministra Pracy i Polityki Społecznej z dnia 6 czerwca 2014 r. w sprawie najwyższych dopuszczalnych stężeń i natężeń czynników szkodliwych dla zdrowia w środowisku pracy. (Dz.U. poz. 817)

Nr artykułu: SSL Schraubensicherungs lack PO
Data druku: 03.03.2021 Data opracowania: 03.03.2021 Strona 8 / 9
Wersja: 15 Data wydania: 08.10.2019

- Ustawa z dnia 14 grudnia 2012 r. o odpadach (Dz. U. 2013 nr 0 poz. 21)
- Ustawa z dnia 19 sierpnia 2011 r. o przewozie towarów niebezpiecznych (DZ.U. Nr 227, poz. 1367)

Substancja/produkt zestawiony w następujących narodowych inwentarzach:

TSCA gelistet (TSCAJ-PO.rtf)

15.2. Ocena bezpieczeństwa chemicznego

Przeprowadzono ocenę bezpieczeństwa chemicznego dla następujących substancji w tej mieszaninie:

Nr WE nr CAS	Oznaczenie	Nr REACH
204-658-1 123-86-4	Octan n-butyłu	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Ksylen	01-2119488216-32

SEKCJA 16: Inne informacje

Pełne brzmienie klasyfikacji z sekcja 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Ciecze łatwopalne	Łatwopalna ciecz i pary.
STOT SE 3 / H336	Działanie toksyczne na narządy docelowe – narażenie jednorazowe	Może wywoływać uczucie senności lub zawroty głowy.
Acute Tox. 4 / H312	Toksyczność ś ostra (skórny)	Działa szkodliwie w kontakcie ze skórą
Acute Tox. 4 / H332	Toksyczność ś ostra (inhalacyjny)	Działa szkodliwie w następstwie wdychania.
Skin Irrit. 2 / H315	Działanie żrące/drażniące na skórę	Działa drażniąco na skórę.
Asp. Tox. 1 / H304	Zagrożenie spowodowane aspiracją	Połyknięcie i dostanie się przez drogi oddechowe może grozić ś miercią

Procedura klasyfikacji

Klasyfikacja mieszanin i stosowana metoda oceny zgodnie z rozporządzeniem (WE) NR 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Ciecze łatwopalne	Na podstawie wyników badań.
STOT SE 3	Działanie toksyczne na narządy docelowe – narażenie jednorazowe	Metoda obliczeniowa.

Skróty i akronimy

ADR	Europejska umowa dotycząca międzynarodowego przewozu drogowego towarów niebezpiecznych
AGW	Wartość ci graniczne na stanowisku roboczym
BGW	Dopuszczalna wartość ś biologiczna
CAS	Chemiczny Usługa abstrakcyjna
CLP	Klasyfikacja, oznakowanie i pakowanie
CMR	Rakotwórczy, mutagenny lub działający szkodliwie na rozrodczość ś
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Pochodny poziom niepowodujący zmian
EAKV	Europejski Katalog Odpadów
EC	Stężenie efektywne
WE	Wspólnota Europejska
EN	Norma europejska
IATA-DGR	Międzynarodowe Zrzeszenie Przewoźników Powietrznych – Przepisy dotyczące towarów niebezpiecznych
IBC Code	Międzynarodowy kodeks budowy i wyposażenia statków przewożących niebezpieczne chemikalia luzem
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
Kodeks IMDG	Międzynarodowy kodeks ładunków niebezpiecznych
ISO	Międzynarodowa Organizacja Normalizacyjna
LC	Stężenie ś mierzelne
LD	Dawka ś mierzelna
MARPOL	Międzynarodowa Konwencja o zapobieganiu zanieczyszczaniu morza przez statki
OECD	Organizacja Współpracy Gospodarczej i Rozwoju
PBT	Trwały, wykazujący zdolność ś do bioakumulacji i toksyczny
PNEC	Przewidywane stężenie niepowodujące zmian w ś rodowisku
REACH	Rejestracja, ocena, udzielanie zezwoleń i stosowane ograniczenia w zakresie chemikaliów
RID	Regulamin dla międzynarodowego przewozu kolejami towarów niebezpiecznych
ONZ	United Nations

Karta charakterystyki

zgodna z Rozporządzeniem (WE) nr 1907/2006 i (UE) nr 2015/830



Nr artykułu:	SSL	Schraubensicherungslack	
Data druku:	03.03.2021	Data opracowania: 03.03.2021	PO
Wersja:	15	Data wydania: 08.10.2019	Strona 9 / 9

LZO	Lotne związki organiczne
vPvB	bardzo trwałe i wykazujące bardzo dużą zdolność do bioakumulacji

Pozostałe dane

Klasyfikacja zgodnie z rozporządzeniem (WE) nr 1272/2008 [CLP]

Informacje w tej karcie charakterystyki substancji niebezpiecznej odpowiadają naszemu obecnemu stanowi wiedzy jak i postanowieniom UE. Bez pisemnego pozwolenia produkt nie może być udostępniany innym osobom niż do wymienionego w sekcji 1 celu. Zadaniem użytkownika jest podjęcie wszystkich koniecznych środków, aby spełnić wymagania ustalone lokalnie i ustawach. Informacje w tej karcie charakterystyki opisują wymagania bezpieczeństwa naszego produktu a nie zapewniają jego właściwości.

№ изделия:	SSL	Schraubensicherungslack	RU
Дата печати:	03.03.2021	Дата обработки: 03.03.2021	
Версия:	15	Дата выпуска: 08.10.2019	Страница 1 / 9

РАЗДЕЛ 1: Идентификация химической продукции и сведения о производителе или поставщике

1.1. Идентификатор продукта

№ изделия (производитель/поставщик):	SSL
Торговая марка/наименование	Schraubensicherungslack Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Идентифицированные применения вещества или смеси и применения, которые не рекомендуются

Важные идентифицированные применения:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Детальная информация о поставщике, который предоставляет паспорт безопасности

Поставщик (изготовитель/импортер/эксклюзивный представитель/последующий пользователь/дистрибьютор)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Телефон: +49 (0) 711/381607

Телефакс: +49 (0) 711/383092

Справочно-информационный раздел:

Справочно-информационный раздел: info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Экстренный номер телефона

Экстренный номер телефона

+49 (0) 711/381607

Этот номер отвечает только в рабочее время.

РАЗДЕЛ 2: Идентификация опасности (опасностей)

2.1. Определение класса вещества или смеси

Классификация в соответствии с Регламентом (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

Смесь классифицируется как опасная согласно Регламенту (ЕС) № 1272/2008 [CLP].

Огнеоп. жидк. 3 / H226

Воспламеняющиеся жидкости

Воспламеняющаяся жидкость. Пары образуют с воздухом взрывоопасные смеси. Может вызывать сонливость и головокружение.

Специфическая

узконаправленная

токсичность, однократ. 3 /
H336

Специфическая токсичность для

отдельного органа-мишени при

однократном воздействии

2.2. Элементы маркировки

Маркировка согласно Регламенту (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

Пиктограммы, указывающие на опасность



Осторожно

Указания на опасность

H226

Воспламеняющаяся жидкость. Пары образуют с воздухом взрывоопасные смеси.

H336

Может вызывать сонливость и головокружение.

Указания по технике безопасности

P210

Беречь от тепла/ искр/ открытого огня/ горячих поверхностей. – Не курить.

P243

Принимать меры предосторожности против статического разряда.

P261

Избегать вдыхания пара.

P271

Использовать только на открытом воздухе или в хорошо вентилируемом месте.

P280

Пользоваться защитными перчатками и средствами защиты глаз/лица.

P303 + P361 + P353

ПРИ ПОПАДАНИИ НА КОЖУ (или волосы): Немедленно снять всю загрязненную одежду. Промыть кожу водой/под душем.

P304 + P340

ПРИ ВДЫХАНИИ: Вынести пострадавшего на свежий воздух и обеспечить ему полный покой в

Паспорт безопасности
в соответствии с Регламент (ЕС) № 1907/2006 (REACH)
в соответствии с Регламентом ЕС 2015/830



№ изделия: SSL Schraubensicherungslack
Дата печати: 03.03.2021 Дата обработки: 03.03.2021
Версия: 15 Дата выпуска: 08.10.2019
RU
Страница 2 / 9

- удобном для дыхания положении.
P312 Обратиться в ТОКСИКОЛОГИЧЕСКИЙ ЦЕНТР или к врачу-специалисту/ терапевту в случае плохого самочувствия
P370 + P378 При пожаре для тушения использовать сухой порошок для тушения или песок.
P403 + P233 Хранить в хорошо вентилируемом месте. Держать контейнер плотно закрытым.
P403 + P235 Хранить в прохладном/хорошо вентилируемом месте.
P405 Хранить закрытым.

Определяющие опасность компоненты для маркировки
n-butyl acetate

Дополнительные признаки опасности

EUN066 Повторный контакт может привести к сухости кожи или образованию трещин.

2.3. Прочие опасности

Отсутствует какая-либо информация.

РАЗДЕЛ 3: Состав (информация о компонентах)

3.2. Смеси

Описание Растворители/Разбавления

Опасные компоненты

Классификация в соответствии с Регламентом (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

ЕС-№	Номер REACH	Вес %
CAS-№	Обозначение	
ИНДЕКС №.	Классификация: // Общие замечания	
204-658-1	01-2119485493-29	25 - 50
123-86-4	n-butyl acetate	
607-025-00-1	Огнеоп. жидк. 3 H226 / Специфическая узконаправленная токсичность, однораз. 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	5 - 10
1330-20-7	Xylene	
601-022-00-9	Острая токс. 4 H312 / Острая токс. 4 H332 / Раздражает кожу. 2 H315 / Токс. при вдыхании. 1 H304 / Огнеоп. жидк. 3 H226	

Дополнительные указания

Полный текст классификации: см. раздел 16

РАЗДЕЛ 4: Меры первой помощи

4.1. Описание мер по оказанию первой помощи

Общие указания

При возникновении симптомов или в случае сомнения проконсультироваться у врача. При потере сознания ничего не вводить через рот, уложить на бок и вызвать врача.

При вдыхании

Пострадавшего перенести на свежий воздух и обеспечить ему тепло и покой. При неправильном дыхании или при отсутствии дыхания применить искусственное дыхание.

После контакта с кожей

Сразу же снять загрязненную, пропитанную одежду. При попадании на кожу сразу же промыть большим количеством Вода и мыло. Не применять растворители или разбавители.

После попадания в глаза

Осторожно промыть большим количеством воды в течение нескольких минут. Снять контактные линзы, если вы ими пользуетесь и если это легко сделать. Продолжить промывание глаз. Немедленно обратиться за медицинской консультацией.

После проглатывания

При проглатывании прополоскать рот водой (только если пораженный находится в сознании). Немедленно обратиться за медицинской консультацией. Поражённого содержать в покое. НЕ вызывать рвоты.

4.2. Важнейшие симптомы или эффекты воздействия, проявляющиеся незамедлительно или с задержкой

При возникновении симптомов или в случае сомнения проконсультироваться у врача.

4.3. Указания по оказанию незамедлительной врачебной помощи или специальному лечению

Первая помощь, обеззараживание, симптоматическое лечение.

РАЗДЕЛ 5: Меры и средства обеспечения пожаровзрывобезопасности

5.1. Средства пожаротушения

Подходящие средства пожаротушения

спиртоустойчивая пена, двуокись углерода, Порошок, аэрозольный туман, (вода)

Неподходящие средства пожаротушения

резкая струя воды

5.2. Особые опасности, исходящие от вещества или смеси

При возгорании образуется густой черный дым. Вдыхание опасных продуктов разложения может нанести серьезный ущерб здоровью.

5.3. Указания по пожаротушению

Держать наготове аппарат для защиты органов дыхания. Охлаждать водой закрытые ёмкости, находящиеся вблизи от места возгорания. Не допускать попадание воды для тушения в канализацию, грунт или в водоёмы.

РАЗДЕЛ 6: Меры по предотвращению и ликвидации аварийных и чрезвычайных ситуаций и их последствий

6.1. Меры индивидуальной безопасности, средства защиты и порядок действий в аварийной ситуации

Держать вдали от источников возгорания. Проветрить пораженную зону. Не вдыхать пар.

6.2. Мероприятия по защите окружающей среды

Не допускать попадания в канализацию или водоемы. При загрязнении рек, озёр или сточных систем соответственно местному законодательству проинформировать уполномоченные ведомства.

6.3. Методы и материалы удерживания и очистки

Выступивший материал обсыпать негорючим всасывающим средством (напр. песком, землей, вермикулитами, кизельгуром) и собрать в предназначенные для этого емкости для утилизации в соответствии с местными предписаниями (см. Главу 13). Провести повторную зачистку с очищающими средствами, без растворителей.

6.4. Ссылка на другие разделы

Соблюдать предписания техники безопасности (см. разделы 7 и 8).

РАЗДЕЛ 7: Правила хранения химической продукции и обращения с ней при погрузочно-разгрузочных работах

7.1. Меры предосторожности для обеспечения безопасного обращения

Указания по безопасному обращению

Избегать образования огнеопасной и взрывоопасной концентрации паров в воздухе и превышения предельно допустимой концентрации на рабочем месте. Материал использовать только в тех местах, где открытый свет, огонь и другие источники воспламенения находятся вдали. Электрические приборы должны быть защищены в соответствии с принятым стандартом. Материал может приобрести электростатический заряд. Предусмотреть заземление емкостей, аппаратов, насосов и отсасывающих устройств. Рекомендуется ношение антистатической рабочей одежды включая обувь. Пол должен быть электрически проводимым. Держать вдали от источников нагрева, искр и открытого пламени. Использовать искробезопасный инструмент. Избегать контакта с кожей, глазами и одеждой. Не вдыхать пыль, частицы и аэрозольный туман при применении этого препарата. Избегать вдыхания абразивной пыли. Является вредным для здоровья при вдыхании и соприкосновении с кожей. Индивидуальные средства защиты: см. раздел 8. Не опорожнять ёмкости с применением давления. Всегда хранить в емкостях, изготовленных из такого же материала, что и оригинальные емкости. Соблюдать защитные предписания и предписания по технике безопасности.

Дополнительные сведения

Пары тяжелее воздуха. Пары образуют с воздухом взрывоопасные смеси.

7.2. Условия для безопасного хранения с учетом несовместимости

Требования к складским помещениям и емкостям

Хранение в соответствии с положением о безопасности труда на предприятии. Хранить емкость плотно закрытой. Не опорожнять ёмкости с применением давления. Курить воспрещается. Посторонним вход воспрещен. Хранить ёмкости тщательно закрытыми и в вертикальном положении, чтобы предотвратить какое-либо вытекание. Полы должны соответствовать "Директиве по предотвращению опасности возгорания в результате статической электризации (TRGS 727)".

Указания по совместному хранению

Держать вдали от сильно кислотных, щелочных и окисляющих веществ.

Дополнительные сведения по условиям хранения

Учитывать указания на этикетке. Хранить в хорошо проветриваемых и сухих помещениях при температуре от 15 °C до

№ изделия: SSL Schraubensicherungs-lack
Дата печати: 03.03.2021 Дата обработки: 03.03.2021
Версия: 15 Дата выпуска: 08.10.2019

RU
Страница 4 / 9

30 °C. Предохранять от жары и прямого солнечного излучения. Хранить емкость плотно закрытой. Удалить источники возгорания. Курить воспрещается. Посторонним вход воспрещен. Хранить ёмкости тщательно закрытыми и в вертикальном положении, чтобы предотвратить какое-либо вытекание.

7.3. Специфические виды конечного использования

Соблюдать технические условия. Следовать инструкции по применению.

РАЗДЕЛ 8: Средства контроля за опасным воздействием и средства индивидуальной защиты

8.1. Подлежащие контролю параметры

Предельные значения на рабочем месте

n-butyl acetate

ИНДЕКС №. 607-025-00-1 / EC-№ 204-658-1 / CAS-№ 123-86-4

IOELV, TWA: 241 mg/m³; 50 ppm

IOELV, STEL: 723 mg/m³; 150 ppm

Xylene

ИНДЕКС №. 601-022-00-9 / EC-№ 215-535-7 / CAS-№ 1330-20-7

IOELV, TWA: 221 mg/m³; 50 ppm

IOELV, STEL: 442 mg/m³; 100 ppm

Дополнительные указания

TWA : предельное значение долгосрочного воздействия

STEL : предельное значение кратковременного воздействия

Ceiling : ограничение пикового значения

8.2. Средства контроля за опасным воздействием

Позаботиться о хорошей вентиляции. Этого можно достичь с помощью местной или общей вытяжки. Если этого будет недостаточно, чтобы удерживать концентрацию аэрозоля и паров растворителя ниже предельно допустимой для рабочего места, необходимо носить подходящее средство защиты органов дыхания.

Индивидуальные средства защиты

Защита органов дыхания

Если концентрация растворителя превышает предельно допустимую величину для рабочего места, то необходимо носить подходящее, официально допущенное средство защиты органов дыхания. Использовать аппараты для защиты дыхания только с маркировкой CE, включающей четырехзначный контрольный номер.

Защита рук

Для длительного и повторного обращения следует применять следующий материал для перчаток: NBR (Нитриловый каучук)

Толщина материала перчаток > 0,4 mm ; Время проникновения (максимальная длительность ношения) > 480 min.

Неподходящий материал: NR (натуральный каучук, натуральный латекс)

Соблюдать указания и информацию изготовителя защитных перчаток относительно их применения, хранения, ухода за ними и их замены. Время проникновения сквозь материал перчаток в зависимости от силы и длительности экспозиции. Рекомендуемые производители перчаток EN ISO 374

Защитные кремы могут помочь защитить участки кожи, подвергаемые воздействию вредных веществ. После произошедшего контакта их ни в коем случае нельзя применять.

Защита глаз/лица

При опасности разбрызгивания носить закрытые защитные очки.

Защита тела

Носить антистатическую одежду из натурального волокна (хлопка) или из жаропрочного синтетического волокна.

Меры предосторожности

После контактирования кожную поверхность тщательно очистить водой с мылом или использовать подходящее моющее средство.

Ограничение и контроль вредного воздействия на окружающую среду

Не допускать попадания в канализацию или водоемы. См. раздел 7. Не требуется никаких дополнительных мер.

РАЗДЕЛ 9: Физико-химические свойства

9.1. Данные об основных физических и химических свойствах

Внешний вид:

Агрегатное состояние:

Жидкий

Цвет:

см. этикетку

№ изделия: SSL
Дата печати: 03.03.2021
Версия: 15

Schraubensicherungs-lack
Дата обработки: 03.03.2021
Дата выпуска: 08.10.2019

RU
Страница 5 / 9

Запах:	характерный
Порог запаха:	не определено
pH-значение при 20 °C:	неприменимо
Точка плавления/точка замерзания:	не определено
Температура начала и диапазон кипения:	124 °C Источник: n-butyl acetate
Температура воспламенения:	29 °C
Скорость испарения:	не определено
воспламеняемость	
Время сгорания (с):	не определено
Высокие/низкие пределы воспламеняемости или взрываемости:	
Нижний предел взрываемости:	1,1 % по объему Источник: Xylene
Верхняя граница взрыва:	10,4 % по объему Источник: n-butyl acetate
Давление пара при 20 °C:	6,35 mbar
Плотность пара:	не определено
Относительная плотность:	
Плотность при 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 г/см3
Растворимость:	
Растворимость в воде (g/L) при 20 °C:	нерастворимый
Коэффициент распределения	см. раздел 12
n-октанол/вода:	
Температура самовозгорания:	370 °C Источник: n-butyl acetate
Температура разложения:	не определено
Вязкость при 20 °C:	350 s 6 mm Метод: DIN 53211
Взрывчатые свойства:	не определено
Окислительные свойства:	не определено
9.2. Дополнительная информация	
Содержание твердого вещества (%):	45 Вес %
содержание растворителя:	
Органические растворители:	55 Вес %
Вода:	0 Вес %
Тест на разделение растворителя (%):	< 3 Вес % (ADR/RID)

РАЗДЕЛ 10: Стабильность и реакционная способность

- 10.1. **Реакционная способность**
Отсутствует какая-либо информация.
- 10.2. **Химическая стабильность**
Стабильно при применении рекомендованных предписаний по хранению и обращению. Дополнительная информация о правильном хранении: см. раздел 7.
- 10.3. **Возможность опасных реакций**
Держать вдали от сильных кислот, сильных щелочей и сильных окислителей, чтобы защитить от экзотермической реакции.
- 10.4. **Недопустимые условия**
Из-за высоких температур могут образоваться опасные продукты разложения.
- 10.5. **Несовместимые материалы**
неприменимо
- 10.6. **Опасные продукты разложения**
Из-за высоких температур могут образоваться опасные продукты разложения, например.: двуокись углерода, окись

Паспорт безопасности
в соответствии с Регламент (ЕС) № 1907/2006 (REACH)
в соответствии с Регламентом ЕС 2015/830



№ изделия: SSL Schraubensicherungs Lack
Дата печати: 03.03.2021 Дата обработки: 03.03.2021
Версия: 15 Дата выпуска: 08.10.2019

RU
Страница 6 / 9

углерода, дым, оксид азота.

РАЗДЕЛ 11: Информация о токсичности

Классификация в соответствии с Регламентом (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

11.1. Данные о токсикологическом воздействии

Острая токсичность

Xylene

оральный, LD50, Крыса: 8700 мг/кг

кожный, LD50, Кролик: 2000 мг/кг

ингаляционный (Газы), LC50, Крыса: 6350 ppmV (4 h)

Разъедающее/раздражающее воздействие на кожу; Тяжелое повреждение/раздражение глаз

На основании имеющихся данных критерии установления класса не выполнены.

Опасность сенсibilизации дыхательных путей/кожи

На основании имеющихся данных критерии установления класса не выполнены.

CMR-воздействия (канцерогенное, мутагенное и нарушающее репродуктивную способность воздействие)

На основании имеющихся данных критерии установления класса не выполнены.

Специфическая токсичность для отдельного органа-мишени при однократном воздействии; Специфическая токсичность для отдельного органа-мишени при неоднократном воздействии

Может вызывать сонливость и головокружение.

Опасность при вдыхании

На основании имеющихся данных критерии установления класса не выполнены.

Практический опыт/человеческий опыт

Вдыхание компонентов растворителей в концентрации, превышающей значение предельно допустимой концентрации на рабочем месте, может причинить ущерб здоровью, как, напр., раздражение слизистых оболочек и органов дыхания, поражение печени, почек и центральной нервной системы. Признаками этого являются: головные боли, головокружение, усталость, мышечная слабость, головокружение, в тяжелых случаях: бессознательность.

Растворители могут в результате всасывания через кожу вызывать некоторые из вышеприведенных эффектов.

Продолжительный и повторяющийся контакт с продуктом ведет к обезжириванию кожи и может вызывать неаллергические контактные заболевания кожи (контактный дерматит) и/или всасывание вредных веществ. Брызги могут привести к раздражению глаз и обратимым повреждениям.

Обобщенная оценка CMR свойств

Компоненты этой смеси не соответствуют критериям классификации CMR категории 1A или 1B в соответствии с CLP.

Общие замечания

Нет никаких данных о самом препарате.

РАЗДЕЛ 12: Информация о воздействии на окружающую среду

Классификация в соответствии с Регламентом (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

Не допускать попадания в канализацию или водоемы.

12.1. Токсичность

На основании имеющихся данных критерии установления класса не выполнены.

12.2. Стойкость и разлагаемость

Не представлены токсикологические данные.

12.3. Биоаккумулятивный потенциал

Не представлены токсикологические данные.

12.4. Мобильность в почве

Не представлены токсикологические данные.

12.5. Результаты оценки отнесения вещества к PBT и vPvB

Вещества в смеси не соответствуют критериям PBT/vPvB согласно REACH, приложение XIII.

12.6. Другие вредные воздействия

Отсутствует какая-либо информация.

РАЗДЕЛ 13: Рекомендации по удалению отходов (остатков)

13.1. Технология обработки отходов

№ изделия: SSL Schraubensicherungslack
Дата печати: 03.03.2021 Дата обработки: 03.03.2021
Версия: 15 Дата выпуска: 08.10.2019

RU
Страница 7 / 9

Надлежащая утилизация / Продукт

Рекомендация

Не допускать попадания в канализацию или водоемы. Отходы и емкости подлежат безопасной утилизации. Утилизация отходов производится согласно Директиве 2008/98/ЕС, распространяющейся на утилизацию обычных и опасных отходов.

Надлежащая утилизация / Упаковка

Рекомендация

Незагрязненные и пустые от остатков ёмкости могут быть переработаны. Не очищенная надлежащим образом бочкотара является специальными отходами.

РАЗДЕЛ 14: Информация при перевозках (транспортировании)

14.1. Номер ООН

UN 1263

14.2. Общепринятое обозначение ООН для транспортировки

Сухопутный транспорт (ADR/RID): FARBZUBEHÖRSTOFFE
Морской транспорт (IMDG): PAINT RELATED MATERIAL
Воздушный транспорт (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint related material

14.3. Классы транспортных рисков

Сухопутный транспорт (ADR/RID): KEINE GÜTER DER KLASSE 3
bei Gebinden > 450 l Klasse 3
Морской транспорт (IMDG) 3
для бочек < = 450 литров Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the
IMDG Code.
Воздушный транспорт (ICAO-TI / IATA-DGR) 3

14.4. Группа упаковки

III

14.5. Опасности для окружающей среды

Сухопутный транспорт (ADR/RID) неприменимо
Загрязнение морского побережья неприменимо

14.6. Особые меры предосторожности для пользователя

Перевозить всегда в закрытых, установленных вертикально, надежных емкостях. Убедиться в том, что лица, которые перевозят продукт, знают, что делать в случае аварии или разлива продукта.
Указания по безопасному обращению: смотри разделы 6 - 8

Дополнительные сведения

Сухопутный транспорт (ADR/RID)

код ограничения на перевозку в туннелях D/E

Морской транспорт (IMDG)

EmS-Номер F-E, S-E

14.7. Бестарная перевозка груза согласно Приложению II Конвенции МАРПОЛ и согласно Международному кодексу перевозок опасных химических грузов наливом IBC Code

неприменимо

РАЗДЕЛ 15: Информация о национальном и международном законодательстве

15.1. Предписания по безопасности, охране здоровья и окружающей среды/специфические законодательные предписания относительно вещества или смеси

Предписания ЕС

Директива 2010/75/ЕС о промышленных выбросах

Значение ЛОС (в g/L): 404

Национальные предписания

Указания по ограничению работ с опасными веществами

Соблюдать указания по ограничению работ с опасными веществами для будущих или кормящих матерей согласно Регламенту об охране материнства (92/85/ЕЭС).

Соблюдать указания по ограничению работ с опасными веществами согласно Закону по охране труда

Паспорт безопасности
в соответствии с Регламент (ЕС) № 1907/2006 (REACH)
в соответствии с Регламентом ЕС 2015/830



№ изделия: SSL Schraubensicherungslack
Дата печати: 03.03.2021 Дата обработки: 03.03.2021
Версия: 15 Дата выпуска: 08.10.2019

RU
Страница 8 / 9

несовершеннолетних (94/33/ЕС).

Вещество/продукт перечислен в следующих национальных реестрах:
TSCA gelistet (TSCAJ-RU.rtf)

15.2. Оценка безопасности веществ

Оценка безопасности вещества была проведена в этой смеси для следующих веществ:

ЕС-№ CAS-№	Обозначение	Номер REACH
204-658-1 123-86-4	n-butyl acetate	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylene	01-2119488216-32

РАЗДЕЛ 16: Дополнительная информация

Полный текст классификации из раздела 3:

Огнеоп. жидк. 3 / H226	Воспламеняющиеся жидкости	Воспламеняющаяся жидкость. Пары образуют с воздухом взрывоопасные смеси. Может вызывать сонливость и головокружение.
Специфическая узконаправленная токсичность, однократ. 3 / H336	Специфическая токсичность для отдельного органа-мишени при однократном воздействии	
Острая токс. 4 / H312	Острая токсичность (кожный)	Вредно при попадании на кожу.
Острая токс. 4 / H332	Острая токсичность (ингаляционный)	Вредно при вдыхании.
Раздражает кожу. 2 / H315	Разъедающее/раздражающее воздействие на кожу	При попадании на кожу вызывает раздражение.
Токс. при вдыхании. 1 / H304	Опасность при вдыхании	Может быть смертельным при проглатывании и последующем попадании в дыхательные пути.

Процедура классификации

Классификация смесей и использованный метод оценки согласно Регламенту (ЕС) 1272/2008 [CLP]

Огнеоп. жидк. 3	Воспламеняющиеся жидкости	На основе данных испытаний.
Специфическая узконаправленная токсичность, однократ. 3	Специфическая токсичность для отдельного органа-мишени при однократном воздействии	Процесс расчета.

Сокращения и акронимы

ДОПОГ	Европейское соглашение о международной дорожной перевозке опасных грузов
AGW	Предельные значения на рабочем месте
BGW	Биологическое предельное значение
CAS	Химическая реферативная служба
CLP	Классификация, маркировка и упаковка
CMR	Канцерогенное, мутагенное и нарушающее репродуктивную способность воздействие
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Производный уровень без эффекта
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Эффективная концентрация
EC	Европейские сообщества
EN	Европейский стандарт
IATA-DGR	Международная ассоциация воздушного транспорта – Правила по опасным грузам
IBC Code	Международный кодекс постройки и оборудования судов, перевозящих опасные химические грузы наливом
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	Международный морской кодекс по опасным грузам
ISO	Международная организация по стандартизации
LC	Летальная концентрация
LD	Летальная доза
MARPOL	Международная конвенция по предотвращению загрязнения с судов
ОЭСР	Организация экономического сотрудничества и развития
PBT	Стойкий, биоаккумуляционный и токсичный
PNEC	Прогнозируемая безопасная концентрация

Паспорт безопасности
в соответствии с Регламент (ЕС) № 1907/2006 (REACH)
в соответствии с Регламентом ЕС 2015/830



№ изделия:	SSL	Schraubensicherungslack	
Дата печати:	03.03.2021	Дата обработки: 03.03.2021	RU
Версия:	15	Дата выпуска: 08.10.2019	Страница 9 / 9

REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
МПОГ	Правила международной перевозки опасных грузов по железным дорогам
ООН	United Nations
ЛОС	Летучие органические соединения
vPvB	высоко стойких и высоко биоаккумулирующихся

Дополнительные сведения

Классификация в соответствии с Регламентом (ЕС) № 1272/2008 [CLP]

Информация в этом паспорте безопасности соответствует нашим современным знаниям как национальным так и европейским правилам. Продукт не может без письменного разрешения применяться для каких-то других целей, отличных от названной в разделе 1. Задача пользователя состоит в том, чтобы предпринять все необходимые меры для того, чтобы выполнить все требования, установленные местными правилами и законами. Данные в данном паспорте безопасности описывают требования по безопасности для нашего продукта и не являются гарантией свойств продукта.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830



Artikelnr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Tryckdatum:	03.03.2021	Bearbetningsdatum:	03.03.2021
Version:	15	Utgivningsdatum:	08.10.2019
			S
			Sidan 1 / 8

AVSNITT 1: Namnet på ämnet/blandningen och bolaget/företaget

1.1. Produktbeteckning

Artikelnr. (tillverkare/leverantör):	SSL
Handelsnamn/beteckning	Schraubensicherungslack Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Relevanta identifierade användningar av ämnet eller blandningen och användningar som det avråds från

Relevanta identifierade användningar:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive

1.3. Närmare upplysningar om den som tillhandahåller säkerhetsdatablad

Leverantör (tillverkare/importör/enda reperesentant/nedströmsanvändare/handlare)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefonnr.: +49 (0) 711/381607

Faxnr.: +49 (0) 711/383092

Informationsansvarig avd.:

Informationsansvarig avd.:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Telefonnummer för nödsituationer

Telefonnummer för nödsituationer

+49 (0) 711/381607

Detta nummer betjänas bara under kontorstid.

AVSNITT 2: Farliga egenskaper

2.1. Klassificering av ämnet eller blandningen

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Blandningen är klassificerad som farlig enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226

STOT SE 3 / H336

Brandfarliga vätskor

Specifik organototoxicitet – enstaka exponering

Brandfarlig vätska och ånga.

Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad.

2.2. Märkningsuppgifter

Märkning enligt förordning (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Faropiktogram



Varning

Faroangivelser

H226

Brandfarlig vätska och ånga.

H336

Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad.

Skyddsangivelser

P210

Får inte utsättas för värme, heta ytor, gnistor, öppen låga eller andra antändningskällor. Rökning förbjuden.

P243

Vidta åtgärder mot statisk elektricitet.

P261

Undvik att andas in ångor.

P271

Används endast utomhus eller i väl ventilerade utrymmen.

P280

Använd skyddshandskar och ögonskydd/ansiktsskydd.

P303 + P361 + P353

VID HUDKONTAKT (även håret): Ta omedelbart av alla nedstänkta kläder. Skölj huden med vatten [eller duscha].

P304 + P340

VID INANDNING: Flytta personen till frisk luft och se till att andningen underlättas.

P312

Vid obehag, kontakta GIFTINFORMATIONSCENTRAL eller läkare.

P370 + P378

Vid brand: Släck med släckningspulver eller sand.

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830



Artikelnr.: SSL Schraubensicherungslack
Tryckdatum: 03.03.2021 Bearbetningsdatum: 03.03.2021 S
Version: 15 Utgivningsdatum: 08.10.2019 Sidan 2 / 8

P403 + P233 Förvaras på väl ventilerad plats. Förpackningen ska förvaras väl tillsluten.
P403 + P235 Förvaras på väl ventilerad plats. Förvaras svält.
P405 Förvaras i låst utrymme.

Farokomponenter för märkning

n-butylacetat

Kompletterande kännetecken för faror

EUH066 Upprepad kontakt kan ge torr hud eller hudsprickor.

2.3. Andra faror

Ingen information tillgänglig.

AVSNITT 3: Sammansättning / information om beståndsdelar

3.2. Blandningar

Beskrivning Lösningsmedel/Förtunningsmedel

Farliga komponenter

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

EG-nr CAS-nr. INDEX-nr	REACH-nr Beteckning Klassificering: // Anmärkingar	Vikt-%
204-658-1 123-86-4 607-025-00-1	01-2119485493-29 n-butylacetat Flam. Liq. 3 H226 / STOT SE 3 H336	25 - 50
215-535-7 1330-20-7 601-022-00-9	01-2119488216-32 Xylen Acute Tox. 4 H312 / Acute Tox. 4 H332 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox. 1 H304 / Flam. Liq. 3 H226	5 - 10

Ytterligare information

Fullständig ordalydelse av klassificeringen: se avsnitt 16

AVSNITT 4: Åtgärder vid första hjälpen

4.1. Beskrivning av åtgärder vid första hjälpen

Allmän information

Om det finns några som helst oklarheter eller om symptomen inte försvinner, kontakta läkare. Vid medvetslöshet ge ingenting genom munnen, lägg i framtupa sidoläge och kontakta läkare.

Vid inandning

Ta ut den drabbade personen till frisk luft och håll honom/henne varm och lugn. Vid oregelbunden andning eller andningsstillestånd ge konstgjord andning.

Vid hudkontakt

Tag genast av alla nedstänkta kläder. Vid kontakt med huden tvätta genast med mycket vatten och tvål. Använd inte lösningsmedel eller förtunningsmedel.

Efter ögonkontakt

Skölj försiktigt med vatten i flera minuter. Ta ur eventuella kontaktlinser om det går lätt. Fortsätt att skölja. Konsultera läkare omedelbart.

Efter förtäring

Vid förtäring, skölj munnen med vatten (endast om personen är vid medvetande). Konsultera läkare omedelbart. Håll den skadade lugn. Framkalla INTE kräkning.

4.2. De viktigaste symptomen och effekterna, både akuta och fördröjda

Om det finns några som helst oklarheter eller om symptomen inte försvinner, kontakta läkare.

4.3. Angivande av omedelbar medicinsk behandling och särskild behandling som eventuellt krävs

Första hjälpen, dekontaminering, symptomatisk behandling.

AVSNITT 5: Brandbekämpningsåtgärder

5.1. Släckmedel

Lämpliga släckmedel

alkoholbeständigt skum, koldioxid, Pulver, sprutdimma, (vatten)



Artikelnr.: SSL
Tryckdatum: 03.03.2021
Version: 15

Schraubensicherungslack
Bearbetningsdatum: 03.03.2021
Utgivningsdatum: 08.10.2019

S
Sidan 3 / 8

Olämpliga släckmedel

stark vattenstråle

5.2. Särskilda faror som ämnet eller blandningen kan medföra

Vid brand bildas tjock svart rök. Inandning av farliga sönderdelningsprodukter kan förorsaka allvarliga hälsoskador.

5.3. Råd till brandbekämpningspersonal

Tillhandahåll ett andningsskydd i beredskap på ett lämpligt ställe. Kyl ned tillslutna behållare som är nära brandkällan. Låt inte vatten som använts för brandbekämpning komma in i avlopp, mark eller vattendrag.

AVSNITT 6: Åtgärder vid oavsiktliga utsläpp

6.1. Personliga skyddsåtgärder, skyddsutrustning och åtgärder vid nödsituationer

Förvaras åtskilt från antändningskällor. Drabbat område ventileras. Undvik inandning av ångor.

6.2. Miljöskyddsåtgärder

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Vid förorening av åar, sjöar eller avloppsledningar informera behöriga myndigheter enligt lokala bestämmelser.

6.3. Metoder och material för inneslutning och sanering

Läckt material skall gränsas in med icke-brännbart absorbermedel (t.ex. sand, jord, vermikulit, kiselgur) och samlas i ändamålsenliga behållare för bortskaffande enligt de lokala bestämmelserna (se kapitel 13). Rengör med rengöringsmedel. Använd inte lösningsmedel.

6.4. Hänvisning till andra avsnitt

Skyddsföreskrifter (se avsnitt 7 och 8) måste beaktas.

AVSNITT 7: Hantering och lagring

7.1. Skyddsåtgärder för säker hantering

Råd om säker hantering

Undvik bildning av brandfarliga och explosiva ångkoncentrationer i luften och överskridning av exponeringsgränsvärdena. Materialet används bara vid platser, där öppen eld, ljus och andra tändkällor hålls borta. Elektriska apparater måste vara skyddade enligt en godkänd standard. Materialet kan bli elektrostatiskt laddat. Behållare, utrustning, pumpar och ventilationsanläggningar skall jordas. Antistatiska kläder och skor rekommenderas. Golv måste vara elektriskt ledande. Förvaras åtskilt från värmekällor, gnistor och öppen eld. Använd endast gnistsäkra verktyg. Undvik kontakt med hud, ögon och kläder. Inandas inte damm, partiklar och spraydamma vid användningen av denna beredning. Undvik inandning av spån. Ät inte, drick inte eller rök inte under hanteringen. Personligt skydd: se avsnitt 8. Behållaren får ej tömmas under tryck - ingen tryckbehållare! Måste alltid förvaras i behållare vilkas material motsvarar det av originalbehållaren. Följ de lagstadgade skydds- och säkerhetsföreskrifterna

Övrig information

Ångor är tyngre än luft. Ångor bildar explosiva blandningar med luft.

7.2. Förhållanden för säker lagring, inklusive eventuell oförenlighet

Krav för lagerlokaler och behållare

Skall lagras i överensstämmelse med företagssäkerhetsförordning (BetrSiVO). Förpackningen förvaras väl tillsluten. Behållaren får ej tömmas under tryck - ingen tryckbehållare! Rökning förbjuden. Obehöriga äga ej tillträde. Behållare hålls tätt tillslutna och förvaras upprätt för att förebygga läckor. Jordar måste följa "Riktlinjer för undvikandet av antändningsrisker som beror på elektrostatiska uppladdningar (TRGS 727)".

Råd om samförvaring

Förvaras åtskilt från surt och alkaliskt material samt oxidationsmedel.

Ytterligare information om lagringsförhållanden

Beakta anvisningarna på etiketten. Förvaras i väl ventilerade och torra lokaler vid temperaturer mellan 15 °C och 30 °C. Skyddas mot värme och direkt solljus. Förpackningen förvaras väl tillsluten. Avlägsna alla antändningskällor. Rökning förbjuden. Obehöriga äga ej tillträde. Behållare hålls tätt tillslutna och förvaras upprätt för att förebygga läckor.

7.3. Specifik slutanvändning

Teknisk anvisning iaktas. Bruksanvisning iaktas.

AVSNITT 8: Begränsning av exponeringen/personligt skydd

8.1. Kontrollparametrar

Yrkeshygieniska gränsvärden

Xylen

INDEX-nr 601-022-00-9 / EG-nr 215-535-7 / CAS-nr. 1330-20-7

Artikelnr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Tryckdatum:	03.03.2021	Bearbetningsdatum: 03.03.2021	S
Version:	15	Utgivningsdatum: 08.10.2019	Sidan 4 / 8

NGV: 200 mg/m³; 50 ppm
KTV: 450 mg/m³; 100 ppm

Ytterligare information

NGV : långvarigt yrkeshygieniskt gränsvärde
KTV : kortvarigt yrkeshygieniskt gränsvärde
TGV : toppbegränsning

8.2. Begränsning av exponeringen

Sörj för god ventilation. Detta kan uppnås genom lokal eller rumavsugning. I fall detta inte räcker för att hålla aerosolernas och lösningsmedelsångornas koncentrationer under exponeringsgränsvärdena, måste ett lämpligt andningsskydd användas.

Personligt skydd

Andningsskydd

Ligger lösningsmedelkoncentrationen över yrkeshygieniska gränsvärdena, måste ett godkänt och lämpligt andningsskydd användas. Använd endast andningsskyddsapparater som är CE-märkta med fyra kontrollsiffror.

Handskydd

Vid långvarig eller upprepade hantering använd följande typ av handskar: NBR (Nitrilgummi)
Handskmaterialets tjocklek > 0,4 mm ; Genombrottstid (maximal användningstid) > 480 min.

Olämpligt material: NR (naturgummi, naturlatex)

Upplysningarna och informationerna från skyddshandskarnas producent med syfte på användning, lagring, underhåll och ersättning skall beaktas. Tiden för genomträngningen av handskmaterialet beror på styrka och varaktighet av expositionen. Rekommenderade handskar EN ISO 374

Skyddskräm kan hjälpa att skydda utsatta hudpartier. Dessa skall dock icke användas efter kontakt.

Ögon-/ansiktsskydd

Vid stänk skall tätt slutande skyddsglasögon bäras.

Kroppsskydd

Använd antistatisk klädsel av naturliga fibrer (bomull) eller värmeresistenta syntetiska fibrer.

Skyddsåtgärder

Efter kontakt skall huden rengöras noggrant med vatten och tvål eller ett lämpligt rengöringsmedel.

Begränsning av miljöexponeringen

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Se avsnitt 7. Det krävs inga åtgärder utöver dessa.

AVSNITT 9: Fysikaliska och kemiska egenskaper

9.1. Information om grundläggande fysikaliska och kemiska egenskaper

Utseende:

Aggregationstillstånd:

Vätska

Färg:

se etikett

Lukt:

karaktäristisk

Luktgräns:

ej fastställd

pH-värde vid 20 °C:

inte tillämplig

Smältpunkt/frys punkt:

ej fastställd

Initial kokpunkt och kokpunktsintervall:

124 °C

Källa: n-butylacetat

Flampunkt:

29 °C

Avdunstningshastighet:

ej fastställd

brandfarlighet

Brinntid (s):

ej fastställd

Övre/undre brännbarhetsgräns eller explosionsgräns:

Nedre explosionsgräns:

1,1 Vol-%

Källa: Xylen

Övre explosionsgräns:

10,4 Vol-%

Källa: n-butylacetat

Ångtryck vid 20 °C:

6,35 mbar

Ångdensitet:

ej fastställd

Relativ densitet:

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830



Artikelnr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Tryckdatum:	03.03.2021	Bearbetningsdatum:	03.03.2021
Version:	15	Utgivningsdatum:	08.10.2019
			S
			Sidan 5 / 8

Densitet vid 20 °C:	ca. 1,0 - 1,1 g/cm ³
Löslighet:	
Löslighet i vatten (g/L) vid 20 °C:	olöslig
Fördelningskoefficient: n-oktanol/vatten:	se avsnitt 12
Självantändningstemperatur:	370 °C
	Källa: n-butylacetat
Sönderfallstemperatur:	ej fastställd
Viskositet vid 20 °C:	350 s 6 mm
	Metod: DIN 53211
Explosiva egenskaper:	ej fastställd
Oxiderande egenskaper:	ej fastställd

9.2. Annan information

Halt av fast substans (%):	45 Vikt-%
innehåll av lösningsmedel:	
Organiska lösningsmedel:	55 Vikt-%
Vatten:	0 Vikt-%
Test för avskiljning av lösningsmedel (%):	< 3 Vikt-% (ADR/RID)

AVSNITT 10: Stabilitet och reaktivitet

10.1. Reaktivitet

Ingen information tillgänglig.

10.2. Kemisk stabilitet

Produkten är stabil om rekommenderade föreskrifter om förvaring och hantering följes. Närmare information om rätt förvaring, se avsnitt 7.

10.3. Risken för farliga reaktioner

Förvaras separat från starka syror, starka baser och starka oxidationsmedel för att undvika exotermiska reaktioner.

10.4. Förhållanden som skall undvikas

Farliga nedbrytningsprodukter bildas vid exponering för höga temperaturer.

10.5. Oförenliga material

inte tillämplig

10.6. Farliga sönderdelningsprodukter

Farliga nedbrytningsprodukter bildas vid exponering för höga temperaturer, t.ex.: koldioxid, kolmonoxid, rök, kväveoxider.

AVSNITT 11: Toxikologisk information

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

11.1. Information om de toxikologiska effekterna

Akut toxicitet

Xylen

oral, LD50, Råtta: 8700 mg/kg

dermal, LD50, Kanin: 2000 mg/kg

inhalativ (Gaser), LC50, Råtta: 6350 ppmV (4 h)

Frätande/irriterande på huden; Allvarlig ögonskada/ögonirritation

Kriterierna för klassificering kan på grundval av tillgängliga data inte anses vara uppfyllda.

Luftvägs-/hudsensibilisering

Kriterierna för klassificering kan på grundval av tillgängliga data inte anses vara uppfyllda.

CMR-effekter (carcinogenicitet, mutagenicitet och reproduktionstoxicitet)

Kriterierna för klassificering kan på grundval av tillgängliga data inte anses vara uppfyllda.

Specifik organtoxicitet – enstaka exponering; Specifik organtoxicitet – upprepad exponering

Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad.

Fara vid aspiration

Kriterierna för klassificering kan på grundval av tillgängliga data inte anses vara uppfyllda.

Praktiska erfarenheter/humandata

Inandning av delar av lösningsmedel över MAK-värdet kan vara hälsofarligt och t ex irritera slemhinnorna, andningsorganen samt ge skador på lever, njurar och centrala nervsystemet. Indikationer för detta är: huvudvärk, yrsel, trötthet, muskelsvaghet, dåsighet, i svåra fall: medvetlöshet. Lösningsmedel kan förorsaka några av de ovannämnda effekterna genom hudresorption. Längre eller upprepad kontakt med produkten leder till uttorkning av huden och förorsakar icke-allergisk kontaktdermatit och/eller upptagning genom huden. Stänk kan orsaka ögonirritation och reversibla skador.

Sammanfattande bedömning av CMR-egenskaper

Ämnena som denna blandning innehåller uppfyller inte kriterierna för de CMR kategorierna 1A eller 1B i överensstämmelse med CLP.

Anmärkingar

Det finns inga uppgifter om själva beredningen.

AVSNITT 12: Ekologisk information

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp.

12.1. Toxicitet

Kriterierna för klassificering kan på grundval av tillgängliga data inte anses vara uppfyllda.

12.2. Persistens och nedbrytbarhet

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.3. Bioackumuleringsförmåga

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.4. Rörlighet i jord

Toxikologiska data är ej tillgängliga.

12.5. Resultat av PBT- och vPvB-bedömningen

Ämnena i blandningen uppfyller inte de PBT/vPvB-kriterier som ställts i REACH, bilaga XIII.

12.6. Andra skadliga effekter

Ingen information tillgänglig.

AVSNITT 13: Avfallshantering

13.1. Avfallsbehandlingsmetoder

Avfallshantering / Produkt

Rekommendation

Släpp inte ut i ytvatten eller avlopp. Produkt och förpackning skall oskadliggöras på säkert sätt. Avfallshantering enligt direktiv 2008/98/EG, som täcker avfall och farligt avfall.

Avfallshantering / Förpackning

Rekommendation

Icke förorenade förpackningar kan återanvändas. Förpackningar som inte tömts ordentligt ska hanteras som specialavfall.

AVSNITT 14: Transportinformation

14.1. UN-nummer

UN 1263

14.2. Officiell transportbenämning

Vägtransport (ADR/RID):

FARBZUBEHÖRSTOFFE

Sjötransport (IMDG):

PAINT RELATED MATERIAL

Flygtransport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Paint related material

14.3. Faroklass för transport

Vägtransport (ADR/RID):

KEINE GÜTER DER KLASSE 3

bei Gebinden > 450 l Klasse 3

Sjötransport (IMDG)

3

för förpackningar < = 450 liter

Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.

Flygtransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

3

14.4. Förpackningsgrupp

III



Artikelnr.: SSL Schraubensicherungslack
Tryckdatum: 03.03.2021 Bearbetningsdatum: 03.03.2021 S
Version: 15 Utgivningsdatum: 08.10.2019 Sidan 7 / 8

14.5. Miljöfaror

Vägtransport (ADR/RID) inte tillämplig
Havsförorenande ämne inte tillämplig

14.6. Särskilda skyddsåtgärder

Skall alltid transporteras i slutna, upprätt stående och säkra behållare. Se till att personer, som transporterar denna produkt, vet vad de ska göra vid en olycka eller i fall av läckage.
Råd om säker hantering: se delar 6 - 8

Övrig information

Vägtransport (ADR/RID)

tunnelrestriktionskod D/E

Sjötransport (IMDG)

EmS-nr. F-E, S-E

14.7. Bulktransport enligt bilaga II till Marpol 73/78 och IBC-koden

inte tillämplig

AVSNITT 15: Gällande föreskrifter

15.1. Föreskrifter/lagstiftning om ämnet eller blandningen när det gäller säkerhet, hälsa och miljö

EU-lagstiftning

Direktiv 2010/75/EU om industriutsläpp

VOC-värde (i g/L): 404

Nationella föreskrifter

Yrkesbegränsningar

laktta anställningsbegränsningar i modersskapsskyddsdirektivet (92/85/EEG) angående havande eller ammande mödrar.
laktta begränsningarna för anställning av minderåriga i direktivet om skydd av minderåriga i arbetslivet (94/33/EG).

Ämne/produkt som tagits med i följande nationella förteckningar:

TSCA gelistet (TSCAJ-S.rtf)

15.2. Kemikaliesäkerhetsbedömning

En kemikaliesäkerhetsbedömning har utförts för följande ämnen i denna blandning:

EG-nr CAS-nr.	Beteckning	REACH-nr
204-658-1 123-86-4	n-butylacetat	01-2119485493-29
215-535-7 1330-20-7	Xylen	01-2119488216-32

AVSNITT 16: Annan information

Fullständig ordalydelse av klassificeringen i avsnitt 3:

Flam. Liq. 3 / H226	Brandfarliga vätskor	Brandfarlig vätska och ånga.
STOT SE 3 / H336	Specifik organotoxicitet – enstaka exponering	Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad.
Acute Tox. 4 / H312	Akut toxicitet (dermal)	Skadligt vid hudkontakt.
Acute Tox. 4 / H332	Akut toxicitet (inhalativ)	Skadligt vid inandning.
Skin Irrit. 2 / H315	Frätande/irriterande på huden	Irriterar huden.
Asp. Tox. 1 / H304	Fara vid aspiration	Kan vara dödligt vid förtäring om det kommer ner i luftvägarna.

Klassificeringsförfarandet

Klassificering av blandningar och den använda bedömningsmetoden enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3	Brandfarliga vätskor	Grundat på testdata.
STOT SE 3	Specifik organotoxicitet – enstaka exponering	Beräkningsmetod.

Förkortningar och akronymer

ADR	Europeiska överenskommelsen om internationell transport av farligt gods på väg
AGW	Yrkeshygieniska gränsvärden
BGV	Biologiskt gränsvärde

Säkerhetsdatablad

i överensstämmelse med Förordning (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

i överensstämmelse med Förordning (EU) 2015/830



Artikelnr.:	SSL	Schraubensicherungslack	
Tryckdatum:	03.03.2021	Bearbetningsdatum: 03.03.2021	S
Version:	15	Utgivningsdatum: 08.10.2019	Sidan 8 / 8

CAS	Kemisk abstrakt service
CLP	Klassificering, märkning och förpackning
CMR-ämne	Cancerframkallande, mutagent eller reproduktionstoxiskt ämne
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Härledd nolleffektnivå
EAKV	European Waste Catalogue
EC	Effektiv koncentration
EG	Europeiska gemenskapen
EN	Europeisk standard
IATA-DGR	International Air Transport Association
IBC Code	Internationella kod för konstruktion och utrustning av fartyg som transporterar farliga kemikalier i bulk
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	Internationella regelverk för transport av förpackat farligt gods till sjöss
ISO	Internationella standardiseringsorganisationen
LC	Dödlig koncentration
LD	Dödlig dos
MARPOL	Internationella konvention till förhindrande av förorening från fartyg
OECD	Organisationen för ekonomiskt samarbete och utveckling
PBT-ämne	Långlivat, bioackumulerande och toxiskt ämne
PNEC	Uppskattad nolleffekt-koncentration
REACH	Registrering, utvärdering, godkännande och begränsning av kemikalier
RID	Bestämmelserna om internationella järnvägstransporter av farligt gods
FN	United Nations
VOC	Flyktiga organiska föreningar
vPvB	mycket långlivade och mycket bioackumulerande

Övrig information

Klassificering enligt förordning (EG) nr 1272/2008 [CLP]

Informationen i detta säkerhetsdatablad motsvarar våra nuvarande kunskaper samt nationella föreskrifter och EU-föreskrifter. Utan skriftligt tillstånd får produkten inte användas för andra ändamål än de som nämns i avsnitt 1. Det är alltid användarens skyldighet att vidta alla åtgärder för att uppfylla alla de krav som ställts i de lokala reglerna och lagarna. Uppgifterna i detta säkerhetsdatablad beskriver säkerhetskraven för vår produkt och bör inte betraktas som en försäkran om vissa produkttegenskaper.

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Başım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 1 / 8

BÖLÜM 1: Maddenin/karışımın ve şirketin/dağıtıcının kimliği

1.1. Madde/Karışım kimliği

mal no. (üretici/tedarikçi): SSL
Ticari ürün ismi/tanımı Schraubensicherungslack
Standard

Schraubensicherungslack Standard (tamper proof sealant):

Basic: Transparent 10081; White 11000; Yellow 12000; Orange 12200; Red 13000; Pink 13200; Blue 14000; Green 15000; Grey 17000; Black 18000

Secure: White 11002; Yellow 12002; Orange 12202; Red 13002; Pink 13202

Topsecure: White 11001; Yellow 12001; Orange 12201; Red 13001; Pink 13201; Blue 14001; Green 15001

1.2. Madde veya karışımın belirlenmiş kullanımları ve tavsiye edilmeyen kullanımları

Uygun tanımlanmış kullanımlar:

SCHRAUBEN-SICHERUNGSLACK: Tamper proof varnish/sealant. Not to be used as glue/adhesive!

1.3. Güvenlik bilgi formu tedarikçisinin bilgileri

Tedarikçi (üretici/ithalatçı /münhasır temsilci/arkadan gelen uygulayıcı /tacir)

Lackfabrik Bäder GmbH & Co. KG.

Dieselstraße 34

D-73734 Esslingen/Neckar

Telefon: +49 (0) 711/381607

Telefaks: +49 (0) 711/383092

Danışma bölümü:

Danışma bölümü:

info@lackfabrik-baeder.de

1.4. Acil durum telefon numarası

Acil durum telefon numarası

+49 (0) 711/381607

Bu numara sadece büro saatlerinde cevap vermektedir.

BÖLÜM 2: Zararlılık tanımlanması

2.1. Madde veya karışımın sınıflandırılması

Yönetmelik (AT) NO. 1272/2008 [CLP] uyarınca sınıflandırma

Karışım, talimatname (AB) No.1272/2008 [CLP]'ye göre tehlikeli olarak derecelendirilmiştir.

Alev. Sınıfı 3 / H226

Alevlenir sınıfı

Alevlenir sınıfı ve buhar.

BHOT Tek Mrz. 3 / H336

BHOT-tek maruz kalma

Rehavete veya baş dönmesine yol açabilir.

2.2. Etiket unsurları

(AT) No.1272/2008 [CLP] yönetmeliğine göre işaretlenme

Tehlike piktogramları



Dikkat

Zararlılık ifadeleri

H226

Alevlenir sınıfı ve buhar.

H336

Rehavete veya baş dönmesine yol açabilir.

Önlem ifadeleri

P210

Isıdan/kıvılcımdan/alevden/sıcak yüzeylerden uzak tutun. – Sigara içilmez.

P243

Statik boşalmaya karşı önleyici tedbirler alın.

P261

Buharı solumaktan kaçının.

P271

Sadece dışarıya veya iyi havalandırılan bir alanda kullanın.

P280

Koruyucu eldiven ve göz koruması /yüz koruması kullanın.

P303 + P361 + P353

Cildi su ile yıkayın [veya duş alın].
Cildi su ile yıkayın [veya duş alın].

P304 + P340

SOLUNDUĞUNDA: Zarar gören kişiyi temiz havaya çıkartın ve kolay biçimde nefes alması için rahat bir pozisyonda tutun.

P312

İyi hissetmeme durumunda ZEHİRLENME DANIŞMA MERKEZİ'ni veya doktoru arayın.

P370 + P378

Yangının durumunda: Söndürme için kuru söndürücü toz veya kum kullanın.

P403 + P233

İyi havalandırılmıyorsa bir alanda depolayın. Z. Kabı sıkıca kapalı tutun.

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 2 / 8

P403 + P235 İyi havalandırılmış bir alanda depolayan. Soğuk tutun.
P405 Kilit altında muhafaza edin.

Etiketlenmeyi gereken tehlikeyi belirleyici bileşen(ler)
n-butyl acetate

Tamamlayıcı tehlike işaretleri
EUH066 Tekrarlı maruz kalmalarda ciltte kuruluğa ve çatlaklara neden olabilir.

2.3. Diğer zararlar
Bilgi bulunmamaktadır.

BÖLÜM 3: Bileşim/i içindekiler hakkında bilgi

3.2. Karışımlar

Tarif Solventler/Seyrelticiler

Tehlikeli içerik maddeleri

Yönetmelik (AT) NO. 1272/2008 [CLP] uyarınca sınıflandırma

AB numarası	REACH No.	Agırl. %-
CAS No	Tarif	
AB indeks numarası	Sınıflandırma: // Yorum	
204-658-1	01-2119485493-29	
123-86-4	n-butyl acetate	25 - 50
607-025-00-1	Alev. Sınıfı 3 H226 / BHOT Tek Mrz. 3 H336	
215-535-7	01-2119488216-32	
1330-20-7	Xylene	5 - 10
601-022-00-9	Akut Tok. 4 H312 / Akut Tok. 4 H332 / Cilt Tah. 2 H315 / Asp. Tok. 1 H304 / Alev. Sınıfı 3 H226	

İlave bilgiler

Sınıflandırmaları eksiksiz metni: bkz. alt bölüm 16

BÖLÜM 4: İlk yardım önlemleri

4.1. İlk yardım önlemlerinin açıklaması

Genel bilgiler

Semptomların ortaya çıkması veya şüpheli durumlarda tıbbi yardım alınmalıdır. Bilinç kaybı veya ağzından hiçbir şey vermemeyiniz, stabil yan duruma getirip tıbbi yardım isteyiniz.

İnhalasyondan sonra

Etkilenen kişileri temiz havaya çıkarın, sıcağı ve sakın kalmalarını sağlayın. Düzensiz solunumda veya solunum durması durumunda suni solunum yapılmalıdır.

Cilt teması ndan sonra

Bu maddenin bulaşmış olduğu tüm giysiler derhal çıkarılmalıdır. Cilt ile teması nda derhal bol su ve sabun ile iyice yıkayın. Solvent veya inceltici kullanmayınız.

Göz teması ndan sonra

Su ile birkaç dakika dikkatlice durulayınız. Kontakt lens, varsa ve çıkarılması kolaysa, çıkarınız. Sürekli çalkalayınız. Hemen tıbbi yardım alın.

Yuttuktan sonra

Yutulması halinde, ağzı su ile yıkayınız (sadece kişinin bilinci yerinde ise.) Hemen tıbbi yardım alın. Kazazedenin sakın kalmasını sağlayınız. KusturMAYIN.

4.2. Akut ve sonradan görülen önemli belirtiler ve etkiler

Semptomların ortaya çıkması veya şüpheli durumlarda tıbbi yardım alınmalıdır.

4.3. Tıbbi müdahale ve özel tedavi gereği için ilk işaretler

İlk yardım, dekontaminasyon, semptomatik tedavi.

BÖLÜM 5: Yangınla mücadele önlemleri

5.1. Yangın söndürücüler

Uygun söndürme maddesi

alkole dayanıklı köpük, karbondioksit, Toz, püskürtme sisi, (su)

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 TR
Sayfa No 3 / 8

Uygun olmayan söndürme maddesi

kuvvetli su hüzmeleri

5.2. Madde veya karışımın kaynaklanan özel zararlar

Yangının durumunda siyah, yoğun bir duman oluşmaktadır. Tehlikeli bozulma ürünlerinin solunması ciddi sağlık zararları na neden olabilmektedir.

5.3. Yangın söndürme ekipmanları için tavsiyeler

Solunum koruma cihazını hazırlayın. Yangının mahaline yakın kapalı kapları su ile serinletin. Söndürme suyunun kanalizasyona, toprağa veya sulara karışmasını engelleyin.

BÖLÜM 6: Kaza sonucu yayılma karşı önlemler

6.1. Kişisel önlemler, koruyucu donanım ve acil durum prosedürleri

Tutuşturucu kaynaklardan uzak tutun. Etkilenen bölgeyi havalandırın. Buharları solumayın.

6.2. Çevresel önlemler

Kanalizasyona veya sulara sızması na izin vermeyin. Nehir, göl veya kanalizasyonların kirlenmesi durumunda mahali yasalara uygun olarak gerekli makamlara bilgi veriniz.

6.3. Muhafaza etme ve temizleme için yöntemler ve materyaller

Dışarı yayılma materyali yanıcı olmayan emici maddeler (örn. kum, toprak, vermikülit, süzme toprağı) ile sıfırlanmalı ve gidermek için yerel talimatlarda bunun için belirlenmiş kaplarda toplamayı (bakınız bölüm 13). Son temizlemeyi temizlik maddeleri ile yapın, solvent kullanmayın.

6.4. Diğer bölümlere atıflar

Koruma talimatlarını (bakınız bölüm 7 ve 8) dikkate alınız.

BÖLÜM 7: Elleçleme ve depolama

7.1. Güvenli elleçleme için önlemler

Güvenli kullanım için bilgiler

Havada, tutuşabilen ve patlayıcı buhar konsantrasyonlarını oluşumunu ve işyeri sınırlarının aşılmasını engelleyiniz. Materyali sadece açık ışıkları, ateşin ve diğer ateş kaynakları olmadıkça bir yerde kullanın. Elektrikli cihazlar kabul gören standarda göre korunmalıdır. Materyal elektrostatik yüklenme gösterebilir. Kapları, cihazları, pompaları ve emme tertibatlarını topraklamış olmaları sağlanmalıdır. Ayakkabılar dahil antistatik giysilerin kullanılması tavsiye edilmektedir. Zemin elektriği iletmedir. Isı kaynaklarından, kıvılcıklardan ve açık alevlerden uzak tutunuz. Kıvılcıma açısı güvenli alet kullanın. Deri, göz ve giysi temasını engelleyin. Bu preparasyonunun uygulanmasında tozları, parçacıkları ve püskürtme sislerini solumayınız. Parlatma tozunu solumayın. Kullanımı sırasında yemek yemeyin, içecek ve sigara içmeyin. Kişisel koruyucu ekipman: bakınız bölüm 8. Asla konteynerleri basınçla boşaltmayın - basınç konteynerleri değildir! Her zaman orijinal konteyner ile aynı materyalden olan konteynerlerde saklayınız. Yasal koruma ve güvenlik talimatlarına uyunuz.

İlave bilgiler

Buharlar havadan ağırdır. Buharlar havayla birlikte patlayıcı karışımlar oluştururlar.

7.2. Uyuşmazlıkları da içeren güvenli depolama için koşullar

Depolama odaları ve hazne şartları

Depolama işletme güvenliği talimatına uygun olmalıdır. Sıkı kapatılmış kapta muhafaza edin. Asla konteynerleri basınçla boşaltmayın - basınç konteynerleri değildir! Sigara içmek yasaktır. Yetkisiz kişilerin girmesi yasaktır. Kabı dikkatlice kapatın ve olası sızıntıları engellemek için dik konumda muhafaza edin. Topraklar "Elektrostatik yüklemeler neticesinde tutuşma tehlikesini önleme yönergesine (TRGS 727)" uygun olmalıdır.

Birlikte depolama bilgileri

Kuvvetli asit ve alkali materyallerden ve oksidasyon ajanlarından uzak tutun.

Depolama şartları na yönelik başka bilgiler

Etiketteki talimatları dikkate alınız. 15 °C ile 30 °C arasında, iyi havalandırılan ve kuru mekanlarda depolayın. Hararet ve direkt güneş ışıklarınından koruyun. Sıkı kapatılmış kapta muhafaza edin. Tüm tutuşma kaynaklarını uzaklaştırın. Sigara içmek yasaktır. Yetkisiz kişilerin girmesi yasaktır. Kabı dikkatlice kapatın ve olası sızıntıları engellemek için dik konumda muhafaza edin.

7.3. Belirli son kullanımlar

Teknik veri formuna dikkat et. Kullanım talimatlarına dikkat edin.

BÖLÜM 8: Maruz kalma kontrolleri/kişisel korunma

8.1. Kontrol parametreleri

Çalışma yeri limit değerleri

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 4 / 8

kullanılabilir değil

8.2. Maruz kalma kontrolleri

İyi havalandırma sağlanın. Bu lokal veya mekan aspirasyonu ile elde edilebilir. Eğer bu, aerosol ve solvent buharı konsantrasyonlarını işyeri sınırlar değerlerinin altında tutmak için yeterli olmuyorsa, uygun bir solunum koruma cihazı kullanılmalıdır.

Kişisel koruyucu ekipman

Solunum koruması

Çözücü madde konsantrasyonu işyeri sınırlar değerlerinin üzerinde ise bu amaç için uygun ve onaylanmış bir solunum koruma cihazı kullanılmalıdır. Sadece CE-işareti ve dört rakamlı test numarasına sahip solunum koruma cihazları kullanılmalıdır.

El koruması

Uzun süreli ve tekrarlayıcı kullanımı için kullanılması gereken eldiven materyali: NBR (Nitril kauçuk)

Eldiven materyalinin kalınlığı > 0,4 mm ; Penetrasyon zamanı (maksimal taşıma süresi) > 480 min.

Uygunsuz materyal: NR (Doğal kauçuk, Doğal lateks)

Eldiven üreticisinin kullanımı, depolama, bakım ve değiştirme ile ilgili talimatları ve bilgileri dikkate alınmalıdır. Eldiven materyalin geçirme süresi deri maruziyetinin kuvveti ve süresine bağlı olarak. Tavsiye edilen eldiven markaları EN ISO 374

Koruyucu kremler maruziyete açık bulunan deri bölgelerini korumaya yardımcı olabilirler. Temas sonrası asla kullanılmamalıdır.

Göz/yüz koruması

Püskürtme tehlikesinde sıkıca kapanan koruyucu gözlük takılmalıdır.

Vücut koruması

Doğal liflerden (pamuk) veya ısıya dayanıklı sentetik liflerden oluşan antistatik giysi giyiniz.

Koruma tedbirleri ve davranış kuralları

Temas sonrası deri yüzeylerini iyice su ve sabun ile yıkayın veya uygun bir temizleyici kullanın.

Çevresel maruz kalma kontrolleri

Kanalizasyona veya sulara sızması na izin vermeyin. 7 bölümüne bakınız. Daha ileri tedbirlere gerek yoktur.

BÖLÜM 9: Fiziksel ve kimyasal özellikler

9.1. Temel fiziksel ve kimyasal özellikler hakkında bilgi

Görünüş:

Hal:

Sıvı

Renk:

bkz. etiket

Koku:

karakteristik

Koku eşiği:

belirlenmemiş

pH değeri 20 °C 'de:

kullanılabilir değil

Erime noktası / donma noktası :

belirlenmemiş

Kaynama noktası /kaynama bölgesi:

124 °C

Kaynak: n-butyl acetate

Alevlenme noktası :

29 °C

Buharlaştırma hızı :

belirlenmemiş

tutuşabilirlik

Yanma zamanı (san):

belirlenmemiş

Yüksek/düşük dereceli tutuşabilirlik ve patlayıcılıkları :

Alt patlama sınırları :

1,1 Vol-%

Kaynak: Xylene

Üst patlama sınırları :

10,4 Vol-%

Kaynak: n-butyl acetate

Buhar basıncı 20 °C 'de:

6,35 mbar

Buhar yoğunluğu:

belirlenmemiş

Rölatif yoğunluk:

Yoğunluk 20 °C 'de:

ca. 1,0 - 1,1 g/cm³

Çözünürlük:

Suda çözünürlük (g/L) 20 °C 'de:

çözünmez

Dağılım katsayısı n-oktanol/su:

12 bölümüne bakınız

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 5 / 8

Kendi kendini tutuşturma ısı :	370 °C
	Kaynak: n-butyl acetate
Ayrışma ısı :	belirlenmemiş
Vizkosite 20 °C 'de:	350 s 6 mm
	Yöntem: DIN 53211
Patlayıcı özellikler:	belirlenmemiş
Oksitleyici özellikler:	belirlenmemiş
9.2. Diğer bilgiler	
Katı cisim içeriği (%):	45 Ağırl. %-
Çözücü madde içeriği:	
Organik solventler:	55 Ağırl. %-
Su:	0 Ağırl. %-
Solvent separasyon testi (%):	< 3 Ağırl. %- (ADR/RID)

BÖLÜM 10: Kararlılık ve tepkime

- 10.1. **Tepkime**
Bilgi bulunmamaktadır.
- 10.2. **Kimyasal kararlılık**
Tavsiye edilen talimatlar uygulandığında depolanması ve kullanımı stabildir. Uygun depolanma ile ilgili başka bilgiler için: bakınız bölüm 7.
- 10.3. **Zararlı tepkime olasılığı**
Eksoterm reaksiyonları önlemek için kuvvetli asitlerden, kuvvetli bazlardan ve kuvvetli oksidanlardan uzak tutunuz.
- 10.4. **Kaçınılması gereken durumlar**
Yüksek ısılarda tehlikeli ayrışma ürünleri oluşabilir.
- 10.5. **Kaçınılması gereken maddeler**
kullanılabilir değil
- 10.6. **Zararlı bozunma ürünleri**
Yüksek ısılarda tehlikeli ayrışma ürünleri oluşabilir, örn.: karbondioksit, karbonmonoksit, duman, nitrojen oksitleri.

BÖLÜM 11: Toksikolojik bilgiler

Yönetmelik (AT) NO. 1272/2008 [CLP] uyarınca sınıflandırma

11.1. Toksik etkiler hakkında bilgi

Akut toksisite

Xylene

oral, LD50, Sıçan: 8700 mg/kg

dermal, LD50, Tavşan: 2000 mg/kg

inhalatif (Gazlar), LC50, Sıçan: 6350 ppmV (4 h)

Cilt aşınması / tahrişi; Ciddi göz hasarı / göz tahrişi

Mevcut ölçeleri kriterlere verilere edemez geçerli değildir.

Solumum/cilt hassaslaşdırma

Mevcut ölçeleri kriterlere verilere edemez geçerli değildir.

CMR etkileri (kanserojenik, mutajenik, reproduksiyon için tehlikeli etkiler)

Mevcut ölçeleri kriterlere verilere edemez geçerli değildir.

BHOT-tek maruz kalma; BHOT-tekrarlı maruz kalma

Rehavete veya baş dönmesine yol açabilir.

Aspirasyon zararı

Mevcut ölçeleri kriterlere verilere edemez geçerli değildir.

Pratikten gelen/insandaki tecrübeler

İşyeri sınırlı değerlerinin üzerindeki solvent bileşenlerinin soluması sağlığa zararlı olabilmektedir. örn. mukozalar ve solunum yolları tahrişi, karaciğer, böbrek ve merkezi sinir sistemi hasarı gibi. İlgili belirtiler: baş ağrısı, baş dönmesi, yorgunluk, kas güçsüzlüğü, sersemlik, ciddi durumlarda: Bilinç kaybı. Solventler deri emilimi sonucu daha önce adı geçen etkilere neden olabilirler. Ürün ile uzun süreli veya tekrarlı cilt teması sonucu deride yağ kaybı görülür ve bu da alerjik olmayan kontakt

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 6 / 8

lezyonlarına (kontakt dermatitis) ve/veya zararlı maddelerin rezorpsiyonuna yol açabilir. Sıçrayan maddeler gözde tahrişe ve yeniden düzelebilen hasara neden olabilir.

CMR özelliklerinin toparlayıcı değerlendirilmesi

Bu karışımın içeriğindeki maddeler CMR kategorileri 1A veya 1B kriterlerine uygun değildir CLP göre.

Yorum

Preparasyonun kendisi hakkında veri bulunmamaktadır.

BÖLÜM 12: Ekolojik bilgiler

Yönetmelik (AT) NO. 1272/2008 [CLP] uyarınca sınıflandırma Kanalizasyona veya sulara sızması na izin vermeyin.

12.1. Toksikite

Mevcut ögeleri kriterlere verilere edemez geçerli değildir.

12.2. Kalıcılık ve bozunabilirlik

Toksikolojik veriler bulunmamaktadır.

12.3. Biyobirikim potansiyeli

Toksikolojik veriler bulunmamaktadır.

12.4. Toprakta hareketlilik

Toksikolojik veriler bulunmamaktadır.

12.5. PBT ve vPvB değerlendirmesinin sonuçları

Karışımındaki maddeler REACH, Ek XIII'teki PBT/vPvB kriterlerini karşılamaz.

12.6. Diğer olumsuz etkiler

Bilgi bulunmamaktadır.

BÖLÜM 13: Bertaraf etme bilgileri

13.1. Atık işleme yöntemleri

Uygun atık giderilmesi / Ürün

Tavsiye

Kanalizasyona veya sulara sızması na izin vermeyin. Atıkları ve kapları güvenli bir biçimde bertaraf edin. Atık ve tehlikeli atıkları kapsayan 2008/98/EC yönergesine göre atık imha etme.

Uygun atık giderilmesi / Ambalaj

Tavsiye

Kontamine olmayan ve tamamen boşaltılmış ambalajlar geri kazanım işlemine alınabilir. Usulüne uygun boşaltılmış ambalajlar özel atıktır.

BÖLÜM 14: Taşımacılık bilgileri

14.1. UN numarası

UN 1263

14.2. Uygun UN taşımacılık adı

Karayolları yla transport (ADR/RID):

Deniz taşımacılığı (IMDG):

Hava transportu (ICAO-TI / IATA-DGR):

FARBZUBEHÖRSTOFFE

PAINT RELATED MATERIAL

Paint related material

14.3. Taşımacılık zararlılık sınıfı(ları)

Karayolları yla transport (ADR/RID):

Deniz taşımacılığı (IMDG)

paketler için < = 450 litre

Hava transportu (ICAO-TI / IATA-DGR)

KEINE GÜTER DER KLASSE 3

bei Gebinden > 450 l Klasse 3

3

Transport in accordance with the provisions of paragraph 2.3.2.5 of the IMDG Code.

3

14.4. Ambalajlama grubu

III

14.5. Çevresel zararlar

Karayolları yla transport (ADR/RID)

Deniz kirleticisi

kullanılabilir değil

kullanılabilir değil

14.6. Kullanıcı için özel önlemler

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 7 / 8

Nakliyat her zaman kapalı, dik duran ve güvenli konteynerlerde olmalıdır. Ürünü nakleden kişilerin, bir kaza anında veya yayılma durumunda ne yapacaklarını bilmelerini sağlayınız.
Güvenli kullanımı için bilgiler: bakınız bölümler 6 - 8

İlave bilgiler

Karayolları yla transport (ADR/RID)

tünel kısıtlama kodu D/E

Deniz taşımacılığı (IMDG)

EmS No. F-E, S-E

14.7. MARPOL 73/78 ek II ve IBC koduna göre dökme taşımacılığı

kullanılabilir değil

BÖLÜM 15: Mevzuat bilgileri

15.1. Madde veya karışımın özgü güvenlik, sağlık ve çevre mevzuatı

AB talimatları

Endüstri emisyonları hakkında 2010/75/EU sayılı Yönerge

VOC değeri (de (da) g/L): 404

Ulusal talimatlar

Mesleki sırtlama ile ilgili bilgiler

Gebeler ve emziren anneler için anneleri koruma talimatnamesi (92/85/AET) doğrultusunda çalıştırılmalıdır.

Çalışan gençleri koruma yasası (94/33/AB) çalıştırılmalıdır.

Madde/ürün sağdaki ulusal envanterlerde listelenmiştir:

TSCA gelist (TSCAJ-TR.rtf)

15.2. Madde güvenlik değerlendirilmesi

Bu karışım, şu maddeler için bir madde güvenlik değerlendirmesi uygulanmıştır:

AB numarası CAS No	Tarif	REACH No.
204-658-1	n-butyl acetate	01-2119485493-29
123-86-4		
215-535-7	Xylene	01-2119488216-32
1330-20-7		

BÖLÜM 16: Diğer bilgiler

Sırtlama nı 3. alt bölümden eksiksiz metni:

Alev. Sırtlama 3 / H226	Alevlenir sırtlama	Alevlenir sırtlama ve buhar.
BHOT Tek Mrz. 3 / H336	BHOT-tek maruz kalma	Rehavete veya baş dönmesine yol açabilir.
Akut Tok. 4 / H312	Akut toksisite (dermal)	Cilt ile teması halinde zararlıdır.
Akut Tok. 4 / H332	Akut toksisite (inhalatif)	Solunması halinde zararlıdır.
Cilt Tah. 2 / H315	Cilt tahrişi	Cilt tahrişine yol açar.
Asp. Tok. 1 / H304	Aspirasyon zararı	Solunum yoluna nüfuzu ve yutulması halinde öldürücüdür.

Sırtlama yöntemi

Karışımın ve kullanımların değerlendirilme yöntemlerinin (EG) 1272/2008 numaralı [CLP] yönergesi uyarınca sırtlama

Alev. Sırtlama 3	Alevlenir sırtlama	Test verileri temelinde.
BHOT Tek Mrz. 3	BHOT-tek maruz kalma	Hesaplama yöntemi.

Kısaltma ve akronimler

ADR	Tehlikeli Malların Karayolu ile Uluslararası Taşımacılığına İlişkin Avrupa Anlaşması
AGW	Çalışma yeri limit değerleri
BGW	Biological Limit Value
CAS	Kimyasal özet servisi
CLP	Sırtlama, etiketleme ve paketleme
CMR	Kanserojenik, mutajenik, reproduksiyon için tehlikeli etkiler
DIN	Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung (German Institute for Standardization / German industrial standard)
DNEL	Türetilmiş etki olmayan seviye

Güvenlik bilgi formu

Zararlı Maddeler ve Karışımlara İlişkin Güvenlik Bilgi Formları Hakkında
Yönetmelik (R.G. 13.12.2014-29204) uyarınca hazırlanmıştır



Mal no.: SSL Schraubensicherungslack
Basım tarihi: 03.03.2021 Revizyon tarihi: 03.03.2021 TR
Versiyon: 15 Verilis tarihi: 08.10.2019 Sayfa No 8 / 8

EAKV	European Waste Catalogue
EC	Etkin konsantrasyon
AT	Avrupa Toplulukları
EN	Avrupa standardı
IATA-DGR	Uluslararası Hava Taşımacılığı Birliği – Tehlikeli Maddeler Yönetmeliği
IBC Code	Dökme Tehlikeli Kimyasallar Taşıyan Gemilerin İnşaatı ve Donanımı için Uluslararası Kod
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG Code	Deniz Yoluyla Taşıyan Tehlikeli Yüklere İlişkin Uluslararası Kod
ISO	Uluslararası Standartlar Teşkilatı
LC	Öldürücü konsantrasyon
LD	Öldürücü doz
MARPOL	Denizlerin Gemilerden Kirlenmesini Önleme Uluslararası Sözleşmesi
OECD	Ekonomik Kalkınma ve İşbirliği Örgütü
PBT	Kalıcı, biyolojik birikimli ve toksik
PNEC	Öngörülmuş etki etmeyen konsantrasyon
REACH	Kimyasalların Kaydı, Değerlendirilmesi, İzni ve Kısıtlanması
RID	Tehlikeli Eşyanın Demiryolu ile Uluslararası Taşıması na İlişkin Yönetmelik
UN	United Nations
VOC	Uçucu organik bileşimler
vPvB	çok kalıcı ve çok biyobirikimli

Ek bilgiler

Yönetmelik (AT) N0. 1272/2008 [CLP] uyarınca hazırlanmıştır

Bu güvenlik veri formundaki bilgiler şu anki bilgi düzeyimize, ulusal ve AB yönetmeliklerine uymaktadırlar. Ürün, yazılı onay olmadan bölüm 1'de belirtilen kullanıma amacı dışında kullanılmamalıdır. Yerel uygulamalar ve kanunlarda belirlenmiş şartları yerine getirmek için gerekli tedbirlerin alınması her zaman kullanıcının görevidir. Bu güvenlik veri formundaki bilgiler ürünümüzün güvenlik gereksinimlerini tarif etmektedirler ve ürün özelliklerinin garantisini vermemektedirler.